



Statistische Berichte



Kennziffer: L IV 3 mit L IV 4 - 3j/10

August 2015

Die veranlagten Einkommen in Hessen 2010

Ergebnisse der Lohn- und Einkommensteuerstatistik
sowie der Körperschaftsteuerstatistik

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Herr Dr. Buck 0611 3802-627

Herr Kull 0611 3802-618

E-Mail steuerstatistiken@statistik.hessen.de

Telefax 0611 3802-692

Internet <http://www.statistik-hessen.de>

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2015

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<http://www.statistik-hessen.de> "AGB"

abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

Seite

Abkürzungen

3

Vorbemerkungen

3

A. Lohn- und Einkommensteuerstatistik

Grundlagen und Methoden

- | | |
|---|---|
| 1. Rechtsgrundlagen | 6 |
| 2. Zweck und finanzpolitische Bedeutung | 6 |
| 3. Erhebungsverfahren und Aufbereitungsmethoden | 6 |
| 4. Erläuterung der Begriffe | 6 |
| 5. Anmerkungen zu Sondernachweisen | 9 |

Tabellenteil

- | | |
|--|----|
| 1. Gesamtübersicht 2010 und 2007 | 12 |
| 2. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige nach Grund-/Splittingtabellen-Gliederung und Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte 2010 | 14 |
| 3. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte in den kreisfreien Städten und Landkreisen 2010 | 20 |
| 4. Unbeschränkt Einkommensteuerpflichtige mit überwiegenden Einkünften aus freiberuflicher Tätigkeit nach ausgewählten Freien Berufen 2010 | 36 |
| 5. Einkünfte der Personengesellschaften und Gemeinschaften nach Einkunftsarten und Größenklassen der Summe der Einkünfte 2010 | 38 |
| 6. Einkünfte der Personengesellschaften und Gemeinschaften nach Rechtsformen und Größenklassen der Summe der Einkünfte 2010 | 38 |

B. Körperschaftsteuerstatistik

Grundlagen und Methoden

- | | |
|---|----|
| 1. Rechtsgrundlagen | 42 |
| 2. Erhebungsverfahren und Aufbereitungsmethoden | 42 |
| 3. Erläuterung der Begriffe | 42 |

Tabellenteil

- | | |
|--|----|
| 1. Gesamtübersicht 2010 und 2007 | 47 |
| 2. Mit Einkommen veranlagte unbeschränkt Steuerpflichtige, deren Gesamtbetrag der Einkünfte, zu versteuerndes Einkommen und festgesetzte Körperschaftsteuer 2010 nach Rechtsformen und nach der Höhe des Gesamtbetrags der Einkünfte | 48 |
| 3. Entwicklung des zu versteuernden Einkommens der unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen mit positivem Gesamtbetrag der Einkünfte 2010 nach Rechtsformen | 52 |
| 4. Entwicklung des zu versteuernden Einkommens der unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen mit negativem Gesamtbetrag der Einkünfte 2010 nach Rechtsformen | 53 |
| 5. Nicht abziehbare Aufwendungen der unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen mit positivem Gesamtbetrag der Einkünfte 2010 nach Rechtsformen | 54 |
| 6. Nicht abziehbare Aufwendungen der unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen mit negativem Gesamtbetrag der Einkünfte 2010 nach Rechtsformen | 55 |
| 7. Zu versteuerndes Einkommen, Steuersätze und Steuerschuld der unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen mit positivem Gesamtbetrag der Einkünfte 2010 nach Rechtsformen | 56 |

8. Gesonderte Feststellung von Besteuerungsgrundlagen der unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen 2010 nach Rechtsformen	57
9. Gewinnausschüttungen der unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen 2010 nach Rechtsformen	58
10. Organgesellschaften, deren Gesamtbetrag der Einkünfte, Einkommen und festgesetzte Körperschaftsteuer 2010 nach der Höhe des Gesamtbetrags der Einkünfte	59
11. Beschränkt Körperschaftsteuerpflichtige, deren Gesamtbetrag der Einkünfte, Inlandseinkommen und festgesetzte Körperschaftsteuer 2010 nach der Höhe des Gesamtbetrags der Einkünfte	60
12. Mit Einkommen veranlagte unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige, deren Gesamtbetrag der Einkünfte und festgesetzte Körperschaftsteuer 2010 nach Verwaltungsbezirken	61

Abkürzungen

AfA	=	Absetzung für Abnutzung
AIG	=	Auslandsinvestitionsgesetz
AStG	=	Außensteuergesetz
BerlinFG	=	Berlinförderungsgesetz
BewÄndG	=	Bewertungsänderungsgesetz
BewDV	=	Durchführungsverordnung zum Bewertungsgesetz
BewG	=	Bewertungsgesetz
BGBI.	=	Bundesgesetzblatt
BStBl.	=	Bundessteuerblatt
DBA	=	Doppelbesteuerungsabkommen
ESt	=	Einkommensteuer
EStDV	=	Einkommensteuer-Durchführungsverordnung
EStG	=	Einkommensteuergesetz
EStER	=	Einkommensteuer-Ergänzungsrichtlinien
EStR	=	Einkommensteuer-Richtlinien
EStRG	=	Einkommensteuerreformgesetz
FördG	=	Fördergebietsgesetz
InvZulG	=	Investitionszulagengesetz
KapStDV	=	Kapitalertragsteuer-Durchführungsverordnung
KSt	=	Körperschaftsteuer
KStDV	=	Körperschaftsteuer-Durchführungsverordnung
KStER	=	Körperschaftsteuer-Ergänzungsrichtlinien
KStG	=	Körperschaftsteuergesetz
KStR	=	Körperschaftsteuer-Richtlinien
LSt	=	Lohnsteuer
LStDV	=	Lohnsteuer-Durchführungsverordnung
LStER	=	Lohnsteuer-Ergänzungsrichtlinien
LStR	=	Lohnsteuer-Richtlinien
StKI .	=	Steuerklasse
Stpfl.	=	Steuerpflichtige
VermBG	=	Vermögensbildungsgesetz
VO	=	Verordnung
VZ	=	Veranlagungszeitraum

Vorbemerkungen

Der vorliegende Beitrag enthält die Ergebnisse der **Lohn- und Einkommensteuerstatistik 2010** und der **Körperschaftsteuerstatistik 2010**. Im Rahmen des steuerstatistischen Gesamtprogramms wird hiermit ein umfassender Überblick über Höhe, Struktur und Besteuerung des steuerlich erfassten Einkommens gegeben. Die Ergebnisse der Lohn- und Einkommensteuerstatistik sind Orientierungs- und Entscheidungshilfen für die Finanz- und Steuerpolitik, weil sie unter anderem wichtige Aufschlüsse über Struktur und Wirkungsweise des Steuersystems, insbesondere im Hinblick auf Be- und Entlastungen bei geplanten Steuerrechtsänderungen, geben.

Abgeltungsteuer

Die Besteuerung von Kapitalerträgen wurde zum 01.01.2009 durch die Einführung der Abgeltungsteuer neu geregelt. Demnach werden Kapitalerträge welche über den Sparerpauschbetrag (801 Euro für einzeln veranlagte

und 1.602 Euro für Ehegatten, die zusammen veranlagt werden) hinausgehen, pauschal mit 25% besteuert. Die Besteuerung erfolgt in Form einer Quellensteuer und wird direkt von dem jeweiligen Finanzinstitut, bei dem die Kapitalanlagen gehalten werden einbehalten und an das Finanzamt abgeführt. Gleichzeitig wird der Solidaritätszuschlag (5,5% der Abgeltungsteuer) und im Falle einer eingetragenen Religionszugehörigkeit die Kirchensteuer (8 oder 9% der Abgeltungsteuer abhängig vom jeweiligen Bundesland) abgeführt. Somit ist ab 2009 die Angabe von Kapitalerträgen in der Einkommensteuererklärung des Steuerpflichtigen nicht mehr notwendig. Es gibt allerdings Ausnahmen bei denen weiterhin eine Veranlagung vorgeschrieben ist. Außerdem besteht die Möglichkeit bei der Angabe der Kapitalerträge in der Einkommensteuererklärung eine Günstigerprüfung durch die Finanzverwaltung durchführen zu lassen. Liegt der persönliche Steuersatz des Steuerpflichtigen unter 25% wird im Rahmen der Einkommensteuerveranlagung die zu viel gezahlte Steuer erstattet.

Durch die Einführung der Abgeltungsteuer fand 2010 eine Reduzierung der Steuerpflichtigen mit Einkünften aus Kapitalvermögen statt, da diese im Rahmen der Einkommensteuererklärung nicht mehr nachgewiesen werden mussten. Wird der Abgeltungssteuersatz von 25% auf die Kapitaleinkünfte angewandt, fehlen diese in den Einkünften aus Kapitalvermögen und sind daher nicht mit der letzten Erhebung im Jahr 2007 vergleichbar. Dies führte auch zu einem Rückgang der abgebildeten Millionäre in der Lohn- und Einkommensteuerstatistik 2010 im Vergleich zu der Erhebung 2007.

Erhöhung der Nullfälle 2010 beim Gesamtbetrag der Einkünfte

In der Lohn- Einkommensteuerstatistik 2010 erfolgte zur vorherigen Erhebung 2007 ein Methodenwechsel bei den Steuerpflichtigen die keine Veranlagung bei der Finanzverwaltung durchführen ließen. 2007 wurde der Bruttolohn aus den Lohnsteuerkarten und elektronischen Lohnsteuerbescheinigungen des Steuerpflichtigen eins zu eins als Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit, Summe der Einkünfte, Gesamtbetrag der Einkünfte und zu versteuerndem Einkommen übernommen. Dies führte zu einem zu hohen zu versteuernden Einkommen im Verhältnis zur einbehaltenen Jahreslohnsteuer, da in den Lohnsteuertabellen bereits Abzugsbeträge wie z. B. der Versorgungsfreibetrag, Arbeitnehmer-Pauschbetrag, Werbungskosten-Pauschbetrag für Versorgungsbezüge, Entlastungsbetrag für Alleinerziehende, Altersentlastungsbetrag, Sonderausgaben-Pauschbetrag und Vorsorgepauschale eingearbeitet sind. In der Statistik 2010 werden diese Abzugsbeträge bei den Nichtveranlagten Steuerpflichtigen berücksichtigt welches eine Erhöhung der Fallzahlen der Steuerpflichtigen mit einem Gesamtbetrag der Einkünfte von „Null“ zur Folge hat.

A. Lohn- und Einkommensteuerstatistik

Grundlagen und Methoden

1. Rechtsgrundlagen

Nach dem Gesetz über Steuerstatistiken vom 11. Oktober 1995 (BGBl. I S. 1250, 1409) unter Berücksichtigung späterer Änderungen wurde für das Kalenderjahr 2010 eine Lohn- und Einkommensteuerstatistik durchgeführt.

2. Zweck und finanzpolitische Bedeutung der Lohn- und Einkommensteuerstatistik

Die Lohn- und Einkommensteuerstatistik liefert wesentliche Informationen über das Aufkommen dieser Steuern, über die Belastung der einzelnen Steuerpflichtigen sowie über die Wirkungsweise des bestehenden Steuersystems. Nur aufgrund dieser statistischen Angaben ist es möglich, fundierte Berechnungen zu den Auswirkungen von geplanten Steuerrechtsänderungen für den Fiskus und auf der Ebene der Steuerpflichtigen anzustellen. Die Steuerstatistiken sind daher zur Weiterentwicklung des Steuersystems unverzichtbar.

Darüber hinaus knüpfen an die Lohn- und Einkommensteuerstatistik auch Zahlungen an die Länder und die Gemeinden mit erheblichem Finanzvolumen an. Nach § 7 des Zerlegungsgesetzes werden im Rahmen dieser Statistik die nicht von den Wohnsitzländern vereinnahmten Lohnsteuerbeträge ermittelt, die anschließend zwischen den Ländern finanziell ausgeglichen werden (Lohnsteuerzerlegung). Weiterhin werden nach §§ 1 bis 3 Gemeindefinanzreformgesetz auf Basis der Ergebnisse dieser Statistik die „Schlüsselzahlen“ ermittelt, die wiederum die Grundlage für die Aufteilung des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer bilden. Diese Beispiele zeigen, dass die Steuerstatistiken zur fachlichen Unterstützung der Steuerpolitik und zur Abwicklung der Lohnsteuerzerlegung und des kommunalen Finanzausgleichs unverzichtbar sind.

3. Erhebungsverfahren und Aufbereitungsmethoden

Die Lohn- und Einkommensteuerstatistik ist eine sekundärstatistische Totalerhebung. Für die Aufbereitung wurden folgende Erhebungsunterlagen herangezogen:

- **Maschinelle Datenträger.** Die von der Hessischen Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) im Auftrag der Finanzverwaltung zur Auswertung übermittelten Datensätze enthielten ausgewählte Merkmale der durchgeführten Veranlagungen.
- **Elektronische Lohnsteuerbescheinigungen bzw. Lohnsteuerkarten.** Für Lohnsteuerpflichtige, die weder der Antragsveranlagung noch der Pflichtveranlagung unterlagen, standen elektronische Lohnsteuerbescheinigungen und vereinzelt noch Lohnsteuerkarten zur Verfügung.
- **Sonderanlage (Anlage St).** Die Sonderanlage enthielt besondere Angaben zur Steuererklärung über in Anspruch genommene Sondervergünstigungen. Beim maschinellen Datensatz der veranlagten Einkommensteuerpflichtigen waren die Angaben der Sonderanlage direkt eingespielt.

4. Erläuterung der Begriffe

Einkommensteuerpflichtige

Als Einkommensteuerpflichtige gelten nach § 1 EStG grundsätzlich nur natürliche Personen. Die Zählung der Steuerpflichtigen erfolgt je Alleinstehenden oder je getrennt veranlagten Ehegatten bzw. je zusammenveranlagten Ehepaar.

- **Unbeschränkt** einkommensteuerpflichtig sind natürliche Personen, die im Inland einen Wohnsitz oder ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben. Die unbeschränkte Steuerpflicht erstreckt sich auf sämtliche in- und ausländischen Einkünfte (vorbehaltlich der Regelung in Doppelbesteuerungsabkommen).
- **Beschränkt** einkommensteuerpflichtig sind natürliche Personen mit Wohnsitz oder gewöhnlichem Aufenthalt im Ausland. Die Steuerpflicht erstreckt sich auf Einkünfte im Sinne des § 49 EStG im Inland.

Summe der Einkünfte, Gesamtbetrag der Einkünfte, Einkommen und zu versteuerndes Einkommen

Das folgende Schema zur Ermittlung des zu versteuernden Einkommens klärt die Bedeutung der einzelnen Begriffe und deren Zusammenhang:

- Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft
- + Einkünfte aus Gewerbebetrieb
- + Einkünfte aus selbständiger Arbeit
- + Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit
- + Einkünfte aus Kapitalvermögen¹⁾
- + Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung
- + Sonstige Einkünfte
- = **Summe der Einkünfte** aus den Einkunftsarten
- + Hinzurechnungsbetrag (§ 52 Abs. 3 Satz 3 EStG, sowie § 8 Abs. 5 Satz 2 AIG)
- = **Summe der Einkünfte** (§ 2 Abs. 3 EStG)
- Altersentlastungsbetrag (§ 24a EStG)
- Entlastungsbetrag für Alleinerziehende (§ 24b EStG)
- Freibetrag für Land- und Forstwirte (§ 13 Abs. 3 EStG)
- = **Gesamtbetrag der Einkünfte** (§ 2 Abs. 3 Satz 1 EStG)
- Verlustabzug nach § 10d EStG
- Sonderausgaben (§§ 10, 10a, 10b, 10c EStG)
- außergewöhnliche Belastungen (§§ 33 bis 33b EStG)
- Steuerbegünstigung der zu Wohnzwecken genutzten Wohnungen, Gebäude und Baudenkmale sowie der schutzwürdigen Kulturgüter (§§ 10e bis 10i EStG, 52 Abs. 21 Satz 6 EStG i.d.F. vom 16.04.1997, BGBl I S. 821 und § 7 FördG)
- + zuzurechnendes Einkommen gemäß § 15 Abs. 1 AStG
- = **Einkommen** (§ 2 Abs. 4 EStG)
- Freibeträge für Kinder (§§ 31, 32 Abs. 6 EStG)
- Härteausgleich nach (§ 46 Abs. 3 EStG, § 70 EStDV)
- = **zu versteuerndes Einkommen** (§ 2 Abs. 5 EStG)

Als Einkünfte gelten bei den drei ersten der genannten Einkunftsarten die nach den Vorschriften des Einkommensteuergesetzes zu ermittelnden Gewinne. Bei den übrigen Einkunftsarten ist jeweils der Überschuss der Einnahmen über die Werbungskosten anzusetzen.

Werbungskosten

Werbungskosten sind nach § 9 Abs. 1 EStG Aufwendungen zur Erwerbung, Sicherung und Erhaltung der Einnahmen. Hierzu zählen insbesondere Beiträge zu Berufsverbänden, Aufwendungen für Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte und für Arbeitsmittel, ferner Fortbildungskosten, Verpflegungsaufwand bei Tätigkeit außerhalb des Wohnortes, bestimmte Schuldzinsen, Absetzungen für Abnutzung und Substanzverringerung. Sie sind bei der Einkunftsart abzuziehen, bei der sie erwachsen sind.

Für Werbungskosten sind bei der Ermittlung der Einkünfte die folgenden Pauschbeträge abzuziehen:

- Von den Einnahmen aus nichtselbständiger Arbeit ist ein Pauschbetrag von 920 Euro abzuziehen, wenn nicht höhere Werbungskosten nachgewiesen werden
- Die Bemessungsgrundlage für den Steuerabzug auf Einkünfte aus Kapitalvermögen beträgt 801 Euro für Alleinstehende und 1602 Euro bei zusammenveranlagten Ehegatten. Der Sparerpauschbetrag umfasst Zinsen, Dividenden, Gewinne aus dem Verkauf von Kapitalanlagen und Termingeschäften. Der Abzug der höheren tatsächlichen Werbungskosten ist vom Gesetz ausdrücklich ausgeschlossen.

Sonderausgaben

Sonderausgaben, die vom Gesamtbetrag der Einkünfte abgezogen werden dürfen, sind Aufwendungen, die weder Betriebsausgaben noch Werbungskosten sind. Es gibt neben einem unbeschränkten Abzug in Höhe der tatsächlichen Aufwendungen einen auf bestimmte Höchstbeträge beschränkten Sonderausgabenabzug. Alternativ ist auch ein Pauschalabzug möglich.

- die unbeschränkt in voller Höhe abzugsfähigen Sonderausgaben sind Renten, dauernde Lasten, Kirchensteuer, Steuerberatungskosten und Zinsen,
- die beschränkt, nur bis zu einem bestimmten Höchstbetrag abzugsfähigen Sonderausgaben sind z. B. Versicherungsbeiträge, Unterhaltszahlungen an den geschiedenen oder getrennt lebenden Ehegatten, Aufwendungen für hauswirtschaftliche Beschäftigungsverhältnisse, Spenden und Beiträge, Schulgeld und Aufwendungen für die eigene Berufsausbildung.

Außergewöhnliche Belastungen

Erwachsen einem Steuerpflichtigen zwangsläufig größere Aufwendungen als der überwiegenden Mehrzahl der Steuerpflichtigen gleicher Einkommens- und Vermögensverhältnisse und gleichen Familienstandes (außergewöhnliche Belastungen), so wird auf Antrag die Einkommensteuer dadurch ermäßigt, daß der Teil der Aufwendungen, der die zumutbare Belastung übersteigt, vom Gesamtbetrag der Einkünfte abgezogen wird (§ 33 EStG). Außergewöhnliche Belastungen sind z. B. gemäß §§ 33a bis 33b EStG: Außergewöhnliche Belastungen in besonderen Fällen (§ 33a EStG); Pauschbeträge für Behinderte, Hinterbliebene und Pflegepersonen (§ 33b EStG).

Festzusetzende Einkommensteuer

Die festgesetzten Steuern umfassen die Einkommensteuer der Einkommensteuerpflichtigen (Pflichtveranlagte) und die Jahreslohnsteuer der Lohnsteuerpflichtigen (Nicht- oder Antragsveranlagte).

Zur Ermittlung der festgesetzten Steuern wird folgende Berechnung vorgenommen:

Steuerbetrag

- a) nach (§ 32a Abs. 1, 5, § 50 Abs. 3 EStG)
 - oder
 - b) nach dem bei Anwendung des Progressionsvorbehalts (§ 32b EStG) oder des aus der Steuersatzbegrenzung ergebenden Steuersatzes
- + Steuer aufgrund der Berechnung nach den §§ 34, 34b EStG
 - + Steuer aufgrund der Berechnung nach § 32d Abs. 3 EStG
 - + Steuer aufgrund der Berechnung nach § 34a Abs. 1, 4 bis 6 EStG
- = **tarifliche Einkommensteuer** (§ 32a Abs. 1, 5 EStG)
- Minderungsbetrag nach Punkt 11 Ziffer 2 des Schlussprotokolls zu Artikel 23 DBA Belgien in der durch Artikel 2 des Zusatzabkommens vom 5.11.2002 geänderten Fassung (BGBl 2003 I, S. 1615)
 - ausländische Steuern nach § 34c Abs. 1 und 6 EStG, § 12 AStG
 - Steuerermäßigung nach § 35 EStG
 - Steuerermäßigung für Steuerpflichtige mit Kindern bei Inanspruchnahme erhöhter Absetzungen für Wohngebäude oder der Steuerbegünstigungen für eigengenutztes Wohneigentum (§ 34f Abs. 1, 2 EStG)
 - Steuerermäßigung bei Zuwendungen an politische Parteien und unabhängige Wählervereinigungen (§ 34g EStG)
 - Steuerermäßigung nach § 34f Abs. 3 EStG
 - Steuerermäßigung nach § 35a EStG
- + Steuern nach § 34c Abs. 5 EStG
 - + Nachsteuern nach § 10 Abs. 5 EStG i.V.m. § 30 EStDV
 - + Zuschlag nach § 3 Abs. 4 Satz 2 Forstschäden-Ausgleichsgesetz
 - + Anspruch auf Zulage für Altersvorsorge nach § 10a Abs. 2 EStG
 - + Anspruch auf Kindergeld oder vergleichbare Leistungen, soweit in den Fällen des § 31 EStG das Einkommen um Freibeträge für Kinder gemindert wurde
- = **festgesetzte Einkommensteuer** (§ 2 Abs. 6 EStG)

Verlustfälle

Um Verlustfälle handelt es sich, wenn die Veranlagung einen negativen Gesamtbetrag der Einkünfte aufweist.

Verbleibende Einkommensteuer

Die verbleibende Einkommensteuer ergibt sich aus der festgesetzten Einkommensteuer abzüglich der einbehaltenen Steuer. Ist der verbleibende Betrag negativ (d. h. die festgesetzte Einkommensteuer ist kleiner als die einbehaltene Steuer) so erfolgt eine Steuererstattung an den Steuerpflichtigen. Ist der verbleibende Betrag dagegen positiv, so muss der Steuerpflichtige Einkommensteuer nachzahlen.

Überwiegende Einkunftsart

Die Einkünfte der Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen werden unter anderem in der Gliederung nach der jeweils überwiegenden Einkunftsart dargestellt. Als überwiegend gilt grundsätzlich diejenige Einkunftsart, bei der die Einkünfte höher sind als die jeweiligen Beträge der übrigen Einkunftsarten.

¹⁾ Durch die Einführung der Abgeltungsteuer für Einkünfte aus Kapitalvermögen zum 1.1.2009 (Quellensteuer) sind die Steuerpflichtigen nicht mehr verpflichtet, ihre Einkünfte aus Kapitalvermögen in der Steuererklärung zu deklarieren. In der Einkommensteuer können seitdem nicht mehr sämtliche Einkünfte aus Kapitalvermögen nachgewiesen werden.

5. Anmerkungen zu Sondernachweisen

Freie Berufe

Für die Angehörigen von freien Berufen erfolgt in der Lohn- und Einkommensteuerstatistik ein gesonderter Nachweis. Es werden alle Steuerpflichtigen mit Einkünften aus freiberuflicher Tätigkeit erfasst, auch wenn diese nicht überwiegen. Bei zusammenveranlagten Ehegatten mit jeweils eigenen Einkünften aus freiberuflicher Tätigkeit wurde derjenige mit den höheren Einkünften aus freiberuflicher Tätigkeit in der entsprechenden Berufsgruppe erfasst.

Folgende ausgewählte Freie Berufe wurden gesondert aufbereitet:

- Rechtsanwälte und Notare (einschl. Patentanwälte)
- Freiberufliche Tätigkeit im Bereich sonstige Rechtsberatung (Gerichtsvollzieher, Rechtsbeistände, Rentenberater etc.)
- Wirtschaftsprüfer und vereidigte Buchprüfer
- Steuerberater und Steuerbevollmächtigte
- Sonstige Wirtschaftsberater (ohne Vermögensberater und –verwalter)
- Tätigkeiten im Bereich Datenverarbeitung zusammen
- Forschung und Entwicklungstätigkeit
- Werbung
- Lehrertätigkeit
- Ärzte (Ärzte für Allgemeinmedizin, praktische Ärzte und Fachärzte)
- Zahnärzte (einschl. Dentisten, aber ohne Zahntechniker)
- Tierärzte
- Sonstige Heilberufe
- Architekten, Innenarchitekten, Vermessungs- und Bauingenieure (ohne Film- und Bühnenarchitekten)
- Ingenieurbüros für technische Fachplanung und Ingenieurdesign
- Technische, physikalische und chemische Untersuchung
- Künstlerische Berufe
- Freiberufliche Tätigkeit im Bereich Journalismus
- Übersetzer und Dolmetscher
- Textil-, Schmuck- und Möbeldesigner
- Freiberuflich tätige Sachverständige

Statistik im Feststellungsverfahren

Im Rahmen der Lohn- und Einkommensteuerstatistik werden auch die Einkünfte und Sondervergünstigungen der Personengesellschaften / Gemeinschaften nachgewiesen. Für alle personellen Feststellungen muss ein ergänzendes Statistisches Blatt „Statistische Angaben zur gesonderten und einheitlichen Feststellung von Grundlagen für die Einkommensbesteuerung 2010“ ausgefüllt werden. Es dient der übersichtlichen Zusammenführung der für die Statistik notwendigen Erhebungsmerkmale. Für die Personengesellschaften / Gemeinschaften, z. B. Offene Handelsgesellschaften (OHG), Kommanditgesellschaften (KG), GmbH & Co KG sowie Erben- und Grundstücksgemeinschaften, werden die Gesamteinkünfte gesondert und einheitlich festgestellt. Die gesonderte Feststellung wird grundsätzlich immer dann einheitlich festgestellt, wenn an der Einkunftsquelle mehrere Personen beteiligt sind und diesen die aus dieser Einkunftsquelle stammenden Einkünfte auch zuzurechnen sind.

Tabellenteil

1. Gesamtüber

Lfd. Nr.	Art der Angabe	Steuerpflichtige		Gesamtbetrag	
		2010	2007	2010	
		Anzahl		1000 Euro	Euro je Steuerpflichtigen
1	Steuerpflichtige ²⁾	3 017 439	2 978 551	x	x
2	Unbeschränkt Steuerpflichtige zusammen	2 976 755	2 940 597	103 538 729	34 782
3	nach der Grundtabelle Besteuerte ³⁾	1 744 137	1 936 044	41 058 517	23 541
4	nach der Splittingtabelle Besteuerte davon	1 232 618	1 004 553	62 480 212	50 689
5	Alleinvertiener	487 050	269 842	14 614 604	30 006
6	Doppelvertiener	745 568	734 711	47 865 608	64 200
mit überwiegender Einkünften aus					
7	Land- und Forstwirtschaft	17 524	13 893	359 457	20 512
8	Gewerbebetrieb	154 070	152 918	8 654 838	56 175
9	selbständiger Arbeit	69 905	67 826	5 959 277	85 248
10	nichtselbständiger Arbeit	2 470 480	2 449 517	83 503 891	33 801
11	Kapitalvermögen	24 218	36 006	516 119	21 311
12	Vermietung und Verpachtung	39 894	39 738	1 593 697	39 948
13	sonstigen Einkünften	200 664	180 699	2 951 450	14 708
mit einem Gesamtbetrag der Einkünfte von . . . Euro					
14	0	214 757	5 157	—	—
15	1 bis unter 5 000	337 586	534 001	706 742	2 094
16	5 000 bis unter 10 000	251 512	275 917	1 902 753	7 565
17	10 000 bis unter 15 000	252 356	250 125	3 145 999	12 467
18	15 000 bis unter 20 000	235 804	229 194	4 123 361	17 486
19	20 000 bis unter 25 000	232 940	231 604	5 237 410	22 484
20	25 000 bis unter 30 000	226 508	228 823	6 225 984	27 487
21	30 000 bis unter 50 000	628 875	627 700	24 363 117	38 741
22	50 000 bis unter 125 000	511 024	480 081	37 127 161	72 652
23	125 000 bis unter 250 000	66 841	59 042	10 978 507	164 248
24	250 000 bis unter 500 000	13 785	13 450	4 565 477	331 192
25	500 000 bis unter 1 000 000	3 513	3 816	2 348 462	668 506
26	1 000 000 oder mehr	1 254	1 687	2 813 756	2 243 825
27	Verlustfälle	22 397	23 537	– 457 390	– 20 422
28	Grenzgänger/Pendler	4 033	1 086	92 256	22 875
Beschränkt Steuerpflichtige					
29	mit positivem Einkommen	11 190	10 790	482 782	43 144
30	Verlustfälle	3 064	2 541	– 26 324	– 8 591

1) In Prozent des Einkommens. — 2) Die Lfd. Nr. 1 ergibt sich aus der Summe der lfd. Nr. 2, 27, 28, 29 und 30. — 3) Einschließlich der nicht zusammengeführten

sicht 2010 und 2007

der Einkünfte		Einkommen		Festgesetzte Einkommensteuer				Lfd. Nr.
2007		2010	2007	2010		2007		
1000 Euro	Euro je Steuer- pflichtigen	1000 Euro		1000 Euro	% ¹⁾	1000 Euro	% ¹⁾	
x	x	x	x	18 455 390	—	19 187 498	—	1
101 626 517	34 560	88 682 607	90 523 597	18 302 232	20,6	19 016 709	21,0	2
42 923 439	22 171	35 221 785	39 096 361	7 261 674	20,6	7 831 722	20,0	3
58 703 079	58 437	53 460 822	51 427 236	11 040 558	20,7	11 184 987	21,7	4
11 471 935	42 514	12 692 192	9 850 607	2 194 892	17,3	1 762 601	17,9	5
47 231 144	64 285	40 768 630	41 576 629	8 845 665	21,7	9 422 386	22,7	6
395 140	28 442	266 949	299 103	54 713	20,5	59 322	19,8	7
8 713 203	56 980	7 349 456	7 470 466	1 583 433	21,5	1 846 613	24,7	8
5 734 814	84 552	5 167 213	5 101 962	1 581 070	30,6	1 548 632	30,4	9
81 334 016	33 204	72 300 565	73 532 584	14 613 220	20,2	14 858 943	20,2	10
1 358 466	37 729	353 497	1 142 243	52 314	14,8	323 380	28,3	11
1 542 216	38 810	1 269 546	1 240 472	326 184	25,7	279 688	22,5	12
2 548 662	14 104	1 975 380	1 736 768	91 298	4,6	100 130	5,8	13
—	—	– 4 877	– 1 966	726	-14,9	—	—	14
1 038 282	1 944	535 898	890 737	14 608	2,7	8 645	1,0	15
2 077 025	7 528	1 470 110	1 695 773	29 115	2,0	21 510	1,3	16
3 101 870	12 401	2 375 948	2 433 241	88 972	3,7	79 629	3,3	17
4 008 964	17 492	3 229 656	3 280 143	227 908	7,1	230 115	7,0	18
5 209 406	22 493	4 190 353	4 353 283	405 145	9,7	431 770	9,9	19
6 286 164	27 472	5 080 872	5 381 361	606 688	11,9	669 645	12,4	20
24 264 673	38 656	20 501 866	21 454 577	3 216 351	15,7	3 519 291	16,4	21
34 576 719	72 023	32 375 744	31 367 336	7 200 714	22,2	7 186 843	22,9	22
9 774 653	165 554	9 953 691	9 070 945	3 107 563	31,2	2 859 994	31,5	23
4 491 273	333 924	4 223 566	4 210 517	1 541 056	36,5	1 516 345	36,0	24
2 560 931	671 104	2 196 742	2 423 734	864 486	39,4	930 099	38,4	25
4 236 558	2 511 297	2 553 037	3 963 914	998 898	39,1	1 562 823	39,4	26
– 503 003	– 21 371	– 530 728	– 583 501	10 036	-1,9	—	—	27
30 336	27 934	82 605	26 379	14 440	17,5	5 634	21,4	28
513 237	47 566	398 246	490 386	128 678	32,3	165 155	33,7	29
– 38 123	– 15 003	– 26 340	– 38 464	4	0,0	—	—	30

Lohnsteuerbescheinigungen.

2. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige^{*)} nach Grund-/Splitting-

Lfd. Nr.	Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... Euro		Einkünfte aus									
			Land- und Forstwirtschaft		Gewerbebetrieb		selbständiger Arbeit		nichtselbständiger Arbeit			
			Stpfl.	1000 Euro	Stpfl.	1000 Euro	Stpfl.	1000 Euro	Stpfl.	1000 Euro		
Lohn- und Einkommen-												
1	0	74	41	3	– 6	—	—	1 190	784			
2	1 – 5 000	1 454	1 896	24 754	26 186	7 661	12 834	295 926	616 468			
3	5 000 – 10 000	3 549	7 605	30 188	127 980	8 678	39 978	192 282	1 373 073			
4	10 000 – 15 000	3 680	11 541	29 435	187 024	8 951	57 162	184 855	1 967 444			
5	15 000 – 20 000	3 035	13 521	27 337	221 003	8 898	71 724	196 234	3 004 051			
6	20 000 – 25 000	3 113	15 465	26 603	255 723	8 619	84 525	208 055	4 259 518			
7	25 000 – 30 000	3 309	18 535	24 947	244 907	8 493	91 352	209 948	5 407 501			
8	30 000 – 35 000	3 253	20 103	23 626	248 784	8 307	99 671	189 114	5 811 925			
9	35 000 – 40 000	3 034	21 722	21 834	249 435	8 201	105 654	162 881	5 795 915			
10	40 000 – 50 000	4 843	39 479	36 621	467 991	15 667	223 743	240 696	10 225 813			
11	50 000 – 60 000	3 374	35 131	27 632	418 728	13 598	221 479	157 754	8 193 067			
12	60 000 – 80 000	3 663	51 312	35 434	679 185	21 158	456 440	180 534	11 715 683			
13	80 000 – 100 000	1 598	34 095	19 942	532 449	14 568	459 481	87 441	7 187 492			
14	100 000 – 125 000	948	30 291	13 929	476 006	12 028	555 593	52 713	5 230 705			
15	125 000 – 250 000	1 096	45 637	20 738	1 141 385	19 721	1 741 369	57 859	7 772 134			
16	250 000 – 500 000	278	21 707	6 432	780 556	5 451	999 204	11 110	2 595 076			
17	500 000 – 1 000 000	75	8 556	2 068	628 448	1 448	489 292	2 630	1 123 132			
18	1 000 000 oder mehr	53	12 130	919	1 556 577	512	306 298	901	819 281			
19	Insgesamt	40 429	388 769	372 442	8 242 362	171 959	6 015 797	2 432 123	83 099 062			
20	Verlustfälle	479	– 4 821	13 902	– 442 581	3 288	– 14 611	7 707	41 752			
Lohn- und Einkommen-												
1	0	36	13	3	– 6	—	—	1 190	784			
2	1 – 5 000	999	1 416	20 402	29 801	6 894	12 496	238 058	499 546			
3	5 000 – 10 000	1 763	4 178	23 160	114 643	7 485	36 573	160 367	1 148 180			
4	10 000 – 15 000	1 380	4 882	18 695	141 219	7 042	49 358	142 957	1 556 197			
5	15 000 – 20 000	1 182	5 567	14 854	140 683	6 206	57 558	137 687	2 229 518			
6	20 000 – 25 000	1 192	5 764	12 997	149 446	5 531	63 952	135 543	2 928 728			
7	25 000 – 30 000	1 152	5 310	10 652	126 514	5 035	65 320	130 869	3 517 172			
8	30 000 – 35 000	997	5 328	9 113	121 530	4 427	67 105	109 607	3 490 861			
9	35 000 – 40 000	821	4 738	7 498	111 211	3 812	63 678	85 837	3 164 236			
10	40 000 – 50 000	1 007	8 193	10 699	186 441	6 487	123 980	110 358	4 838 054			
11	50 000 – 60 000	516	6 831	6 441	141 157	4 531	108 119	56 275	3 015 402			
12	60 000 – 80 000	454	7 557	6 993	201 299	5 743	194 789	47 838	3 195 065			
13	80 000 – 100 000	189	4 787	3 549	142 644	3 182	169 031	17 132	1 468 029			
14	100 000 – 125 000	100	3 249	2 456	117 239	2 288	166 089	8 825	928 676			
15	125 000 – 250 000	130	5 574	3 950	293 512	3 458	404 927	9 125	1 375 863			
16	250 000 – 500 000	38	4 210	1 269	204 718	800	170 354	1 739	473 545			
17	500 000 – 1 000 000	12	3 415	448	168 968	224	87 113	402	198 960			
18	1 000 000 oder mehr	4	1 626	212	439 321	68	55 728	141	136 223			
19	Insgesamt	11 972	82 639	153 391	2 830 340	73 213	1 896 170	1 393 950	34 165 038			
20	Verlustfälle	273	– 1 380	9 304	– 170 824	2 427	– 11 290	5 336	4 245			
Lohn- und Einkommen-												
1	0	38	28	—	—	—	—	—	—			
2	1 – 5 000	455	480	4 352	– 3 615	767	337	57 868	116 922			
3	5 000 – 10 000	1 786	3 427	7 028	13 337	1 193	3 405	31 915	224 892			
4	10 000 – 15 000	2 300	6 659	10 740	45 806	1 909	7 804	41 898	411 247			
5	15 000 – 20 000	1 853	7 954	12 483	80 319	2 692	14 166	58 547	774 533			
6	20 000 – 25 000	1 921	9 701	13 606	106 277	3 088	20 573	72 512	1 330 790			
7	25 000 – 30 000	2 157	13 225	14 295	118 393	3 458	26 032	79 079	1 890 329			
8	30 000 – 35 000	2 256	14 775	14 513	127 254	3 880	32 566	79 507	2 321 063			
9	35 000 – 40 000	2 213	16 984	14 336	138 223	4 389	41 976	77 044	2 631 680			
10	40 000 – 50 000	3 836	31 286	25 922	281 550	9 180	99 762	130 338	5 387 758			
11	50 000 – 60 000	2 858	28 300	21 191	277 571	9 067	113 360	101 479	5 177 665			
12	60 000 – 80 000	3 209	43 755	28 441	477 886	15 415	261 650	132 696	8 520 618			
13	80 000 – 100 000	1 409	29 309	16 393	389 805	11 386	290 450	70 309	5 719 463			
14	100 000 – 125 000	848	27 042	11 473	358 767	9 740	389 504	43 888	4 302 029			
15	125 000 – 250 000	966	40 063	16 788	847 873	16 263	1 336 442	48 734	6 396 271			
16	250 000 – 500 000	240	17 497	5 163	575 839	4 651	828 849	9 371	2 121 531			
17	500 000 – 1 000 000	63	5 141	1 620	459 480	1 224	402 180	2 228	924 173			
18	1 000 000 oder mehr	49	10 504	707	1 117 257	444	250 570	760	683 057			
19	Insgesamt	28 457	306 130	219 051	5 412 022	98 746	4 119 627	1 038 173	48 934 023			
20	Verlustfälle	206	– 3 442	4 598	– 271 757	861	– 3 320	2 371	37 507			

^{*)} Einschließlich der Steuerfälle/Steuerpflichtigen ohne Einkommensteuerveranlagung, soweit Werte in der elektronischen Lohnsteuerbescheinigung enthalten waren.

tabellen-Gliederung und Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte 2010

Einkünfte aus						Summe der Einkünfte ¹⁾		Darunter (abzüglich)		Lfd. Nr.
Kapitalvermögen		Vermietung und Verpachtung		sonstigen Einkünften				Altersentlastungsbetrag nach § 24a EStG		
Stpfl.	1000 Euro	Stpfl.	1000 Euro	Stpfl.	1000 Euro	Stpfl.	1000 Euro	Stpfl.	1000 Euro	
steuerpflichtige insgesamt										
•	•	3	– 12	—	—	1 263	808	—	—	1
•	•	7 676	– 4 391	15 405	49 572	337 586	719 612	3 699	2 790	2
19 119	40 528	17 624	18 813	51 100	331 667	251 512	1 939 643	22 496	22 192	3
36 335	91 194	29 757	66 087	92 396	841 858	252 356	3 222 311	49 147	57 193	4
30 466	104 970	32 056	94 018	72 107	690 083	235 804	4 199 370	39 607	57 536	5
23 204	100 027	30 111	89 179	56 708	494 317	232 940	5 298 756	28 572	44 973	6
18 330	84 949	28 817	74 806	42 952	352 089	226 508	6 274 139	20 618	33 408	7
15 027	70 671	27 666	70 850	32 928	258 539	201 683	6 580 544	16 135	26 407	8
12 128	59 574	26 384	62 334	26 052	195 171	172 588	6 489 806	13 269	21 128	9
15 034	82 891	45 261	107 588	33 910	259 530	254 604	11 407 034	18 037	31 298	10
8 119	52 277	35 774	84 517	18 578	148 674	166 994	9 153 873	10 273	19 485	11
7 647	47 986	48 862	118 563	16 804	145 714	191 768	13 214 886	9 976	19 375	12
3 570	20 179	29 681	89 456	7 569	70 551	94 345	8 393 704	4 495	8 829	13
2 286	13 681	21 821	76 416	4 870	48 308	57 917	6 431 001	2 783	5 706	14
3 313	35 192	32 036	174 172	6 828	78 436	66 841	10 988 325	4 184	8 894	15
1 042	24 265	8 687	118 648	1 950	29 094	13 785	4 568 554	1 318	2 840	16
385	22 674	2 404	64 676	599	12 804	3 513	2 349 583	456	1 074	17
192	38 521	932	73 888	300	7 652	1 254	2 814 347	239	570	18
207 867	906 625	425 552	1 379 607	481 056	4 014 059	2 763 261	104 046 296	245 304	363 701	19
2 495	17 537	6 114	– 70 325	3 291	18 865	21 951	– 454 183	403	495	20
steuerpflichtige nach der Grundtabelle besteuert										
•	•	3	– 12	—	—	1 225	779	—	—	1
•	•	5 615	– 939	11 624	33 904	273 605	590 805	2 826	2 122	2
15 931	33 118	12 742	19 301	36 545	229 441	206 213	1 585 436	16 542	16 122	3
27 228	68 074	18 456	47 672	60 244	519 137	188 199	2 386 539	30 855	34 942	4
16 598	60 636	15 673	46 959	33 697	260 024	158 055	2 800 946	17 688	24 520	5
9 492	43 262	13 379	38 882	20 903	135 570	148 528	3 365 604	10 675	14 720	6
6 492	29 997	12 289	30 067	13 028	81 861	139 560	3 856 241	7 123	10 004	7
5 037	20 752	11 309	27 581	8 737	53 291	116 348	3 786 449	5 237	7 313	8
3 958	14 220	9 857	21 459	5 635	33 874	90 949	3 413 416	3 851	5 160	9
4 847	15 127	15 414	36 847	6 046	38 800	117 676	5 247 443	4 091	5 955	10
2 388	6 853	10 330	27 589	2 671	19 876	60 965	3 325 826	1 749	2 750	11
2 084	6 315	11 352	36 912	2 327	19 640	53 570	3 661 578	1 434	2 422	12
929	3 907	5 715	25 679	1 174	13 168	20 605	1 827 243	735	1 264	13
596	4 012	3 845	20 087	705	7 578	11 233	1 246 930	438	752	14
765	11 611	5 570	49 494	1 047	11 802	13 005	2 152 784	717	1 249	15
201	4 610	1 508	32 808	336	5 975	2 710	896 221	254	452	16
72	7 471	444	13 936	114	5 491	720	485 353	87	156	17
54	9 104	194	37 793	68	2 110	280	681 905	61	110	18
107 337	353 651	153 695	512 116	204 901	1 471 543	1 603 446	41 311 497	104 363	130 012	19
1 595	8 161	3 505	– 36 693	1 722	7 789	16 029	– 199 991	46	57	20
steuerpflichtige nach der Splittingtabelle besteuert										
•	•	—	—	—	—	38	28	—	—	1
•	•	2 061	– 3 452	3 781	15 668	63 981	128 808	873	669	2
3 188	7 409	4 882	– 488	14 555	102 225	45 299	354 207	5 954	6 070	3
9 107	23 119	11 301	18 415	32 152	322 721	64 157	835 772	18 292	22 251	4
13 868	44 334	16 383	47 059	38 410	430 059	77 749	1 398 423	21 919	33 016	5
13 712	56 765	16 732	50 297	35 805	358 747	84 412	1 933 153	17 897	30 253	6
11 838	54 952	16 528	44 739	29 924	270 228	86 948	2 417 899	13 495	23 404	7
9 990	49 918	16 357	43 269	24 191	205 248	85 335	2 794 096	10 898	19 094	8
8 170	45 354	16 527	40 875	20 417	161 296	81 639	3 076 390	9 418	15 968	9
10 187	67 764	29 847	70 741	27 864	220 730	136 928	6 159 591	13 946	25 344	10
5 731	45 425	25 444	56 928	15 907	128 798	106 029	5 828 047	8 524	16 734	11
5 563	41 669	37 510	81 651	14 477	126 074	138 198	9 553 307	8 542	16 955	12
2 641	16 272	23 966	63 777	6 395	57 383	73 740	6 566 460	3 760	7 566	13
1 690	9 670	17 976	56 329	4 165	40 730	46 684	5 184 072	2 345	4 954	14
2 548	23 581	26 466	124 677	5 781	66 634	53 836	8 835 541	3 467	7 645	15
841	19 656	7 179	85 839	1 614	23 119	11 075	3 672 333	1 064	2 388	16
313	15 203	1 960	50 741	485	7 313	2 793	1 864 230	369	919	17
138	29 417	738	36 095	232	5 542	974	2 132 442	178	460	18
100 530	552 974	271 857	867 492	276 155	2 542 517	1 159 815	62 734 799	140 941	233 688	19
900	9 376	2 609	– 33 632	1 569	11 076	5 922	– 254 192	357	438	20

— 1) Die "Summe der Einkünfte" enthält nicht nur die Summe der Einkunftsarten, sondern auch die Hinzurechnungen.

2. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige^{*)} nach Grund-/Splitting-

Lfd. Nr.	Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... Euro			Darunter (abzüglich)				Gesamtbetrag der Einkünfte		Sonderausgaben insgesamt ²⁾	
				Entlastungsbetrag für Alleinerziehende nach § 24b EStG		Freibetrag für Land- und Forstwirte nach § 13 Abs. 3 EStG					
				Stpfl.	1000 Euro	Stpfl.	1000 Euro	Stpfl.	1000 Euro	Stpfl.	1000 Euro
Lohn- und Einkommen-											
1		0	1 189	766	74	41	214 757	—	9 665	3 559	
2	1	— 5 000	7 151	9 170	1 256	910	337 586	706 742	337 579	144 233	
3	5 000	— 10 000	9 471	12 106	3 241	2 593	251 512	1 902 753	251 511	365 735	
4	10 000	— 15 000	12 815	16 278	3 349	2 841	252 356	3 145 999	252 354	640 536	
5	15 000	— 20 000	12 754	16 150	2 653	2 322	235 804	4 123 361	235 803	759 568	
6	20 000	— 25 000	11 124	14 033	2 661	2 341	232 940	5 237 410	232 940	907 688	
7	25 000	— 30 000	9 722	12 227	2 811	2 520	226 508	6 225 984	226 508	1 006 864	
8	30 000	— 35 000	8 107	10 176	1 977	2 089	201 683	6 541 873	201 683	982 535	
9	35 000	— 40 000	6 288	7 848	1 941	2 094	172 588	6 458 736	172 588	919 322	
10	40 000	— 50 000	7 771	9 656	3 339	3 570	254 604	11 362 509	254 604	1 517 086	
11	50 000	— 60 000	3 719	4 628	2 477	2 637	166 994	9 127 124	166 994	1 155 153	
12	60 000	— 80 000	2 860	3 538	71	39	191 768	13 191 933	191 768	1 561 347	
13	80 000	— 100 000	1 056	1 302	—	—	94 345	8 383 573	94 345	899 763	
14	100 000	— 125 000	625	764	—	—	57 917	6 424 532	57 917	625 681	
15	125 000	— 250 000	752	923	—	—	66 841	10 978 507	66 841	890 558	
16	250 000	— 500 000	191	236	—	—	13 785	4 565 477	13 785	275 868	
17	500 000	— 1 000 000	38	47	—	—	3 513	2 348 462	3 513	105 392	
18	1 000 000	oder mehr	19	22	—	—	1 254	2 813 756	1 254	104 543	
19	Insgesamt		95 652	119 869	25 850	23 998	2 976 755	103 538 729	2 771 652	12 865 432	
20	Verlustfälle		2 031	2 577	180	136	22 397	— 457 390	22 397	65 938	
Lohn- und Einkommen-											
1		0	1 189	766	36	13	141 916	—	8 128	2 579	
2	1	— 5 000	7 117	9 129	883	527	273 605	579 026	273 599	112 763	
3	5 000	— 10 000	9 439	12 065	1 620	938	206 213	1 556 311	206 212	284 310	
4	10 000	— 15 000	12 769	16 221	1 221	708	188 199	2 334 667	188 197	455 081	
5	15 000	— 20 000	12 685	16 069	994	576	158 055	2 759 781	158 054	449 644	
6	20 000	— 25 000	11 046	13 937	979	561	148 528	3 336 386	148 528	482 968	
7	25 000	— 30 000	9 662	12 159	946	544	139 560	3 833 535	139 560	529 364	
8	30 000	— 35 000	8 054	10 116	19	6	116 348	3 769 013	116 348	501 925	
9	35 000	— 40 000	6 236	7 790	—	—	90 949	3 400 465	90 949	436 397	
10	40 000	— 50 000	7 699	9 577	—	—	117 676	5 231 910	117 676	625 206	
11	50 000	— 60 000	3 669	4 572	—	—	60 965	3 318 504	60 965	360 644	
12	60 000	— 80 000	2 797	3 472	—	—	53 570	3 655 685	53 570	351 164	
13	80 000	— 100 000	1 036	1 281	—	—	20 605	1 824 699	20 605	150 286	
14	100 000	— 125 000	609	747	—	—	11 233	1 245 431	11 233	91 738	
15	125 000	— 250 000	727	898	—	—	13 005	2 150 636	13 005	133 973	
16	250 000	— 500 000	•	•	—	—	2 710	895 540	2 710	41 935	
17	500 000	— 1 000 000	•	•	—	—	720	485 151	720	17 051	
18	1 000 000	oder mehr	•	•	—	—	280	681 774	280	28 001	
19	Insgesamt		94 973	119 094	6 698	3 874	1 744 137	41 058 517	1 610 339	5 055 029	
20	Verlustfälle		2 025	2 569	94	48	16 473	— 202 665	16 473	35 312	
Lohn- und Einkommen-											
1		0	—	—	38	28	72 841	—	1 537	979	
2	1	— 5 000	34	41	373	382	63 981	127 716	63 980	31 470	
3	5 000	— 10 000	32	41	1 621	1 655	45 299	346 442	45 299	81 425	
4	10 000	— 15 000	46	57	2 128	2 132	64 157	811 332	64 157	185 456	
5	15 000	— 20 000	69	81	1 659	1 746	77 749	1 363 580	77 749	309 924	
6	20 000	— 25 000	78	96	1 682	1 780	84 412	1 901 024	84 412	424 721	
7	25 000	— 30 000	60	68	1 865	1 977	86 948	2 392 449	86 948	477 500	
8	30 000	— 35 000	53	60	1 958	2 082	85 335	2 772 860	85 335	480 611	
9	35 000	— 40 000	52	58	1 941	2 094	81 639	3 058 270	81 639	482 924	
10	40 000	— 50 000	72	78	3 339	3 570	136 928	6 130 598	136 928	891 882	
11	50 000	— 60 000	50	56	2 477	2 637	106 029	5 808 619	106 029	794 509	
12	60 000	— 80 000	63	66	71	39	138 198	9 536 248	138 198	1 210 183	
13	80 000	— 100 000	20	21	—	—	73 740	6 558 874	73 740	749 478	
14	100 000	— 125 000	16	18	—	—	46 684	5 179 100	46 684	533 943	
15	125 000	— 250 000	25	25	—	—	53 836	8 827 871	53 836	756 584	
16	250 000	— 500 000	•	•	—	—	11 075	3 669 937	11 075	233 932	
17	500 000	— 1 000 000	•	•	—	—	2 793	1 863 311	2 793	88 341	
18	1 000 000	oder mehr	•	•	—	—	974	2 131 982	974	76 541	
19	Insgesamt		679	775	19 152	20 124	1 232 618	62 480 212	1 161 313	7 810 403	
20	Verlustfälle		6	8	86	88	5 924	— 254 725	5 924	30 626	

^{*)} Einschließlich der Steuerfälle/Steuerpflichtigen ohne Einkommensteuerveranlagung, soweit Werte in der elektronischen Lohnsteuerbescheinigung enthalten waren

tabellen-Gliederung und Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte 2010

Außergewöhnliche Belastungen insgesamt ³⁾		Als Sonderausgaben-abzug berücksichtigte Altersvorsorgebeiträge nach § 10a EStG		Steuerbegünstigungen		Verlustabzug § 10d EStG		Einkommen		Lfd. Nr.
				Summe der Abzugsbeiträge nach §§ 10e, 10f, 10h EStG zur Förderung des Wohneigentums		Steuerlich wirksam gewordene Verluste (Verbraucher Vor- u. Rücktrag gesamt)				
Stpfl.	1000 Euro	Stpfl.	1000 Euro	Stpfl.	1000 Euro	Stpfl.	1000 Euro	Stpfl.	1000 Euro	
steuerpflichtige insgesamt										
1 390	1 321	691	516	•	•	—	—	9 665	– 4 877	1
11 951	17 227	5 196	3 351	•	•	5 139	9 257	334 386	535 898	2
29 563	48 143	9 784	5 870	57	176	3 659	18 307	251 471	1 470 110	3
59 272	107 446	15 553	10 171	120	312	2 688	19 994	252 339	2 375 948	4
55 812	107 908	21 756	16 469	163	451	1 974	18 271	235 798	3 229 656	5
54 026	106 508	29 465	25 802	212	695	1 518	18 380	232 936	4 190 353	6
50 584	99 776	35 528	35 072	251	842	1 166	16 735	226 504	5 080 872	7
45 347	89 351	34 940	38 857	313	1 256	782	13 477	201 681	5 431 267	8
40 158	80 105	32 490	39 465	361	1 333	655	12 890	172 585	5 420 250	9
59 176	119 933	55 861	74 821	693	2 910	983	23 186	254 602	9 650 348	10
37 661	73 703	43 161	62 697	610	2 756	668	19 170	166 993	7 833 066	11
41 320	80 409	55 146	88 080	899	5 065	768	29 325	191 766	11 449 202	12
19 252	38 697	29 289	52 879	554	3 415	456	22 363	94 345	7 376 069	13
11 529	25 843	18 681	36 701	425	3 176	349	20 046	57 916	5 717 407	14
12 831	29 959	20 101	41 718	741	8 618	627	57 474	66 841	9 953 691	15
2 703	6 340	3 333	6 828	227	3 843	261	49 674	13 784	4 223 566	16
608	1 433	683	1 388	88	2 892	115	40 756	3 513	2 196 742	17
203	374	183	395	54	2 205	84	153 245	1 251	2 553 037	18
533 386	1 034 476	411 841	541 081	5 799	40 027	21 892	542 550	2 768 376	88 682 607	19
4 935	7 071	1 646	1 458	44	360	—	—	22 397	– 530 728	20
steuerpflichtige nach der Grundtabelle besteuert										
976	836	570	384	•	•	—	—	8 128	– 3 412	1
8 494	12 005	4 393	2 538	•	•	3 967	6 835	271 264	447 343	2
20 026	32 605	8 319	4 491	35	78	2 626	12 475	206 187	1 226 571	3
38 399	71 566	13 293	8 032	96	247	1 794	12 300	188 194	1 793 759	4
28 009	58 534	17 489	12 298	102	279	1 275	10 719	158 049	2 233 204	5
21 870	47 051	21 224	17 326	124	377	917	10 336	148 524	2 782 442	6
18 309	35 833	23 436	22 011	140	423	640	8 152	139 559	3 240 818	7
14 910	28 743	20 129	21 829	138	455	413	6 790	116 348	3 211 012	8
11 502	21 489	16 350	20 023	154	533	333	6 066	90 947	2 916 995	9
14 138	29 180	22 322	32 163	265	1 020	501	10 850	117 675	4 534 308	10
6 685	14 126	12 200	20 092	168	662	279	7 320	60 965	2 915 950	11
5 136	11 597	10 980	19 513	204	1 007	309	10 573	53 569	3 261 992	12
1 932	4 951	3 933	7 323	79	635	183	8 434	20 605	1 653 086	13
1 218	3 308	1 990	3 725	73	640	114	6 355	11 233	1 139 725	14
1 472	4 137	1 891	3 557	125	1 628	210	17 531	13 005	1 989 887	15
335	1 042	331	625	51	885	84	15 875	2 709	835 195	16
70	195	66	126	19	560	41	13 461	720	453 758	17
17	39	17	32	7	193	34	64 359	279	589 152	18
193 498	377 235	178 933	196 085	1 802	9 670	13 720	228 431	1 607 960	35 221 785	19
3 060	3 927	1 075	803	23	172	—	—	16 473	– 242 046	20
steuerpflichtige nach der Splittingtabelle besteuert										
414	486	121	132	•	•	—	—	1 537	– 1 465	1
3 457	5 222	803	813	•	•	1 172	2 422	63 122	88 555	2
9 537	15 538	1 465	1 379	22	98	1 033	5 832	45 284	243 539	3
20 873	35 881	2 260	2 140	24	65	894	7 694	64 145	582 190	4
27 803	49 374	4 267	4 171	61	172	699	7 552	77 749	996 452	5
32 156	59 457	8 241	8 476	88	318	601	8 045	84 412	1 407 911	6
32 275	63 943	12 092	13 061	111	419	526	8 583	86 945	1 840 055	7
30 437	60 608	14 811	17 028	175	801	369	6 687	85 333	2 220 255	8
28 656	58 616	16 140	19 443	207	799	322	6 824	81 638	2 503 255	9
45 038	90 754	33 539	42 659	428	1 890	482	12 336	136 927	5 116 042	10
30 976	59 578	30 961	42 606	442	2 094	389	11 850	106 028	4 917 116	11
36 184	68 812	44 166	68 568	695	4 059	459	18 752	138 197	8 187 210	12
17 320	33 746	25 356	45 556	475	2 780	273	13 930	73 740	5 722 983	13
10 311	22 535	16 691	32 977	352	2 535	235	13 691	46 683	4 577 682	14
11 359	25 821	18 210	38 161	616	6 990	417	39 943	53 836	7 963 804	15
2 368	5 298	3 002	6 203	176	2 958	177	33 799	11 075	3 388 372	16
538	1 238	617	1 261	69	2 332	74	27 294	2 793	1 742 984	17
186	335	166	363	47	2 012	50	88 886	972	1 963 884	18
339 888	657 241	232 908	344 996	3 997	30 357	8 172	314 119	1 160 416	53 460 822	19
1 875	3 144	571	655	21	188	—	—	5 924	– 288 683	20

2. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige^{*)} nach Grund-/Splitting-

Lfd. Nr.	Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... Euro			Abzusetzende Beträge				Zu versteuerndes Einkommen		Tarifliche Einkommensteuer ⁴⁾	
				abziehende Freibeträge für Kinder nach § 32 Abs. 6 EStG		Härteausgleich nach § 46 Abs. 3 EStG und § 70 EStDV					
				Stpfl.	1000 Euro	Stpfl.	1000 Euro	Stpfl.	1000 Euro	Stpfl.	1000 Euro
Lohn- und Einkommen-											
1			0	11	64	—	—	9 665	– 4 941	15 390	469
2	1	–	5 000	158	679	4 210	872	334 389	534 348	62 032	9 914
3	5 000	–	10 000	383	1 517	3 363	690	251 471	1 467 903	60 678	22 650
4	10 000	–	15 000	725	2 898	4 289	883	252 339	2 372 167	166 204	83 054
5	15 000	–	20 000	1 158	5 277	5 400	1 124	235 798	3 223 255	175 753	222 638
6	20 000	–	25 000	2 004	9 744	7 057	1 481	232 936	4 179 128	207 593	398 194
7	25 000	–	30 000	1 973	11 049	8 210	1 723	226 505	5 068 101	221 102	602 710
8	30 000	–	35 000	2 116	11 395	8 353	1 774	201 681	5 418 099	200 065	744 719
9	35 000	–	40 000	7 849	31 949	8 231	1 736	172 585	5 386 564	171 774	816 679
10	40 000	–	50 000	20 538	103 868	13 053	2 777	254 602	9 543 704	253 772	1 619 368
11	50 000	–	60 000	12 206	68 589	9 565	2 023	166 993	7 762 454	166 572	1 473 838
12	60 000	–	80 000	35 661	235 055	11 368	2 412	191 766	11 211 736	191 316	2 385 523
13	80 000	–	100 000	49 376	491 898	5 672	1 203	94 345	6 882 967	94 116	1 625 540
14	100 000	–	125 000	32 422	355 439	3 197	679	57 916	5 361 289	57 767	1 413 689
15	125 000	–	250 000	38 846	447 411	2 900	613	66 841	9 505 667	66 578	2 987 853
16	250 000	–	500 000	8 299	101 556	342	72	13 784	4 121 938	13 679	1 519 063
17	500 000	–	1 000 000	2 087	26 720	57	10	3 513	2 170 012	3 473	867 489
18	1 000 000	oder mehr		714	9 338	17	4	1 251	2 543 695	1 237	1 072 993
19	Insgesamt			216 526	1 914 444	95 284	20 077	2 768 380	86 748 086	2 129 101	17 866 384
20	Verlustfälle			35	203	255	53	22 397	– 530 984	•	•
Lohn- und Einkommen-											
1			0	5	30	—	—	8 128	– 3 442	11 951	348
2	1	–	5 000	110	413	3 826	795	271 267	446 135	51 696	7 502
3	5 000	–	10 000	307	1 123	2 945	608	206 187	1 224 841	50 764	16 892
4	10 000	–	15 000	599	2 287	3 696	764	188 194	1 790 708	154 521	72 807
5	15 000	–	20 000	962	4 188	4 306	906	158 049	2 228 110	154 252	204 819
6	20 000	–	25 000	1 841	8 883	5 090	1 076	148 524	2 772 482	147 030	357 074
7	25 000	–	30 000	1 799	10 168	5 524	1 174	139 560	3 229 476	138 944	500 351
8	30 000	–	35 000	1 884	10 178	5 321	1 136	116 348	3 199 698	116 014	561 531
9	35 000	–	40 000	7 414	29 773	4 758	1 010	90 947	2 886 212	90 737	555 769
10	40 000	–	50 000	19 721	98 939	6 639	1 440	117 675	4 433 928	117 398	951 672
11	50 000	–	60 000	11 426	63 381	3 870	820	60 965	2 851 749	60 851	698 175
12	60 000	–	80 000	10 742	61 027	3 302	716	53 569	3 200 249	53 459	896 454
13	80 000	–	100 000	4 906	28 497	1 242	269	20 605	1 624 321	20 533	508 752
14	100 000	–	125 000	2 951	17 736	617	136	11 233	1 121 852	11 190	375 534
15	125 000	–	250 000	4 049	25 268	576	121	13 005	1 964 498	12 932	709 887
16	250 000	–	500 000	976	6 611	69	15	2 709	828 568	2 676	326 913
17	500 000	–	1 000 000	•	•	•	•	720	451 989	708	188 865
18	1 000 000	oder mehr		•	•	•	•	279	588 464	277	252 649
19	Insgesamt			70 037	370 957	51 794	10 990	1 607 964	34 839 837	1 195 933	7 185 995
20	Verlustfälle			19	106	236	50	16 473	– 242 202	•	•
Lohn- und Einkommen-											
1			0	6	34	—	—	1 537	– 1 499	3 439	121
2	1	–	5 000	48	266	384	76	63 122	88 213	10 336	2 412
3	5 000	–	10 000	76	394	418	83	45 284	243 062	9 914	5 757
4	10 000	–	15 000	126	611	593	119	64 145	581 460	11 683	10 247
5	15 000	–	20 000	196	1 089	1 094	218	77 749	995 145	21 501	17 818
6	20 000	–	25 000	163	861	1 967	405	84 412	1 406 646	60 563	41 121
7	25 000	–	30 000	174	881	2 686	548	86 945	1 838 626	82 158	102 359
8	30 000	–	35 000	232	1 216	3 032	638	85 333	2 218 401	84 051	183 188
9	35 000	–	40 000	435	2 176	3 473	727	81 638	2 500 353	81 037	260 910
10	40 000	–	50 000	817	4 928	6 414	1 337	136 927	5 109 776	136 374	667 696
11	50 000	–	60 000	780	5 208	5 695	1 203	106 028	4 910 705	105 721	775 664
12	60 000	–	80 000	24 919	174 029	8 066	1 695	138 197	8 011 487	137 857	1 489 069
13	80 000	–	100 000	44 470	463 401	4 430	935	73 740	5 258 647	73 583	1 116 787
14	100 000	–	125 000	29 471	337 703	2 580	543	46 683	4 239 436	46 577	1 038 155
15	125 000	–	250 000	34 797	422 143	2 324	491	53 836	7 541 169	53 646	2 277 966
16	250 000	–	500 000	7 323	94 945	273	57	11 075	3 293 369	11 003	1 192 149
17	500 000	–	1 000 000	•	•	•	•	2 793	1 718 023	2 765	678 625
18	1 000 000	oder mehr		•	•	•	•	972	1 955 231	960	820 344
19	Insgesamt			146 489	1 543 487	43 490	9 087	1 160 416	51 908 248	933 168	10 680 388
20	Verlustfälle			16	96	19	3	5 924	– 288 781	•	•

^{*)} Einschließlich der Steuerfälle/Steuerpflichtigen ohne Einkommensteuerveranlagung, soweit Werte in der elektronischen Lohnsteuerbescheinigung enthalten waren.

tabellen-Gliederung und Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte 2010

Hinzuzurechnender Anspruch auf Altersvorsorgezulage nach § 10a Abs. 2 EStG		Hinzuzurechnendes Kindergeld nach § 31 Satz 4 EStG		Festzusetzende Einkommensteuer/ Jahreslohnsteuer ⁴⁾		Festzusetzender Solidaritätszuschlag		Verbleibende Einkommensteuer		Lfd. Nr.
Stpfl.	1000 Euro	Stpfl.	1000 Euro	Stpfl.	1000 Euro	Stpfl.	1000 Euro	Stpfl.	1000 Euro	
steuerpflichtige insgesamt										
690	155	112	299	15 423	726	5 006	24	3 370	– 185	1
5 189	1 112	245	555	62 102	14 608	27 955	557	48 766	– 13 409	2
9 780	2 017	419	1 004	60 663	29 115	25 663	996	79 840	– 34 818	3
15 549	3 196	861	2 027	161 157	88 972	34 125	1 882	149 070	– 54 989	4
21 745	4 617	1 543	3 436	173 619	227 908	105 561	8 134	157 543	– 50 616	5
29 448	6 835	2 266	3 716	203 895	405 145	140 663	18 293	175 276	– 53 365	6
35 506	8 603	2 427	4 279	218 503	606 688	145 021	26 864	179 426	– 57 162	7
34 919	9 249	2 972	5 572	199 142	746 585	140 058	32 154	164 023	– 45 571	8
32 475	9 277	8 723	12 610	171 440	824 703	131 421	36 163	144 860	– 36 445	9
55 809	17 371	21 532	35 475	253 560	1 645 063	217 003	73 967	222 142	– 39 756	10
43 135	14 610	12 579	22 618	166 526	1 486 401	159 474	69 448	152 415	– 9 602	11
55 115	20 010	35 678	73 855	191 329	2 439 430	189 067	117 024	179 972	48 477	12
29 273	11 403	49 294	154 629	94 121	1 765 579	93 762	87 086	90 370	102 120	13
18 671	7 621	32 341	111 845	57 762	1 509 304	57 668	76 346	56 247	158 570	14
20 087	8 866	38 587	140 560	66 576	3 107 563	66 523	162 665	65 254	702 911	15
3 326	1 555	8 203	31 737	13 686	1 541 056	13 680	82 902	13 569	542 099	16
683	336	2 061	8 360	3 473	864 486	3 471	47 060	3 464	365 133	17
183	96	712	2 948	1 241	998 898	1 241	54 768	1 247	538 572	18
411 583	126 928	220 555	615 526	2 114 218	18 302 232	1 557 362	896 333	1 886 854	2 061 963	19
1 643	462	—	—	281	10 036	110	550	7 977	– 16 627	20
steuerpflichtige nach der Grundtabelle besteuert										
569	97	72	155	11 975	560	4 225	20	3 148	– 182	1
4 392	742	160	332	51 784	10 575	23 074	407	43 961	– 11 746	2
8 318	1 360	287	668	50 867	21 849	20 178	768	68 246	– 29 634	3
13 293	2 218	574	1 241	149 419	75 474	28 321	1 306	123 914	– 41 985	4
17 487	2 761	1 041	1 937	152 719	208 969	99 615	7 466	115 704	– 25 946	5
21 218	3 121	1 982	2 937	146 700	363 481	133 493	17 464	110 988	– 18 510	6
23 430	3 225	2 089	3 395	138 845	505 851	135 081	25 620	105 610	– 23 133	7
20 125	2 718	2 305	3 638	115 972	565 490	114 656	29 146	89 935	– 20 075	8
16 349	2 184	7 744	9 716	90 723	565 430	90 303	29 424	72 325	– 18 717	9
22 319	3 032	20 034	31 389	117 401	980 927	117 115	51 616	95 894	– 24 074	10
12 198	1 697	11 547	20 055	60 838	715 217	60 754	38 039	51 144	– 3 199	11
10 978	1 587	10 709	18 968	53 450	909 423	53 400	48 811	45 827	37 278	12
3 932	610	4 868	8 829	20 529	514 127	20 517	27 723	18 083	60 625	13
1 989	310	2 917	5 449	11 185	376 659	11 181	20 378	10 182	68 140	14
1 890	304	3 951	7 574	12 933	710 604	12 927	38 622	12 132	203 984	15
331	57	951	1 979	2 680	324 302	2 678	17 719	2 616	121 092	16
66	11	247	536	708	181 008	707	9 923	693	86 264	17
17	3	93	216	278	231 727	278	12 732	278	145 012	18
178 901	26 038	71 571	119 016	1 189 006	7 261 674	928 503	377 185	970 680	505 193	19
1 073	195	—	—	185	6 419	67	352	5 270	– 6 063	20
steuerpflichtige nach der Splittingtabelle besteuert										
121	59	40	144	3 448	166	781	4	222	– 2	1
797	370	85	223	10 318	4 033	4 881	150	4 805	– 1 663	2
1 462	657	132	336	9 796	7 266	5 485	228	11 594	– 5 184	3
2 256	977	287	786	11 738	13 498	5 804	576	25 156	– 13 004	4
4 258	1 856	502	1 498	20 900	18 939	5 946	668	41 839	– 24 669	5
8 230	3 714	284	779	57 195	41 664	7 170	829	64 288	– 34 855	6
12 076	5 377	338	885	79 658	100 837	9 940	1 244	73 816	– 34 029	7
14 794	6 531	667	1 933	83 170	181 095	25 402	3 008	74 088	– 25 496	8
16 126	7 093	979	2 894	80 717	259 273	41 118	6 739	72 535	– 17 727	9
33 490	14 338	1 498	4 087	136 159	664 136	99 888	22 353	126 248	– 15 684	10
30 937	12 913	1 032	2 563	105 688	771 184	98 720	31 409	101 271	– 6 403	11
44 137	18 422	24 969	54 886	137 879	1 530 006	135 667	68 213	134 145	11 200	12
25 341	10 793	44 426	145 800	73 592	1 251 452	73 245	59 362	72 287	41 495	13
16 682	7 311	29 424	106 395	46 577	1 132 645	46 487	55 968	46 065	90 430	14
18 197	8 561	34 636	132 987	53 643	2 396 959	53 596	124 044	53 122	498 927	15
2 995	1 498	7 252	29 757	11 006	1 216 754	11 002	65 183	10 953	421 008	16
617	325	1 814	7 824	2 765	683 477	2 764	37 136	2 771	278 869	17
166	94	619	2 732	963	767 171	963	42 035	969	393 561	18
232 682	100 889	148 984	496 510	925 212	11 040 558	628 859	519 148	916 174	1 556 771	19
570	267	—	—	96	3 618	43	198	2 707	– 10 563	20

— 4) Für Fälle ohne Einkommensteuerveranlagung: Einbehaltene Lohnsteuer.

3. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte in den kreisfreien Städten und Landkreisen 2010

Gebiet Größenklassen nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... Euro	Steuer- pflichtige	Gesamtbetrag der Einkünfte		Einkommen	Zu versteuerndes Einkommen	Festgesetzte Steuern	Nachrichtlich: Bruttolohn
		1000 Euro	Euro je Steuer- pflichtigen				
		1000 Euro					
Land Hessen							
0 Euro	214 757	—	—	– 4 877	– 4 941	726	175 469
1 b.u. 5 000 Euro	337 586	706 742	2 094	535 898	534 348	14 608	1 031 401
5 000 b.u. 10 000 Euro	251 512	1 902 753	7 565	1 470 110	1 467 903	29 115	1 640 322
10 000 b.u. 15 000 Euro	252 356	3 145 999	12 467	2 375 948	2 372 167	88 972	2 296 222
15 000 b.u. 20 000 Euro	235 804	4 123 361	17 486	3 229 656	3 223 255	227 908	3 388 553
20 000 b.u. 25 000 Euro	232 940	5 237 410	22 484	4 190 353	4 179 128	405 145	4 689 394
25 000 b.u. 30 000 Euro	226 508	6 225 984	27 487	5 080 872	5 068 101	606 688	5 846 027
30 000 b.u. 35 000 Euro	201 683	6 541 873	32 436	5 431 267	5 418 099	746 585	6 217 996
35 000 b.u. 50 000 Euro	427 192	17 821 244	41 717	15 070 599	14 930 269	2 469 766	16 994 791
50 000 Euro oder mehr	596 417	57 833 364	96 968	51 302 780	49 559 757	13 712 717	46 445 031
davon							
50 000 b.u. 125 000 Euro	511 024	37 127 161	72 652	32 375 744	31 218 446	7 200 714	33 849 202
125 000 Euro oder mehr	85 393	20 706 202	242 481	18 927 036	18 341 311	6 512 003	12 595 829
davon							
125 000 b.u. 250 000 Euro	66 841	10 978 507	164 248	9 953 691	9 505 667	3 107 563	7 994 998
250 000 b.u. 500 000 Euro	13 785	4 565 477	331 192	4 223 566	4 121 938	1 541 056	2 639 919
500 000 Euro oder mehr	4 767	5 162 218	1 082 907	4 749 779	4 713 707	1 863 384	1 960 912
darunter							
1 Mill. Euro oder mehr	1 254	2 813 756	2 243 825	2 553 037	2 543 695	998 898	825 642
I n s g e s a m t	2 976 755	103 538 729	34 782	88 682 607	86 748 086	18 302 232	88 725 206
Nachrichtlich: Verlustfälle	22 397	– 457 390	– 20 422	– 530 728	– 530 984	10 036	70 749

4 Reg.-Bez. Darmstadt

0 Euro	127 764	—	—	– 2 992	– 3 047	556	109 982
1 b.u. 5 000 Euro	206 694	434 285	2 101	323 707	322 584	10 041	634 075
5 000 b.u. 10 000 Euro	155 367	1 173 523	7 553	903 436	901 841	20 470	995 253
10 000 b.u. 15 000 Euro	158 067	1 972 377	12 478	1 482 717	1 480 169	57 763	1 381 738
15 000 b.u. 20 000 Euro	147 640	2 580 665	17 479	2 011 635	2 007 440	143 538	2 041 012
20 000 b.u. 25 000 Euro	142 835	3 210 440	22 477	2 564 499	2 557 192	252 093	2 791 631
25 000 b.u. 30 000 Euro	138 828	3 817 593	27 499	3 116 222	3 107 772	379 632	3 516 982
30 000 b.u. 35 000 Euro	125 353	4 065 733	32 434	3 377 256	3 368 553	477 062	3 811 470
35 000 b.u. 50 000 Euro	272 291	11 378 629	41 788	9 632 925	9 539 925	1 629 445	10 757 079
50 000 Euro oder mehr	427 183	42 571 141	99 656	37 917 551	36 629 990	10 448 916	35 079 579
davon							
50 000 b.u. 125 000 Euro	359 766	26 503 870	73 670	23 193 795	22 360 243	5 311 486	24 307 913
125 000 Euro oder mehr	67 417	16 067 271	238 327	14 723 756	14 269 748	5 137 430	10 771 665
davon							
125 000 b.u. 250 000 Euro	52 843	8 671 717	164 103	7 887 838	7 542 906	2 485 333	6 690 175
250 000 b.u. 500 000 Euro	10 866	3 601 049	331 405	3 342 769	3 262 756	1 235 496	2 307 609
500 000 Euro oder mehr	3 708	3 794 506	1 023 330	3 493 148	3 464 085	1 416 601	1 773 882
darunter							
1 Mill. Euro oder mehr	957	1 953 476	2 041 250	1 767 816	1 760 124	721 216	744 546
I n s g e s a m t	1 902 022	71 204 386	37 436	61 326 954	59 912 420	13 419 516	61 118 800
Nachrichtlich: Verlustfälle	15 580	– 301 773	– 19 369	– 354 367	– 354 573	8 043	50 880

3. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte in den kreisfreien Städten und Landkreisen 2010

Gebiet Größenklassen nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... Euro	Steuer- pflichtige	Gesamtbetrag der Einkünfte		Einkommen	Zu versteuerndes Einkommen	Festgesetzte Steuern	Nachrichtlich: Bruttolohn
		1000 Euro	Euro je Steuer- pflichtigen				
		1000 Euro					

411 Darmstadt, Wissensch.st.

0 Euro	4 123	—	—	– 137	– 137	12	3 228
1 b.u. 5 000 Euro	10 198	21 735	2 131	17 349	17 305	471	31 132
5 000 b.u. 10 000 Euro	6 551	49 098	7 495	38 843	38 771	770	43 927
10 000 b.u. 15 000 Euro	6 233	77 774	12 478	59 583	59 488	2 367	58 290
15 000 b.u. 20 000 Euro	5 556	97 044	17 467	76 274	76 155	5 903	78 875
20 000 b.u. 25 000 Euro	5 419	121 723	22 462	97 822	97 576	10 185	107 067
25 000 b.u. 30 000 Euro	5 217	143 513	27 509	117 750	117 437	15 139	132 201
30 000 b.u. 35 000 Euro	4 849	157 068	32 392	131 042	130 717	19 658	147 058
35 000 b.u. 50 000 Euro	11 004	460 523	41 851	391 679	387 928	69 341	437 957
50 000 Euro oder mehr	15 574	1 533 978	98 496	1 344 090	1 298 260	371 757	1 177 269
davon							
50 000 b.u. 125 000 Euro	13 431	984 941	73 333	862 191	831 174	201 569	898 094
125 000 Euro oder mehr	2 143	549 038	256 201	481 899	467 086	170 188	279 175
davon							
125 000 b.u. 250 000 Euro	1 721	277 688	161 353	250 620	238 904	77 853	197 208
250 000 b.u. 500 000 Euro	307	102 375	333 469	93 958	91 568	34 710	49 868
500 000 Euro oder mehr	115	168 975	1 469 348	137 321	136 613	57 626	32 098
darunter							
1 Mill. Euro oder mehr	40	118 975	2 974 375	90 612	90 374	39 196	15 789
I n s g e s a m t	74 724	2 662 458	35 631	2 274 295	2 223 500	495 601	2 217 005
Nachrichtlich: Verlustfälle	560	– 8 871	– 15 841	– 10 565	– 10 567	596	1 815

412 Frankfurt am Main, St.

0 Euro	20 400	—	—	– 494	– 514	104	17 243
1 b.u. 5 000 Euro	37 333	81 687	2 188	61 445	61 141	2 202	110 612
5 000 b.u. 10 000 Euro	30 156	227 059	7 529	177 861	177 277	4 923	189 522
10 000 b.u. 15 000 Euro	29 968	373 657	12 469	284 768	283 784	13 212	270 725
15 000 b.u. 20 000 Euro	27 156	474 499	17 473	375 244	373 879	27 918	382 902
20 000 b.u. 25 000 Euro	25 019	561 493	22 443	452 213	450 768	46 294	490 032
25 000 b.u. 30 000 Euro	23 444	644 768	27 502	529 865	528 590	67 900	594 075
30 000 b.u. 35 000 Euro	21 221	688 543	32 446	576 410	575 083	86 175	645 799
35 000 b.u. 50 000 Euro	48 666	2 037 860	41 874	1 740 512	1 725 134	316 465	1 934 394
50 000 Euro oder mehr	79 182	8 364 107	105 631	7 500 988	7 317 148	2 253 522	6 871 036
davon							
50 000 b.u. 125 000 Euro	65 177	4 800 491	73 653	4 241 357	4 130 560	1 059 192	4 405 251
125 000 Euro oder mehr	14 005	3 563 616	254 453	3 259 632	3 186 588	1 194 331	2 465 784
davon							
125 000 b.u. 250 000 Euro	10 638	1 760 447	165 487	1 610 941	1 558 424	530 150	1 405 733
250 000 b.u. 500 000 Euro	2 455	815 752	332 282	763 376	748 649	291 789	578 720
500 000 Euro oder mehr	912	987 417	1 082 694	885 314	879 515	372 392	481 331
darunter							
1 Mill. Euro oder mehr	247	537 510	2 176 154	467 576	465 841	200 656	223 031
I n s g e s a m t	342 545	13 453 674	39 276	11 698 811	11 492 290	2 818 715	11 506 339
Nachrichtlich: Verlustfälle	3 139	– 87 218	– 27 785	– 96 740	– 96 802	1 906	10 145

3. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte in den kreisfreien Städten und Landkreisen 2010

Gebiet Größenklassen nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... Euro	Steuer- pflichtige	Gesamtbetrag der Einkünfte		Einkommen	Zu versteuerndes Einkommen	Festgesetzte Steuern	Nachrichtlich: Bruttolohn
		1000 Euro	Euro je Steuer- pflichtigen				
		1000 Euro					

413 Offenbach am Main, St.

0 Euro	4 572	—	—	– 95	– 95	13	3 529
1 b.u. 5 000 Euro	7 576	16 779	2 215	12 971	12 917	325	21 711
5 000 b.u. 10 000 Euro	6 175	46 397	7 514	37 096	36 970	689	37 448
10 000 b.u. 15 000 Euro	5 844	72 606	12 424	56 223	56 067	2 182	51 678
15 000 b.u. 20 000 Euro	5 291	92 512	17 485	74 059	73 923	4 914	74 480
20 000 b.u. 25 000 Euro	4 738	106 400	22 457	86 112	85 890	8 228	94 353
25 000 b.u. 30 000 Euro	4 191	115 166	27 479	94 837	94 599	11 395	106 892
30 000 b.u. 35 000 Euro	3 642	118 126	32 434	98 510	98 270	13 725	110 121
35 000 b.u. 50 000 Euro	7 214	299 741	41 550	255 173	253 024	43 116	281 299
50 000 Euro oder mehr	8 011	718 540	89 694	639 264	621 271	167 607	556 509
davon							
50 000 b.u. 125 000 Euro	7 100	506 263	71 305	443 421	430 576	99 840	448 744
125 000 Euro oder mehr	911	212 277	233 015	195 843	190 696	67 767	107 764
davon							
125 000 b.u. 250 000 Euro	725	117 931	162 663	107 289	103 359	34 018	75 101
250 000 b.u. 500 000 Euro	138	44 297	320 993	40 304	39 411	15 524	16 804
500 000 Euro oder mehr	48	50 049	1 042 688	48 249	47 926	18 225	15 859
darunter							
1 Mill. Euro oder mehr	14	27 294	1 949 571	26 899	26 826	9 908	8 672
I n s g e s a m t	57 254	1 586 267	27 706	1 354 150	1 332 836	252 195	1 338 018
Nachrichtlich: Verlustfälle	523	– 5 644	– 10 792	– 6 820	– 6 821	0	901

414 Wiesbaden, Landeshauptst.

0 Euro	9 316	—	—	– 190	– 205	25	7 837
1 b.u. 5 000 Euro	15 689	33 194	2 116	25 090	25 015	936	47 292
5 000 b.u. 10 000 Euro	11 794	88 128	7 472	68 614	68 558	1 467	75 335
10 000 b.u. 15 000 Euro	11 784	147 343	12 504	111 561	111 386	4 561	102 618
15 000 b.u. 20 000 Euro	10 664	186 239	17 464	146 381	146 119	10 840	147 692
20 000 b.u. 25 000 Euro	10 276	230 931	22 473	185 750	185 323	18 961	200 969
25 000 b.u. 30 000 Euro	10 299	283 418	27 519	233 618	232 975	29 366	260 028
30 000 b.u. 35 000 Euro	9 607	311 561	32 431	260 816	260 188	38 097	290 755
35 000 b.u. 50 000 Euro	20 343	847 984	41 684	722 580	715 800	126 260	797 115
50 000 Euro oder mehr	29 209	2 944 870	100 821	2 627 219	2 548 358	738 514	2 347 099
davon							
50 000 b.u. 125 000 Euro	24 431	1 785 248	73 073	1 564 269	1 514 971	367 918	1 613 737
125 000 Euro oder mehr	4 778	1 159 623	242 701	1 062 950	1 033 388	370 596	733 363
davon							
125 000 b.u. 250 000 Euro	3 657	601 445	164 464	545 961	524 180	174 060	445 101
250 000 b.u. 500 000 Euro	839	281 137	335 086	260 711	254 909	95 696	168 021
500 000 Euro oder mehr	282	277 042	982 418	256 278	254 299	100 839	120 240
darunter							
1 Mill. Euro oder mehr	70	135 873	1 941 043	123 941	123 520	48 971	48 267
I n s g e s a m t	138 981	5 073 668	36 506	4 381 438	4 293 519	969 028	4 276 739
Nachrichtlich: Verlustfälle	1 244	– 22 352	– 17 968	– 26 254	– 26 267	1 348	3 566

3. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte in den kreisfreien Städten und Landkreisen 2010

Gebiet Größenklassen nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... Euro	Steuer- pflichtige	Gesamtbetrag der Einkünfte		Einkommen	Zu versteuerndes Einkommen	Festgesetzte Steuern	Nachrichtlich: Bruttolohn
		1000 Euro	Euro je Steuer- pflichtigen				
		1000 Euro					

431 Landkreis Bergstraße

0 Euro	10 259	—	—	– 195	– 195	23	9 708
1 b.u. 5 000 Euro	15 378	30 362	1 974	23 139	23 108	587	49 471
5 000 b.u. 10 000 Euro	9 981	75 388	7 553	57 994	57 949	1 208	66 274
10 000 b.u. 15 000 Euro	10 400	129 653	12 467	98 173	98 068	3 660	93 679
15 000 b.u. 20 000 Euro	9 779	171 013	17 488	133 463	133 209	9 547	137 161
20 000 b.u. 25 000 Euro	9 725	218 629	22 481	174 845	174 445	16 840	192 280
25 000 b.u. 30 000 Euro	9 586	263 742	27 513	215 607	215 235	25 497	244 988
30 000 b.u. 35 000 Euro	8 525	276 292	32 410	229 154	228 706	31 208	261 699
35 000 b.u. 50 000 Euro	18 957	793 312	41 848	669 978	664 098	107 804	753 030
50 000 Euro oder mehr	27 697	2 558 938	92 390	2 259 045	2 174 636	573 588	2 099 242
davon							
50 000 b.u. 125 000 Euro	24 047	1 751 474	72 835	1 523 826	1 465 218	329 260	1 605 827
125 000 Euro oder mehr	3 650	807 464	221 223	735 219	709 417	244 328	493 415
davon							
125 000 b.u. 250 000 Euro	2 903	476 298	164 071	430 564	410 256	130 921	340 115
250 000 b.u. 500 000 Euro	595	195 400	328 403	180 072	175 674	62 765	102 262
500 000 Euro oder mehr	152	135 765	893 191	124 582	123 487	50 641	51 037
darunter							
1 Mill. Euro oder mehr	42	62 446	1 486 810	56 258	55 941	21 494	18 912
I n s g e s a m t	130 287	4 517 328	34 672	3 861 203	3 769 258	769 961	3 907 532
Nachrichtlich: Verlustfälle	975	– 11 953	– 12 259	– 15 305	– 15 321	458	2 473

432 Lkr. Darmstadt-Dieburg

0 Euro	9 315	—	—	– 202	– 202	19	7 840
1 b.u. 5 000 Euro	16 250	33 715	2 075	25 607	25 528	677	49 647
5 000 b.u. 10 000 Euro	11 373	86 396	7 597	66 518	66 445	1 317	76 043
10 000 b.u. 15 000 Euro	11 574	144 514	12 486	108 889	108 758	4 055	103 425
15 000 b.u. 20 000 Euro	10 761	188 403	17 508	147 420	147 181	10 124	149 590
20 000 b.u. 25 000 Euro	10 797	242 768	22 485	194 365	193 794	18 918	212 542
25 000 b.u. 30 000 Euro	10 856	298 825	27 526	244 107	243 455	29 286	277 532
30 000 b.u. 35 000 Euro	9 652	313 014	32 430	260 538	259 745	36 039	297 143
35 000 b.u. 50 000 Euro	21 038	878 198	41 743	742 363	734 842	121 167	838 276
50 000 Euro oder mehr	32 701	3 031 326	92 698	2 675 163	2 568 484	681 183	2 504 643
davon							
50 000 b.u. 125 000 Euro	28 424	2 093 459	73 651	1 827 578	1 751 671	400 221	1 933 608
125 000 Euro oder mehr	4 277	937 866	219 281	847 584	816 812	280 962	571 035
davon							
125 000 b.u. 250 000 Euro	3 560	574 769	161 452	521 626	495 783	159 265	427 829
250 000 b.u. 500 000 Euro	569	184 192	323 712	170 712	166 709	61 129	101 621
500 000 Euro oder mehr	148	178 906	1 208 824	155 246	154 320	60 568	41 585
darunter							
1 Mill. Euro oder mehr	41	105 816	2 580 878	86 660	86 482	34 353	12 122
I n s g e s a m t	144 317	5 217 158	36 151	4 464 767	4 348 029	902 784	4 516 679
Nachrichtlich: Verlustfälle	1 090	– 15 565	– 14 280	– 19 244	– 19 246	294	2 619

3. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte in den kreisfreien Städten und Landkreisen 2010

Gebiet Größenklassen nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... Euro	Steuer- pflichtige	Gesamtbetrag der Einkünfte		Einkommen	Zu versteuerndes Einkommen	Festgesetzte Steuern	Nachrichtlich: Bruttolohn
		1000 Euro	Euro je Steuer- pflichtigen				
		1000 Euro					

433 Lkr. Groß-Gerau

0 Euro	9 510	—	—	– 155	– 155	21	9 486
1 b.u. 5 000 Euro	17 427	34 645	1 988	27 984	27 926	646	60 402
5 000 b.u. 10 000 Euro	10 424	78 828	7 562	62 030	61 951	1 239	72 453
10 000 b.u. 15 000 Euro	10 542	132 145	12 535	100 510	100 304	3 653	98 348
15 000 b.u. 20 000 Euro	10 279	179 915	17 503	141 880	141 618	9 672	149 088
20 000 b.u. 25 000 Euro	10 220	229 702	22 476	184 361	183 880	17 132	205 490
25 000 b.u. 30 000 Euro	9 486	260 786	27 492	213 389	212 778	25 200	245 232
30 000 b.u. 35 000 Euro	8 602	279 173	32 454	232 945	232 404	32 564	268 089
35 000 b.u. 50 000 Euro	19 008	794 072	41 776	675 441	669 122	111 872	768 750
50 000 Euro oder mehr	25 342	2 196 132	86 660	1 944 380	1 874 605	481 661	1 927 252
davon							
50 000 b.u. 125 000 Euro	22 617	1 640 324	72 526	1 435 286	1 382 762	316 204	1 552 591
125 000 Euro oder mehr	2 725	555 809	203 967	509 094	491 843	165 457	374 661
davon							
125 000 b.u. 250 000 Euro	2 303	371 424	161 278	338 490	324 029	103 404	284 866
250 000 b.u. 500 000 Euro	350	114 897	328 277	106 610	104 245	37 330	65 295
500 000 Euro oder mehr	72	69 488	965 111	63 995	63 570	24 722	24 500
darunter							
1 Mill. Euro oder mehr	19	33 164	1 745 474	30 054	29 901	11 318	11 869
I n s g e s a m t	130 840	4 185 399	31 989	3 582 765	3 504 433	683 659	3 804 591
Nachrichtlich: Verlustfälle	774	– 8 507	– 10 991	– 11 059	– 11 068	2	2 634

434 Hochtaunuskreis

0 Euro	5 784	—	—	– 265	– 272	32	4 759
1 b.u. 5 000 Euro	10 452	22 305	2 134	13 824	13 756	758	30 074
5 000 b.u. 10 000 Euro	8 316	63 138	7 592	46 230	46 157	1 564	49 095
10 000 b.u. 15 000 Euro	8 963	111 985	12 494	80 272	80 150	3 172	67 735
15 000 b.u. 20 000 Euro	8 299	144 931	17 464	108 567	108 407	8 061	102 217
20 000 b.u. 25 000 Euro	8 016	180 114	22 469	140 340	139 911	13 951	144 277
25 000 b.u. 30 000 Euro	7 736	212 602	27 482	170 726	170 206	21 011	184 398
30 000 b.u. 35 000 Euro	7 136	231 326	32 417	189 626	189 073	27 008	206 824
35 000 b.u. 50 000 Euro	16 016	672 234	41 973	562 018	556 116	96 646	612 112
50 000 Euro oder mehr	35 254	4 560 958	129 374	4 110 070	3 966 389	1 278 492	3 666 801
davon							
50 000 b.u. 125 000 Euro	26 339	2 009 142	76 280	1 753 181	1 680 859	413 418	1 809 497
125 000 Euro oder mehr	8 915	2 551 815	286 238	2 356 889	2 285 531	865 074	1 857 303
davon							
125 000 b.u. 250 000 Euro	6 222	1 043 229	167 668	947 946	902 020	305 488	852 645
250 000 b.u. 500 000 Euro	1 800	610 564	339 202	567 451	551 213	212 907	455 273
500 000 Euro oder mehr	893	898 022	1 005 624	841 492	832 297	346 678	549 386
darunter							
1 Mill. Euro oder mehr	254	467 780	1 841 654	435 155	432 415	180 172	247 290
I n s g e s a m t	115 972	6 199 593	53 458	5 421 409	5 269 893	1 450 695	5 068 292
Nachrichtlich: Verlustfälle	1 169	– 36 487	– 31 212	– 41 634	– 41 648	1 440	5 346

3. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte in den kreisfreien Städten und Landkreisen 2010

Gebiet Größenklassen nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... Euro	Steuer- pflichtige	Gesamtbetrag der Einkünfte		Einkommen	Zu versteuerndes Einkommen	Festgesetzte Steuern	Nachrichtlich: Bruttolohn
		1000 Euro	Euro je Steuer- pflichtigen				
					1000 Euro		

435 Main-Kinzig-Kreis

0 Euro	15 920	—	—	– 355	– 366	37	13 903
1 b.u. 5 000 Euro	21 276	44 809	2 106	33 653	33 566	635	66 246
5 000 b.u. 10 000 Euro	16 609	126 081	7 591	96 651	96 495	1 601	108 239
10 000 b.u. 15 000 Euro	17 013	211 962	12 459	159 618	159 459	5 466	153 063
15 000 b.u. 20 000 Euro	16 419	286 843	17 470	224 283	223 867	15 513	234 450
20 000 b.u. 25 000 Euro	15 922	358 275	22 502	285 612	284 769	27 279	319 453
25 000 b.u. 30 000 Euro	15 767	433 380	27 487	352 969	351 892	41 636	408 729
30 000 b.u. 35 000 Euro	14 151	458 935	32 431	379 819	378 806	51 383	436 817
35 000 b.u. 50 000 Euro	28 653	1 193 641	41 658	1 007 891	998 303	161 604	1 141 258
50 000 Euro oder mehr	38 753	3 538 471	91 308	3 139 212	3 026 637	788 545	2 892 328
davon							
50 000 b.u. 125 000 Euro	34 143	2 483 098	72 726	2 163 499	2 082 734	466 935	2 279 269
125 000 Euro oder mehr	4 610	1 055 373	228 931	975 713	943 903	321 610	613 059
davon							
125 000 b.u. 250 000 Euro	3 769	612 692	162 561	556 206	530 538	168 979	442 352
250 000 b.u. 500 000 Euro	649	215 689	332 341	199 508	194 715	71 986	112 900
500 000 Euro oder mehr	192	226 992	1 182 250	220 000	218 650	80 645	57 808
darunter							
1 Mill. Euro oder mehr	41	128 883	3 143 488	126 466	126 220	45 153	18 445
I n s g e s a m t	200 483	6 652 397	33 182	5 679 354	5 553 428	1 093 700	5 774 487
Nachrichtlich: Verlustfälle	1 460	– 23 066	– 15 799	– 27 846	– 27 854	531	4 777

436 Main-Taunus-Kreis

0 Euro	7 964	—	—	– 152	– 157	200	7 878
1 b.u. 5 000 Euro	10 511	21 156	2 013	14 766	14 643	839	32 090
5 000 b.u. 10 000 Euro	7 701	58 254	7 564	43 895	43 786	1 260	48 070
10 000 b.u. 15 000 Euro	8 460	105 488	12 469	77 463	77 369	3 054	65 535
15 000 b.u. 20 000 Euro	8 298	145 046	17 480	110 744	110 444	8 090	103 118
20 000 b.u. 25 000 Euro	7 880	177 113	22 476	139 982	139 509	13 951	144 401
25 000 b.u. 30 000 Euro	7 889	216 924	27 497	175 196	174 580	21 487	189 290
30 000 b.u. 35 000 Euro	7 252	235 199	32 432	193 857	193 289	28 064	211 111
35 000 b.u. 50 000 Euro	16 783	704 724	41 990	593 631	587 215	102 875	654 248
50 000 Euro oder mehr	35 585	3 721 310	104 575	3 333 938	3 206 571	943 223	3 231 676
davon							
50 000 b.u. 125 000 Euro	28 623	2 164 844	75 633	1 897 658	1 822 683	446 785	2 016 026
125 000 Euro oder mehr	6 962	1 556 467	223 566	1 436 279	1 383 888	496 438	1 215 650
davon							
125 000 b.u. 250 000 Euro	5 542	911 332	164 441	830 816	790 227	261 679	762 793
250 000 b.u. 500 000 Euro	1 084	355 667	328 106	330 577	321 731	122 543	259 843
500 000 Euro oder mehr	336	289 467	861 509	274 886	271 930	112 215	193 013
darunter							
1 Mill. Euro oder mehr	66	108 858	1 649 364	105 595	104 929	43 821	69 033
I n s g e s a m t	118 323	5 385 216	45 513	4 683 320	4 547 250	1 123 042	4 687 418
Nachrichtlich: Verlustfälle	893	– 16 271	– 18 221	– 19 720	– 19 753	539	3 566

3. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte in den kreisfreien Städten und Landkreisen 2010

Gebiet Größenklassen nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... Euro	Steuer- pflichtige	Gesamtbetrag der Einkünfte		Einkommen	Zu versteuerndes Einkommen	Festgesetzte Steuern	Nachrichtlich: Bruttolohn
		1000 Euro	Euro je Steuer- pflichtigen				
		1000 Euro					

437 Odenwaldkreis

0 Euro	4 446	—	—	– 89	– 89	9	3 718
1 b.u. 5 000 Euro	5 430	10 984	2 023	8 149	8 135	175	16 460
5 000 b.u. 10 000 Euro	4 201	31 816	7 573	24 064	24 031	355	26 868
10 000 b.u. 15 000 Euro	3 944	49 182	12 470	37 093	37 075	1 347	35 583
15 000 b.u. 20 000 Euro	3 911	68 515	17 519	50 483	50 413	3 606	57 027
20 000 b.u. 25 000 Euro	3 800	85 620	22 532	68 416	68 245	6 491	77 695
25 000 b.u. 30 000 Euro	3 707	101 939	27 499	82 892	82 755	9 441	96 916
30 000 b.u. 35 000 Euro	3 362	109 268	32 501	90 697	90 518	11 656	104 585
35 000 b.u. 50 000 Euro	6 711	277 079	41 287	233 267	231 336	34 807	263 398
50 000 Euro oder mehr	7 493	640 174	85 436	562 686	543 191	132 793	506 642
davon							
50 000 b.u. 125 000 Euro	6 710	472 542	70 424	410 210	395 738	84 070	425 327
125 000 Euro oder mehr	783	167 632	214 089	152 476	147 453	48 723	81 315
davon							
125 000 b.u. 250 000 Euro	645	106 093	164 485	95 903	91 735	28 701	64 220
250 000 b.u. 500 000 Euro	110	35 494	322 673	32 741	32 020	11 410	13 055
500 000 Euro oder mehr	28	26 046	930 214	23 831	23 698	8 612	4 041
darunter							
1 Mill. Euro oder mehr	5	10 566	2 113 200	9 274	9 252	3 641	307
I n s g e s a m t	47 005	1 374 577	29 243	1 157 657	1 135 609	200 678	1 188 891
Nachrichtlich: Verlustfälle	352	– 6 667	– 18 940	– 7 990	– 7 991	71	1 420

438 Landkreis Offenbach

0 Euro	10 921	—	—	– 253	– 253	28	8 842
1 b.u. 5 000 Euro	16 321	34 672	2 124	25 007	24 930	712	50 291
5 000 b.u. 10 000 Euro	13 080	98 868	7 559	75 032	74 924	2 086	81 884
10 000 b.u. 15 000 Euro	14 056	175 467	12 483	130 775	130 617	4 954	116 427
15 000 b.u. 20 000 Euro	13 229	231 310	17 485	179 665	179 397	12 655	175 017
20 000 b.u. 25 000 Euro	13 088	294 112	22 472	234 421	233 784	22 771	249 613
25 000 b.u. 30 000 Euro	12 639	347 514	27 495	283 035	282 122	34 152	314 256
30 000 b.u. 35 000 Euro	11 341	367 948	32 444	304 919	304 077	42 918	340 939
35 000 b.u. 50 000 Euro	24 669	1 030 709	41 782	870 891	862 092	146 995	963 544
50 000 Euro oder mehr	38 562	3 686 250	95 593	3 281 800	3 166 302	875 300	3 071 530
davon							
50 000 b.u. 125 000 Euro	32 767	2 419 635	73 844	2 117 041	2 039 577	477 483	2 215 314
125 000 Euro oder mehr	5 795	1 266 615	218 570	1 164 759	1 126 725	397 817	856 217
davon							
125 000 b.u. 250 000 Euro	4 692	767 454	163 566	698 119	667 958	217 702	592 788
250 000 b.u. 500 000 Euro	873	282 269	323 332	260 407	254 212	96 293	169 107
500 000 Euro oder mehr	230	216 891	943 004	206 233	204 556	83 823	94 321
darunter							
1 Mill. Euro oder mehr	51	98 577	1 932 882	95 518	95 213	39 774	39 278
I n s g e s a m t	167 906	6 266 849	37 324	5 385 292	5 257 993	1 142 572	5 372 343
Nachrichtlich: Verlustfälle	1 471	– 23 908	– 16 253	– 28 927	– 28 946	523	4 787

3. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte in den kreisfreien Städten und Landkreisen 2010

Gebiet Größenklassen nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... Euro	Steuer- pflichtige	Gesamtbetrag der Einkünfte		Einkommen	Zu versteuerndes Einkommen	Festgesetzte Steuern	Nachrichtlich: Bruttolohn
		1000 Euro	Euro je Steuer- pflichtigen				
		1000 Euro					

439 Rheingau-Taunus-Kreis

0 Euro	5 938	—	—	– 155	– 155	13	5 049
1 b.u. 5 000 Euro	8 561	17 621	2 058	12 576	12 521	266	25 912
5 000 b.u. 10 000 Euro	6 896	52 419	7 601	39 015	38 976	869	42 669
10 000 b.u. 15 000 Euro	6 994	87 270	12 478	63 828	63 771	2 246	57 623
15 000 b.u. 20 000 Euro	6 574	115 088	17 507	88 438	88 257	6 087	88 987
20 000 b.u. 25 000 Euro	6 502	146 282	22 498	115 555	115 137	11 260	125 519
25 000 b.u. 30 000 Euro	6 795	186 782	27 488	151 382	150 928	18 306	172 767
30 000 b.u. 35 000 Euro	6 126	198 750	32 444	164 016	163 583	22 700	187 520
35 000 b.u. 50 000 Euro	13 108	547 423	41 763	460 178	455 023	76 206	517 916
50 000 Euro oder mehr	22 015	2 104 415	95 590	1 866 738	1 792 181	487 356	1 759 341
davon							
50 000 b.u. 125 000 Euro	18 626	1 378 399	74 004	1 201 129	1 151 083	264 117	1 264 119
125 000 Euro oder mehr	3 389	726 016	214 227	665 609	641 098	223 240	495 223
davon							
125 000 b.u. 250 000 Euro	2 787	456 023	163 625	414 167	393 949	127 556	351 538
250 000 b.u. 500 000 Euro	474	156 028	329 173	143 351	140 015	51 632	94 613
500 000 Euro oder mehr	128	113 965	890 352	108 092	107 134	44 051	49 071
darunter							
1 Mill. Euro oder mehr	28	49 623	1 772 250	48 075	47 805	18 773	14 216
I n s g e s a m t	89 509	3 456 051	38 611	2 961 572	2 880 223	625 309	2 983 304
Nachrichtlich: Verlustfälle	750	– 11 467	– 15 289	– 14 350	– 14 366	203	3 138

440 Wetteraukreis

0 Euro	9 296	—	—	– 254	– 254	19	6 962
1 b.u. 5 000 Euro	14 292	30 619	2 142	22 145	22 092	813	42 736
5 000 b.u. 10 000 Euro	12 110	91 652	7 568	69 593	69 553	1 122	77 426
10 000 b.u. 15 000 Euro	12 292	153 331	12 474	113 962	113 872	3 836	107 009
15 000 b.u. 20 000 Euro	11 424	199 305	17 446	154 734	154 572	10 609	160 408
20 000 b.u. 25 000 Euro	11 433	257 279	22 503	204 707	204 159	19 832	227 940
25 000 b.u. 30 000 Euro	11 216	308 235	27 482	250 848	250 220	29 815	289 678
30 000 b.u. 35 000 Euro	9 887	320 528	32 419	264 906	264 095	35 867	303 011
35 000 b.u. 50 000 Euro	20 121	841 129	41 804	707 322	699 892	114 288	793 782
50 000 Euro oder mehr	31 805	2 971 672	93 434	2 632 957	2 525 957	675 374	2 468 210
davon							
50 000 b.u. 125 000 Euro	27 331	2 014 012	73 690	1 753 148	1 680 638	384 474	1 840 508
125 000 Euro oder mehr	4 474	957 660	214 050	879 809	845 320	290 901	627 702
davon							
125 000 b.u. 250 000 Euro	3 679	594 892	161 699	539 191	511 547	165 555	447 886
250 000 b.u. 500 000 Euro	623	207 287	332 724	192 990	187 684	69 782	120 224
500 000 Euro oder mehr	172	155 481	903 959	147 628	146 088	55 563	59 591
darunter							
1 Mill. Euro oder mehr	39	68 112	1 746 462	65 734	65 404	23 986	17 315
I n s g e s a m t	143 876	5 173 751	35 960	4 420 920	4 304 159	891 577	4 477 161
Nachrichtlich: Verlustfälle	1 180	– 23 796	– 20 166	– 27 913	– 27 926	131	3 692

3. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte in den kreisfreien Städten und Landkreisen 2010

Gebiet Größenklassen nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... Euro	Steuer- pflichtige	Gesamtbetrag der Einkünfte		Einkommen	Zu versteuerndes Einkommen	Festgesetzte Steuern	Nachrichtlich: Bruttolohn
		1000 Euro	Euro je Steuer- pflichtigen				
					1000 Euro		

5 Reg.-Bez. Gießen

0 Euro	40 041	—	—	— 924	— 933	80	29 906
1 b.u. 5 000 Euro	58 733	123 687	2 106	95 987	95 792	1 845	169 701
5 000 b.u. 10 000 Euro	42 937	325 865	7 589	252 939	252 739	3 992	283 732
10 000 b.u. 15 000 Euro	40 827	507 321	12 426	385 761	385 436	13 608	394 320
15 000 b.u. 20 000 Euro	37 718	659 438	17 483	519 657	519 068	36 232	574 688
20 000 b.u. 25 000 Euro	39 101	879 793	22 501	705 481	703 811	67 477	823 523
25 000 b.u. 30 000 Euro	39 789	1 093 626	27 486	892 896	891 044	105 046	1 061 746
30 000 b.u. 35 000 Euro	35 836	1 162 378	32 436	964 862	962 727	128 518	1 132 869
35 000 b.u. 50 000 Euro	70 811	2 943 234	41 565	2 482 240	2 460 272	385 885	2 852 619
50 000 Euro oder mehr	83 095	7 544 445	90 793	6 622 182	6 389 915	1 622 263	5 708 040
davon							
50 000 b.u. 125 000 Euro	73 952	5 236 229	70 806	4 526 000	4 360 612	938 826	4 740 064
125 000 Euro oder mehr	9 143	2 308 217	252 457	2 096 182	2 029 303	683 437	967 976
davon							
125 000 b.u. 250 000 Euro	7 235	1 188 425	164 261	1 064 699	1 010 991	319 916	702 138
250 000 b.u. 500 000 Euro	1 403	462 497	329 649	424 197	414 149	148 257	168 818
500 000 Euro oder mehr	505	657 295	1 301 574	607 286	604 163	215 264	97 019
darunter							
1 Mill. Euro oder mehr	138	415 842	3 013 348	382 465	381 737	136 823	38 268
I n s g e s a m t	488 888	15 239 787	31 172	12 921 082	12 659 871	2 364 944	13 031 145
Nachrichtlich: Verlustfälle	3 307	— 100 414	— 30 364	— 110 632	— 110 655	315	8 294

531 Landkreis Gießen

0 Euro	9 452	—	—	— 196	— 196	20	6 933
1 b.u. 5 000 Euro	15 996	33 426	2 090	26 077	26 019	393	46 864
5 000 b.u. 10 000 Euro	10 496	79 147	7 541	61 691	61 637	902	71 035
10 000 b.u. 15 000 Euro	10 116	125 953	12 451	95 533	95 440	3 408	99 063
15 000 b.u. 20 000 Euro	9 502	165 992	17 469	131 049	130 868	9 231	142 461
20 000 b.u. 25 000 Euro	9 586	215 657	22 497	173 263	172 825	16 653	199 793
25 000 b.u. 30 000 Euro	9 471	260 021	27 454	212 618	212 104	25 495	252 149
30 000 b.u. 35 000 Euro	8 388	272 045	32 433	226 459	225 871	31 052	263 746
35 000 b.u. 50 000 Euro	16 700	694 910	41 611	586 645	580 617	94 235	670 411
50 000 Euro oder mehr	21 060	1 941 891	92 208	1 712 384	1 650 835	421 478	1 459 297
davon							
50 000 b.u. 125 000 Euro	18 507	1 324 051	71 543	1 147 336	1 104 700	243 717	1 194 671
125 000 Euro oder mehr	2 553	617 840	242 005	565 048	546 135	177 761	264 626
davon							
125 000 b.u. 250 000 Euro	2 002	328 501	164 086	294 272	279 319	88 217	191 923
250 000 b.u. 500 000 Euro	409	133 159	325 572	122 539	119 510	42 545	50 268
500 000 Euro oder mehr	142	156 180	1 099 859	148 238	147 307	46 998	22 435
darunter							
1 Mill. Euro oder mehr	41	89 291	2 177 829	85 016	84 779	24 719	3 266
I n s g e s a m t	120 767	3 789 043	31 375	3 225 522	3 156 020	602 866	3 211 752
Nachrichtlich: Verlustfälle	881	— 12 772	— 14 497	— 15 606	— 15 608	0	2 139

3. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte in den kreisfreien Städten und Landkreisen 2010

Gebiet Größenklassen nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... Euro	Steuer- pflichtige	Gesamtbetrag der Einkünfte		Einkommen	Zu versteuerndes Einkommen	Festgesetzte Steuern	Nachrichtlich: Bruttolohn
		1000 Euro	Euro je Steuer- pflichtigen				
		1000 Euro					

532 Lahn-Dill-Kreis

0 Euro	11 576	—	—	– 238	– 240	23	9 500
1 b.u. 5 000 Euro	12 953	27 372	2 113	21 420	21 387	435	39 804
5 000 b.u. 10 000 Euro	10 202	77 968	7 642	60 402	60 368	1 045	68 837
10 000 b.u. 15 000 Euro	9 809	121 722	12 409	93 035	92 964	3 405	93 809
15 000 b.u. 20 000 Euro	9 110	159 449	17 503	126 048	125 887	8 671	138 762
20 000 b.u. 25 000 Euro	9 533	214 639	22 515	172 632	172 157	16 342	199 798
25 000 b.u. 30 000 Euro	9 965	274 180	27 514	224 621	224 203	26 080	266 399
30 000 b.u. 35 000 Euro	9 542	309 536	32 439	258 051	257 593	34 058	301 705
35 000 b.u. 50 000 Euro	18 096	749 565	41 422	635 229	630 418	97 239	723 937
50 000 Euro oder mehr	19 822	1 877 952	94 741	1 656 079	1 604 117	409 946	1 340 183
davon							
50 000 b.u. 125 000 Euro	17 674	1 245 403	70 465	1 077 575	1 039 786	221 290	1 124 855
125 000 Euro oder mehr	2 148	632 549	294 483	578 504	564 331	188 655	215 328
davon							
125 000 b.u. 250 000 Euro	1 682	279 409	166 117	249 713	238 242	75 488	157 932
250 000 b.u. 500 000 Euro	328	109 859	334 936	100 844	98 929	35 219	37 641
500 000 Euro oder mehr	138	243 281	1 762 906	227 947	227 160	77 948	19 754
darunter							
1 Mill. Euro oder mehr	41	179 755	4 384 268	168 325	168 104	57 432	6 196
I n s g e s a m t	120 608	3 812 382	31 610	3 247 280	3 188 854	597 242	3 182 733
Nachrichtlich: Verlustfälle	769	– 15 241	– 19 819	– 17 615	– 17 616	0	2 219

533 Lkr. Limburg-Weilburg

0 Euro	5 278	—	—	– 167	– 167	11	4 094
1 b.u. 5 000 Euro	8 556	18 427	2 154	13 630	13 594	450	25 978
5 000 b.u. 10 000 Euro	7 032	53 251	7 573	41 079	41 050	647	46 542
10 000 b.u. 15 000 Euro	6 888	85 537	12 418	65 016	64 984	2 076	65 487
15 000 b.u. 20 000 Euro	6 383	111 581	17 481	87 617	87 525	5 912	98 584
20 000 b.u. 25 000 Euro	6 646	149 516	22 497	119 432	119 194	11 137	140 948
25 000 b.u. 30 000 Euro	6 728	184 766	27 462	150 512	150 180	17 347	179 180
30 000 b.u. 35 000 Euro	5 812	188 358	32 408	156 011	155 593	20 375	184 700
35 000 b.u. 50 000 Euro	11 405	475 675	41 708	400 204	396 598	62 368	466 893
50 000 Euro oder mehr	14 893	1 344 188	90 256	1 186 040	1 140 102	291 943	1 081 946
davon							
50 000 b.u. 125 000 Euro	13 186	942 155	71 451	817 363	784 397	170 347	872 437
125 000 Euro oder mehr	1 707	402 033	235 520	368 677	355 705	121 596	209 509
davon							
125 000 b.u. 250 000 Euro	1 362	224 013	164 474	202 511	192 177	60 587	152 414
250 000 b.u. 500 000 Euro	255	85 307	334 537	78 237	76 181	28 660	40 101
500 000 Euro oder mehr	90	92 713	1 030 144	87 929	87 348	32 350	16 994
darunter							
1 Mill. Euro oder mehr	27	51 767	1 917 296	49 066	48 944	18 399	3 774
I n s g e s a m t	79 621	2 611 300	32 797	2 219 375	2 168 653	412 264	2 294 351
Nachrichtlich: Verlustfälle	653	– 7 726	– 11 832	– 9 707	– 9 723	300	1 507

3. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte in den kreisfreien Städten und Landkreisen 2010

Gebiet Größenklassen nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... Euro	Steuer- pflichtige	Gesamtbetrag der Einkünfte		Einkommen	Zu versteuerndes Einkommen	Festgesetzte Steuern	Nachrichtlich: Bruttolohn
		1000 Euro	Euro je Steuer- pflichtigen				
		1000 Euro					

534 Lkr. Marburg-Biedenkopf

0 Euro	9 662	—	—	– 191	– 198	19	6 925
1 b.u. 5 000 Euro	15 243	32 273	2 117	25 999	25 946	440	40 566
5 000 b.u. 10 000 Euro	10 558	80 268	7 603	63 363	63 298	1 025	67 362
10 000 b.u. 15 000 Euro	9 659	119 985	12 422	91 781	91 679	3 380	94 580
15 000 b.u. 20 000 Euro	8 393	146 600	17 467	115 797	115 682	8 353	128 271
20 000 b.u. 25 000 Euro	8 752	196 722	22 477	158 139	157 800	15 728	184 870
25 000 b.u. 30 000 Euro	9 006	247 645	27 498	202 457	202 066	24 552	240 535
30 000 b.u. 35 000 Euro	8 166	265 058	32 459	219 736	219 257	29 745	259 564
35 000 b.u. 50 000 Euro	17 355	721 562	41 577	609 291	603 681	95 435	702 641
50 000 Euro oder mehr	19 936	1 758 244	88 194	1 532 025	1 476 223	377 013	1 367 403
davon							
50 000 b.u. 125 000 Euro	17 882	1 264 243	70 699	1 090 183	1 050 426	226 699	1 146 179
125 000 Euro oder mehr	2 054	494 001	240 507	441 842	425 797	150 314	221 224
davon							
125 000 b.u. 250 000 Euro	1 650	268 242	162 571	239 649	226 430	71 927	155 716
250 000 b.u. 500 000 Euro	308	99 826	324 110	91 220	89 044	30 833	31 158
500 000 Euro oder mehr	96	125 933	1 311 802	110 973	110 323	47 553	34 349
darunter							
1 Mill. Euro oder mehr	17	74 337	4 372 765	64 908	64 791	31 662	24 638
I n s g e s a m t	116 730	3 568 358	30 569	3 018 397	2 955 433	555 690	3 092 716
Nachrichtlich: Verlustfälle	648	– 7 817	– 12 063	– 9 622	– 9 626	0	1 587

535 Vogelsbergkreis

0 Euro	4 073	—	—	– 133	– 133	7	2 453
1 b.u. 5 000 Euro	5 985	12 189	2 037	8 862	8 847	127	16 490
5 000 b.u. 10 000 Euro	4 649	35 231	7 578	26 405	26 387	373	29 957
10 000 b.u. 15 000 Euro	4 355	54 125	12 428	40 396	40 369	1 340	41 382
15 000 b.u. 20 000 Euro	4 330	75 815	17 509	59 146	59 106	4 066	66 610
20 000 b.u. 25 000 Euro	4 584	103 260	22 526	82 015	81 835	7 617	98 115
25 000 b.u. 30 000 Euro	4 619	127 013	27 498	102 688	102 490	11 573	123 483
30 000 b.u. 35 000 Euro	3 928	127 381	32 429	104 606	104 413	13 288	123 154
35 000 b.u. 50 000 Euro	7 255	301 522	41 561	250 871	248 958	36 609	288 737
50 000 Euro oder mehr	7 384	622 170	84 259	535 653	518 638	121 884	459 212
davon							
50 000 b.u. 125 000 Euro	6 703	460 377	68 682	393 543	381 304	76 773	401 922
125 000 Euro oder mehr	681	161 793	237 581	142 110	137 335	45 111	57 290
davon							
125 000 b.u. 250 000 Euro	539	88 260	163 748	78 554	74 824	23 696	44 152
250 000 b.u. 500 000 Euro	103	34 347	333 466	31 357	30 486	11 000	9 650
500 000 Euro oder mehr	39	39 186	1 004 769	32 200	32 025	10 415	3 487
darunter							
1 Mill. Euro oder mehr	12	20 691	1 724 250	15 150	15 119	4 611	394
I n s g e s a m t	51 162	1 458 705	28 511	1 210 509	1 190 911	196 883	1 249 593
Nachrichtlich: Verlustfälle	356	– 56 857	– 159 711	– 58 082	– 58 083	14	842

3. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte in den kreisfreien Städten und Landkreisen 2010

Gebiet Größenklassen nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... Euro	Steuer- pflichtige	Gesamtbetrag der Einkünfte		Einkommen	Zu versteuerndes Einkommen	Festgesetzte Steuern	Nachrichtlich: Bruttolohn
		1000 Euro	Euro je Steuer- pflichtigen				
					1000 Euro		

6 Reg.-Bez. Kassel

0 Euro	46 952	—	—	– 961	– 961	91	35 581
1 b.u. 5 000 Euro	72 159	148 771	2 062	116 205	115 972	2 723	227 624
5 000 b.u. 10 000 Euro	53 208	403 365	7 581	313 736	313 323	4 653	361 338
10 000 b.u. 15 000 Euro	53 462	666 301	12 463	507 470	506 561	17 601	520 165
15 000 b.u. 20 000 Euro	50 446	883 258	17 509	698 364	696 747	48 138	772 854
20 000 b.u. 25 000 Euro	51 004	1 147 176	22 492	920 372	918 126	85 575	1 074 240
25 000 b.u. 30 000 Euro	47 891	1 314 765	27 453	1 071 754	1 069 285	122 010	1 267 299
30 000 b.u. 35 000 Euro	40 494	1 313 763	32 443	1 089 149	1 086 819	141 006	1 273 657
35 000 b.u. 50 000 Euro	84 090	3 499 381	41 615	2 955 434	2 930 071	454 436	3 385 093
50 000 Euro oder mehr	86 139	7 717 777	89 597	6 763 047	6 539 852	1 641 538	5 657 412
davon							
50 000 b.u. 125 000 Euro	77 306	5 387 062	69 685	4 655 949	4 497 591	950 402	4 801 224
125 000 Euro oder mehr	8 833	2 330 715	263 864	2 107 098	2 042 261	691 136	856 188
davon							
125 000 b.u. 250 000 Euro	6 763	1 118 365	165 365	1 001 154	951 770	302 315	602 685
250 000 b.u. 500 000 Euro	1 516	501 932	331 090	456 600	445 033	157 304	163 492
500 000 Euro oder mehr	554	710 417	1 282 341	649 345	645 458	231 517	90 011
darunter							
1 Mill. Euro oder mehr	159	444 438	2 795 208	402 755	401 833	140 858	42 828
I n s g e s a m t	585 845	17 094 556	29 179	14 434 570	14 175 795	2 517 771	14 575 261
Nachrichtlich: Verlustfälle	3 510	– 55 203	– 15 727	– 65 730	– 65 755	1 678	11 575

611 Kassel, documenta-Stadt

0 Euro	6 928	—	—	– 121	– 121	17	5 440
1 b.u. 5 000 Euro	14 816	30 983	2 091	25 272	25 193	436	47 325
5 000 b.u. 10 000 Euro	9 532	71 892	7 542	58 055	57 824	1 004	65 499
10 000 b.u. 15 000 Euro	9 786	122 060	12 473	95 384	94 714	3 651	97 775
15 000 b.u. 20 000 Euro	8 453	147 599	17 461	118 356	117 343	8 713	128 331
20 000 b.u. 25 000 Euro	7 935	178 398	22 482	145 450	144 633	14 578	163 402
25 000 b.u. 30 000 Euro	7 401	203 298	27 469	168 326	167 505	20 972	192 845
30 000 b.u. 35 000 Euro	5 866	189 926	32 377	159 265	158 610	22 558	181 097
35 000 b.u. 50 000 Euro	12 640	526 821	41 679	448 819	444 015	75 812	505 574
50 000 Euro oder mehr	13 355	1 272 330	95 270	1 127 208	1 091 950	306 243	921 384
davon							
50 000 b.u. 125 000 Euro	11 698	827 563	70 744	720 456	696 984	159 004	732 178
125 000 Euro oder mehr	1 657	444 767	268 417	406 751	394 966	147 239	189 206
davon							
125 000 b.u. 250 000 Euro	1 260	210 197	166 823	189 440	180 759	59 269	128 534
250 000 b.u. 500 000 Euro	280	91 625	327 232	83 937	81 693	30 543	38 494
500 000 Euro oder mehr	117	142 945	1 221 752	133 375	132 514	57 427	22 177
darunter							
1 Mill. Euro oder mehr	27	83 343	3 086 778	77 065	76 959	31 434	9 851
I n s g e s a m t	96 712	2 743 308	28 366	2 346 013	2 301 667	453 984	2 308 671
Nachrichtlich: Verlustfälle	647	– 8 267	– 12 777	– 9 654	– 9 659	1 535	1 410

3. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte in den kreisfreien Städten und Landkreisen 2010

Gebiet Größenklassen nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... Euro	Steuer- pflichtige	Gesamtbetrag der Einkünfte		Einkommen	Zu versteuerndes Einkommen	Festgesetzte Steuern	Nachrichtlich: Bruttolohn
		1000 Euro	Euro je Steuer- pflichtigen				
		1000 Euro					

631 Landkreis Fulda

0 Euro	8 716	—	—	– 270	– 270	19	5 795
1 b.u. 5 000 Euro	11 785	23 961	2 033	17 648	17 613	449	34 084
5 000 b.u. 10 000 Euro	9 418	71 461	7 588	54 416	54 377	700	63 093
10 000 b.u. 15 000 Euro	8 916	111 061	12 456	83 177	83 111	2 980	87 376
15 000 b.u. 20 000 Euro	8 757	153 482	17 527	120 365	120 247	8 502	136 573
20 000 b.u. 25 000 Euro	9 042	203 524	22 509	161 758	161 572	15 176	193 478
25 000 b.u. 30 000 Euro	9 225	253 382	27 467	205 132	204 869	23 087	246 443
30 000 b.u. 35 000 Euro	7 758	251 630	32 435	207 103	206 765	26 518	246 530
35 000 b.u. 50 000 Euro	14 349	594 585	41 437	498 124	494 514	74 399	572 646
50 000 Euro oder mehr	15 149	1 455 197	96 059	1 260 345	1 216 073	302 149	979 946
davon							
50 000 b.u. 125 000 Euro	13 334	931 492	69 858	800 385	770 717	162 531	814 775
125 000 Euro oder mehr	1 815	523 704	288 542	459 960	445 357	139 618	165 170
davon							
125 000 b.u. 250 000 Euro	1 332	220 888	165 832	196 033	185 599	56 947	111 754
250 000 b.u. 500 000 Euro	343	115 373	336 364	103 803	100 763	34 541	32 797
500 000 Euro oder mehr	140	187 444	1 338 886	160 124	158 995	48 130	20 620
darunter							
1 Mill. Euro oder mehr	43	119 390	2 776 512	98 024	97 750	26 947	7 965
I n s g e s a m t	103 115	3 118 280	30 241	2 607 797	2 558 873	453 981	2 565 964
Nachrichtlich: Verlustfälle	704	– 14 184	– 20 148	– 16 487	– 16 496	91	2 460

632 Lkr. Hersfeld-Rotenburg

0 Euro	6 151	—	—	– 107	– 107	11	4 502
1 b.u. 5 000 Euro	6 261	13 142	2 099	9 812	9 785	213	18 695
5 000 b.u. 10 000 Euro	5 574	42 530	7 630	33 095	33 075	563	38 796
10 000 b.u. 15 000 Euro	5 554	69 166	12 453	52 982	52 952	1 701	54 705
15 000 b.u. 20 000 Euro	5 201	91 147	17 525	71 943	71 869	4 844	80 841
20 000 b.u. 25 000 Euro	5 439	122 131	22 455	97 768	97 591	8 768	116 573
25 000 b.u. 30 000 Euro	4 756	130 490	27 437	105 803	105 646	11 640	127 099
30 000 b.u. 35 000 Euro	3 950	128 314	32 485	106 428	106 229	13 437	126 084
35 000 b.u. 50 000 Euro	8 339	345 732	41 460	291 940	289 680	43 739	338 240
50 000 Euro oder mehr	7 889	688 975	87 334	601 864	581 866	141 559	516 984
davon							
50 000 b.u. 125 000 Euro	7 072	489 079	69 157	422 644	408 878	85 131	441 998
125 000 Euro oder mehr	817	199 896	244 671	179 220	172 988	56 429	74 986
davon							
125 000 b.u. 250 000 Euro	627	102 121	162 872	91 543	86 683	27 008	54 935
250 000 b.u. 500 000 Euro	132	44 372	336 152	39 893	38 865	13 297	13 025
500 000 Euro oder mehr	58	53 403	920 741	47 783	47 439	16 124	7 026
darunter							
1 Mill. Euro oder mehr	11	21 568	1 960 727	18 540	18 447	6 265	2 006
I n s g e s a m t	59 114	1 631 629	27 601	1 371 529	1 348 585	226 476	1 422 518
Nachrichtlich: Verlustfälle	308	– 4 234	– 13 747	– 5 227	– 5 234	4	1 057

3. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte in den kreisfreien Städten und Landkreisen 2010

Gebiet Größenklassen nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... Euro	Steuer- pflichtige	Gesamtbetrag der Einkünfte		Einkommen	Zu versteuerndes Einkommen	Festgesetzte Steuern	Nachrichtlich: Bruttolohn
		1000 Euro	Euro je Steuer- pflichtigen				
		1000 Euro					

633 Landkreis Kassel

0 Euro	8 374	—	—	– 127	– 127	14	7 182
1 b.u. 5 000 Euro	14 159	28 733	2 029	23 240	23 208	297	48 645
5 000 b.u. 10 000 Euro	9 441	71 632	7 587	55 785	55 746	776	64 378
10 000 b.u. 15 000 Euro	10 118	126 164	12 469	95 360	95 317	3 242	93 134
15 000 b.u. 20 000 Euro	9 615	168 181	17 492	132 923	132 774	8 845	141 636
20 000 b.u. 25 000 Euro	9 459	212 646	22 481	170 340	169 945	15 577	194 504
25 000 b.u. 30 000 Euro	9 116	250 275	27 454	204 057	203 535	23 299	238 951
30 000 b.u. 35 000 Euro	7 771	252 196	32 453	209 600	209 129	27 358	242 546
35 000 b.u. 50 000 Euro	17 948	750 525	41 817	637 039	631 221	98 728	728 734
50 000 Euro oder mehr	19 960	1 707 271	85 535	1 505 039	1 454 546	354 487	1 343 086
davon							
50 000 b.u. 125 000 Euro	18 167	1 268 074	69 801	1 101 481	1 063 891	223 735	1 157 240
125 000 Euro oder mehr	1 793	439 197	244 951	403 558	390 655	130 752	185 845
davon							
125 000 b.u. 250 000 Euro	1 419	234 029	164 925	211 202	200 669	65 768	135 772
250 000 b.u. 500 000 Euro	286	92 885	324 773	86 029	84 132	29 006	33 906
500 000 Euro oder mehr	88	112 283	1 275 943	106 328	105 854	35 978	16 167
darunter							
1 Mill. Euro oder mehr	29	73 636	2 539 172	70 155	69 972	23 850	11 619
I n s g e s a m t	115 961	3 567 624	30 766	3 033 255	2 975 295	532 624	3 102 796
Nachrichtlich: Verlustfälle	638	– 11 284	– 17 687	– 13 268	– 13 269	6	2 810

634 Schwalm-Eder-Kreis

0 Euro	6 239	—	—	– 152	– 152	11	5 370
1 b.u. 5 000 Euro	11 242	22 954	2 042	18 387	18 363	235	37 966
5 000 b.u. 10 000 Euro	7 839	59 156	7 546	45 718	45 680	566	52 512
10 000 b.u. 15 000 Euro	7 645	95 148	12 446	71 788	71 741	2 357	73 878
15 000 b.u. 20 000 Euro	7 595	133 169	17 534	104 912	104 799	6 979	117 825
20 000 b.u. 25 000 Euro	7 786	175 171	22 498	140 180	139 852	12 627	165 090
25 000 b.u. 30 000 Euro	7 019	192 550	27 433	156 447	156 148	17 182	186 543
30 000 b.u. 35 000 Euro	5 992	194 220	32 413	160 291	160 017	20 273	187 965
35 000 b.u. 50 000 Euro	13 487	564 884	41 884	476 519	472 092	73 366	552 658
50 000 Euro oder mehr	13 397	1 150 351	85 866	1 005 453	972 252	233 534	882 996
davon							
50 000 b.u. 125 000 Euro	12 220	850 241	69 578	733 277	708 043	147 099	772 860
125 000 Euro oder mehr	1 177	300 109	254 978	272 176	264 208	86 435	110 136
davon							
125 000 b.u. 250 000 Euro	917	149 432	162 957	133 736	127 610	39 319	79 014
250 000 b.u. 500 000 Euro	197	65 458	332 274	59 250	57 852	19 529	21 197
500 000 Euro oder mehr	63	85 219	1 352 683	79 191	78 746	27 586	9 926
darunter							
1 Mill. Euro oder mehr	20	57 743	2 887 150	54 809	54 700	19 210	4 527
I n s g e s a m t	88 241	2 587 601	29 324	2 179 543	2 140 792	367 131	2 262 803
Nachrichtlich: Verlustfälle	444	– 5 939	– 13 376	– 7 295	– 7 296	39	1 793

3. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte in den kreisfreien Städten und Landkreisen 2010

Gebiet Größenklassen nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... Euro	Steuer- pflichtige	Gesamtbetrag der Einkünfte		Einkommen	Zu versteuerndes Einkommen	Festgesetzte Steuern	Nachrichtlich: Bruttolohn
		1000 Euro	Euro je Steuer- pflichtigen				
		1000 Euro					

635 Lkr. Waldeck-Frankenberg

0 Euro	6 064	—	—	– 108	– 108	11	4 001
1 b.u. 5 000 Euro	8 115	17 116	2 109	12 679	12 656	944	23 488
5 000 b.u. 10 000 Euro	6 906	52 553	7 610	40 380	40 355	624	46 676
10 000 b.u. 15 000 Euro	6 906	86 215	12 484	65 996	65 969	2 327	68 676
15 000 b.u. 20 000 Euro	6 597	115 608	17 524	91 452	91 356	6 353	102 130
20 000 b.u. 25 000 Euro	7 063	159 125	22 529	127 912	127 690	11 987	150 273
25 000 b.u. 30 000 Euro	6 525	179 110	27 450	146 054	145 793	16 540	173 549
30 000 b.u. 35 000 Euro	5 897	191 577	32 487	158 796	158 548	19 974	186 853
35 000 b.u. 50 000 Euro	11 040	456 055	41 309	383 242	380 523	56 234	436 034
50 000 Euro oder mehr	10 257	929 319	90 603	814 865	790 250	200 157	633 107
davon							
50 000 b.u. 125 000 Euro	9 246	634 077	68 579	544 118	526 631	106 816	546 509
125 000 Euro oder mehr	1 011	295 242	292 030	270 747	263 618	93 340	86 598
davon							
125 000 b.u. 250 000 Euro	763	127 642	167 290	113 367	107 898	33 342	58 691
250 000 b.u. 500 000 Euro	184	61 058	331 837	55 397	54 145	20 429	15 856
500 000 Euro oder mehr	64	106 542	1 664 719	101 983	101 576	39 569	12 050
darunter							
1 Mill. Euro oder mehr	21	77 218	3 677 048	74 068	73 959	29 729	6 558
I n s g e s a m t	75 370	2 186 679	29 013	1 841 268	1 813 031	315 151	1 824 787
Nachrichtlich: Verlustfälle	481	– 6 859	– 14 260	– 8 445	– 8 446	0	1 346

636 Werra-Meißner-Kreis

0 Euro	4 480	—	—	– 77	– 77	7	3 291
1 b.u. 5 000 Euro	5 781	11 882	2 055	9 167	9 154	148	17 422
5 000 b.u. 10 000 Euro	4 498	34 142	7 590	26 287	26 267	420	30 384
10 000 b.u. 15 000 Euro	4 537	56 487	12 450	42 784	42 757	1 342	44 621
15 000 b.u. 20 000 Euro	4 228	74 072	17 519	58 414	58 359	3 903	65 518
20 000 b.u. 25 000 Euro	4 280	96 181	22 472	76 963	76 842	6 860	90 920
25 000 b.u. 30 000 Euro	3 849	105 659	27 451	85 936	85 789	9 290	101 870
30 000 b.u. 35 000 Euro	3 260	105 899	32 484	87 666	87 521	10 887	102 581
35 000 b.u. 50 000 Euro	6 287	260 779	41 479	219 751	218 026	32 159	251 207
50 000 Euro oder mehr	6 132	514 334	83 877	448 274	432 915	103 410	379 910
davon							
50 000 b.u. 125 000 Euro	5 569	386 535	69 408	333 589	322 447	66 086	335 663
125 000 Euro oder mehr	563	127 798	226 995	114 685	110 468	37 324	44 247
davon							
125 000 b.u. 250 000 Euro	445	74 055	166 416	65 832	62 552	20 661	33 985
250 000 b.u. 500 000 Euro	94	31 162	331 511	28 291	27 583	9 959	8 216
500 000 Euro oder mehr	24	22 581	940 875	20 563	20 334	6 704	2 046
darunter							
1 Mill. Euro oder mehr	8	11 540	1 442 500	10 095	10 046	3 423	302
I n s g e s a m t	47 332	1 259 436	26 609	1 055 165	1 037 553	168 424	1 087 723
Nachrichtlich: Verlustfälle	288	– 4 436	– 15 403	– 5 354	– 5 354	3	699

4. Unbeschränkt Einkommensteuerpflichtige mit überwiegenden Einkünften aus freiberuflicher Tätigkeit in ausgewählten Freien Berufen ^{**) 2010}

Ausgewählte Freie Berufe ^{*)}	Einkünfte aus überwiegend freiberuflicher Tätigkeit		
	insgesamt		je Steuerfall
	Fälle	1000 Euro	Euro
Rechtsanwälte und Notare (einschl. Patentanwälte)	5 869	423 703	72 193
Rechtsanwälte ohne Notariat	3 869	264 358	68 327
Rechtsanwälte mit Notariat	1 883	146 494	77 798
Notare	30	1 751	58 366
Patentanwälte	87	11 101	127 593
Freiberufliche Tätigkeit im Bereich sonstige Rechtsberatung	460	30 552	66 417
Wirtschaftsprüfer und vereidigte Buchprüfer	292	18 748	64 206
Wirtschaftsprüfer	199	13 235	66 508
vereidigte Buchprüfer	93	5 513	59 281
Steuerberater und Steuerbevollmächtigte	2 746	232 977	84 842
Sonstige Wirtschaftsberater (ohne Vermögensberater und -verwalter	5 939	341 426	57 489
Markt- und Meinungsforscher	191	3 733	19 545
Unternehmens- und Publicrelations-Berater	5 748	337 693	58 750
Tätigkeiten im Bereich Datenverarbeitung zusammen	2 330	130 999	56 223
Programmierungstätigkeiten	1 092	58 996	54 026
Beratungsleistungen auf dem Gebiet der Informationstechnologie	1 062	65 622	61 790
Sonstige Tätigkeiten im Bereich Datenverarbeitung	176	6 381	36 256
Forschungs- und Entwicklungstätigkeit	1 025	53 294	51 994
Werbung	757	13 142	17 361
Lehrtätigkeit	10 409	223 307	21 453
Sonstige Lehrtätigkeit	9 724	199 446	20 511
Fahr- und Flugschulen	685	23 861	34 834
Ärzte (Ärzte für Allgemeinmedizin, praktische Ärzte und Fachärzte)	10 409	1 094 854	105 183
Zahnärzte (einschl. Dentisten), ohne Zahntechniker	3 046	386 842	127 000
Tierärzte	698	35 577	50 969
Sonstige Heilberufe	10 726	392 511	36 594
Heilpraktiker	1 814	34 171	18 837
Psychologische Psychotherapeuten	2 282	111 118	48 693
Masseure, medizinische Bademeister, Krankengymnasten, Hebammen und verwandte Berufe	3 691	122 514	33 193
Sonstige selbständige Tätigkeiten im Gesundheitswesen	2 939	124 708	42 432
Architekten, Innenarchitekten, Vermessungs- und Bauingenieure (ohne Film- und Bühnenarchitekten)	8 395	396 311	47 208
Tätigkeiten im Bereich Hochbau und Innenarchitektur	3 163	114 475	36 192
Tätigkeiten im Bereich Orts-, Regional- und Landesplanung	624	29 751	47 678
Tätigkeiten im Bereich Garten- und Landschaftsgestaltung	261	8 836	33 854
Bautechnische Gesamtplanung	3 127	165 929	53 063
Sonstige Ingenieurbüros	1 125	69 548	61 820
Vermessungsingenieure	95	7 772	81 813

*) Die Daten sind aufgrund von Änderungen der Wirtschaftszweigsystematik zum Teil mit der vorherigen Erhebung nicht vergleichbar.

**) Die Einkünfte aus freiberuflicher Tätigkeit überwiegen die jeweiligen Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft, aus Gewerbebetrieb und aus nichtselbständiger Arbeit.

4. Unbeschränkt Einkommensteuerpflichtige mit überwiegenden Einkünften aus freiberuflicher Tätigkeit in ausgewählten Freien Berufen ^{**)} 2010

Ausgewählte Freie Berufe ^{*)}	Einkünfte aus überwiegend freiberuflicher Tätigkeit		
	insgesamt		je Steuerfall
	Fälle	1000 Euro	Euro
Ingenieurbüros für technische Fachplanung und Ingenieurdesign	2 668	135 418	50 757
Technische, physikalische und chemische Untersuchung	99	4 328	43 717
Künstlerische Berufe	6 582	137 322	20 863
Bildende Künstler	2 048	28 887	14 105
Restauratoren	70	1 391	19 871
Komponisten und Musikberater	549	11 166	20 338
Schriftsteller	1 362	48 750	35 793
Bühnen-, Film-, Hörfunk- und Fernsehkünstler	2 280	41 716	18 297
Artisten	127	2 067	16 272
Filmhersteller, Kameramann (einschl. Tonstudio)	146	3 347	22 922
Freiberufliche Tätigkeit im Bereich Journalismus	2 540	55 249	21 751
Tätigkeit in Korrespondenz- und Nachrichtenbüros	32	476	14 869
Journalisten und Pressefotografen	2 508	54 773	21 839
Übersetzer und Dolmetscher	1 501	33 296	22 183
Textil-, Schmuck- und Möbeldesigner	1 546	32 440	20 983
Freiberuflich tätige Sachverständige	1 550	65 315	42 138
Sonstige	27 802	1 297 095	150 213
Insgesamt	108 080	5 549 930	51 350

5. Einkünfte der Personengesellschaften und Gemeinschaften nach

Lfd. Nr.	Summe der Einkünfte von ... bis unter ... Euro			Summe der Einkünfte ¹⁾		Einkünfte aus			
						Land- und Forstwirtschaft		Gewerbebetrieb ²⁾	
						Anzahl	1000 Euro	Anzahl	1000 Euro
									Verlust-
1	weniger als	– 500 000	544	– 1 349 918	3	– 2 031	448	– 1 241 929	
2	– 500 000 –	– 250 000	424	– 149 284	—	—	305	– 106 660	
3	– 250 000 –	– 100 000	965	– 152 071	8	– 1 256	622	– 97 320	
4	– 100 000 –	– 50 000	1 225	– 86 321	11	– 643	746	– 52 133	
5	– 50 000	– 24 500	1 965	– 68 215	26	– 749	1 027	– 35 585	
6	– 24 500	– 10 000	4 008	– 62 660	57	– 809	1 728	– 27 242	
7	– 10 000	0	18 806	– 58 683	341	– 809	7 394	– 20 976	
8	zusammen		27 937	– 1 927 152	446	– 6 298	12 270	– 1 581 846	
									Gewinn-
9	0 –	2 500	14 784	13 376	674	530	5 367	3 601	
10	2 500 –	5 000	7 166	26 099	272	883	1 712	5 931	
11	5 000 –	10 000	7 892	56 659	265	1 677	2 094	14 472	
12	10 000 –	15 000	4 481	55 155	146	1 598	1 472	17 566	
13	15 000 –	24 500	5 657	110 112	209	3 730	2 415	46 174	
14	24 500 –	50 000	8 039	285 474	377	13 050	4 117	144 538	
15	50 000 –	100 000	6 924	493 871	353	24 748	4 038	282 485	
16	100 000 –	250 000	6 687	1 059 468	209	29 420	3 669	562 800	
17	250 000 –	1 000 000	4 446	1 989 674	47	17 328	2 081	948 146	
18	1 000 000 –	5 000 000	996	1 968 082	•	•	669	1 327 357	
19	5 000 000 oder mehr		224	6 030 663	•	•	188	5 386 945	
20	zusammen		67 296	12 088 633	2 557	107 687	27 822	8 740 014	
21	Insgesamt		95 233	10 161 480	3 003	101 389	40 092	7 158 169	

1) Fallzahlen der Einkunftsarten nicht addierbar. — 2) Einschließlich Einkommen der Organgesellschaften.

6. Einkünfte der Personengesellschaften und Gemeinschaften nach

Lfd. Nr.	Summe der Einkünfte von ... bis unter ... Euro			Rechtsformen insgesamt		davon			
						Offene Handelsgesellschaften		Kommanditgesellschaften	
						Anzahl	1000 Euro	Anzahl	1000 Euro
									Verlust-
1	weniger als	– 500 000	544	– 1 349 918	4	– 27 210	33	– 65 121	
2	– 500 000 –	– 250 000	424	– 149 284	3	– 803	18	– 6 696	
3	– 250 000 –	– 100 000	965	– 152 071	14	– 2 131	42	– 7 096	
4	– 100 000 –	– 50 000	1 225	– 86 321	24	– 1 637	67	– 4 652	
5	– 50 000	– 24 500	1 965	– 68 215	41	– 1 444	85	– 2 891	
6	– 24 500	– 10 000	4 008	– 62 660	60	– 946	102	– 1 677	
7	– 10 000	0	18 806	– 58 683	148	– 544	250	– 859	
8	zusammen		27 937	– 1 927 152	294	– 34 714	597	– 88 992	
									Gewinn-
9	0 –	2 500	14 784	13 376	96	64	215	114	
10	2 500 –	5 000	7 166	26 099	34	131	48	175	
11	5 000 –	10 000	7 892	56 659	52	372	104	775	
12	10 000 –	15 000	4 481	55 155	46	572	92	1 130	
13	15 000 –	24 500	5 657	110 112	100	1 982	138	2 738	
14	24 500 –	50 000	8 039	285 474	214	7 593	300	10 746	
15	50 000 –	100 000	6 924	493 871	305	22 540	325	23 651	
16	100 000 –	250 000	6 687	1 059 468	361	57 651	353	55 194	
17	250 000 –	1 000 000	4 446	1 989 674	154	67 552	241	112 526	
18	1 000 000 –	5 000 000	996	1 968 082	22	40 127	87	175 271	
19	5 000 000 oder mehr		224	6 030 663	6	225 998	23	357 539	
20	zusammen		67 296	12 088 633	1 390	424 582	1 926	739 859	
21	Insgesamt		95 233	10 161 480	1 684	389 868	2 523	650 867	

Einkunftsarten und Größenklassen der Summe der Einkünfte 2010

noch: Einkünfte aus								Anzahl der Beteiligten	Lfd. Nr.
selbständiger Arbeit		Kapitalvermögen		Vermietung und Verpachtung		sonstigen Einkünften			
Anzahl	1000 Euro	Anzahl	1000 Euro	Anzahl	1000 Euro	Anzahl	1000 Euro	1000 Euro	
fälle									
26	– 31 736	65	8 139	72	– 72 873	8	– 9 488	16 081	1
48	– 16 665	30	427	73	– 25 074	5	– 1 311	5 865	2
131	– 21 187	69	400	226	– 32 094	7	– 614	7 949	3
84	– 6 124	95	40	400	– 26 894	11	– 567	8 786	4
113	– 3 911	160	1 014	827	– 28 454	29	– 530	14 461	5
183	– 3 027	352	247	2 104	– 31 577	20	– 251	13 057	6
549	– 1 636	1 478	523	10 706	– 35 633	45	– 151	52 504	7
1 134	– 84 287	2 249	10 789	14 408	– 252 598	125	– 12 913	118 703	8
fälle									
350	265	2 091	996	7 423	7 938	41	47	47 965	9
147	520	955	1 249	4 896	17 426	28	91	22 600	10
248	1 721	993	2 286	5 232	36 195	32	308	31 047	11
167	2 037	572	1 877	2 689	31 891	16	186	16 870	12
233	4 446	706	3 121	2 839	52 257	32	384	19 800	13
525	19 180	897	6 625	3 077	101 318	35	762	29 046	14
918	67 267	710	8 077	1 695	110 093	22	1 201	34 272	15
1 919	323 730	593	13 198	938	128 353	23	1 969	31 426	16
1 939	835 057	411	37 164	400	148 861	16	3 117	40 568	17
238	417 724	127	102 220	62	116 244	•	•	22 728	18
25	385 785	22	112 103	7	79 535	•	•	6 522	19
6 709	2 057 733	8 077	288 916	29 258	830 111	258	64 171	302 844	20
7 843	1 973 446	10 326	299 705	43 666	577 512	383	51 259	421 547	21

Rechtsformen und Größenklassen der Summe der Einkünfte 2010

noch: davon								Anzahl der Beteiligten	Lfd. Nr.
GmbH & CO. KG		Gesellschaften des bürgerlichen Rechts		Ähnliche Gesellschaften/ Gemeinschaften		Weitere Rechtsformen			
Anzahl	1000 Euro	Anzahl	1000 Euro	Anzahl	1000 Euro	Anzahl	1000 Euro	1000 Euro	
fälle									
397	– 1 087 906	54	– 53 516	26	– 32 839	30	– 83 325	16 081	1
257	– 91 855	100	– 33 858	31	– 10 516	15	– 5 556	5 865	2
463	– 73 761	302	– 47 869	113	– 16 631	31	– 4 582	7 949	3
441	– 31 157	428	– 30 047	225	– 15 855	40	– 2 972	8 786	4
479	– 17 187	822	– 28 351	501	– 17 080	37	– 1 263	14 461	5
621	– 10 114	1 695	– 26 647	1 462	– 22 158	68	– 1 118	13 057	6
1 506	– 4 500	8 509	– 25 210	8 262	– 27 117	131	– 455	52 504	7
4 164	– 1 316 481	11 910	– 245 498	10 620	– 142 197	352	– 99 271	118 703	8
fälle									
931	430	6 686	5 498	6 766	7 219	90	51	47 965	9
259	938	2 617	9 497	4 175	15 234	33	124	22 600	10
381	2 806	2 887	20 664	4 421	31 689	47	354	31 047	11
350	4 309	1 741	21 474	2 221	27 286	31	385	16 870	12
613	12 103	2 365	46 246	2 373	45 681	68	1 361	19 800	13
1 160	42 201	3 718	132 939	2 530	87 807	117	4 188	29 046	14
1 371	99 577	3 441	245 548	1 371	94 808	111	7 747	34 272	15
1 750	279 586	3 302	525 881	805	123 108	116	18 049	31 426	16
1 397	667 804	2 188	936 740	388	165 913	78	39 139	40 568	17
513	1 034 745	279	503 724	56	124 077	39	90 137	22 728	18
150	3 743 257	21	289 045	8	171 570	16	1 243 254	6 522	19
8 875	5 887 756	29 245	2 737 256	25 114	894 392	746	1 404 787	302 844	20
13 039	4 571 275	41 155	2 491 758	35 734	752 195	1 098	1 305 516	421 547	21

B. Körperschaftsteuerstatistik

Grundlagen und Methoden

1. Rechtsgrundlagen

Nach dem Gesetz über Steuerstatistiken vom 11. Oktober 1995 (BGBl. I S. 1250, 1409) unter Berücksichtigung späterer Änderungen wurde für das Kalenderjahr 2010 eine Körperschaftsteuerstatistik durchgeführt.

2. Erhebungsverfahren und Aufbereitungsmethoden

Als Erhebungsunterlagen dienten Datensätze mit den statistisch relevanten Ergebnissen, die dem Statistischen Landesamt von der Hessischen Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) im Auftrag der Finanzverwaltung zur Auswertung auf maschinell lesbaren Datenträgern zur Verfügung gestellt wurden. Die Daten wurden einer eingehenden Plausibilitätsprüfung unterzogen und im Anschluss nach einem bundeseinheitlichen Tabellenprogramm aufbereitet.

3. Erläuterung der Begriffe

Körperschaftsteuerpflichtige

- **Unbeschränkt** körperschaftsteuerpflichtig nach § 1 Abs. 1 und 2 KStG sind die folgenden Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen, die ihre Geschäftsleitung oder ihren Sitz im Inland haben:
 - Kapitalgesellschaften (Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien, Gesellschaften mit beschränkter Haftung);
 - Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften;
 - Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit;
 - sonstige juristische Personen des privaten Rechts;
 - nichtrechtsfähige Vereine, Anstalten, Stiftungen und andere Zweckvermögen des privaten Rechts;
 - Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts.
- Die unbeschränkte Körperschaftsteuerpflicht erstreckt sich auf sämtliche Einkünfte.
- **Beschränkt** körperschaftsteuerpflichtig sind:
 - Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen, die weder ihre Geschäftsleitung noch ihren Sitz im Inland haben, mit ihren inländischen Einkünften (§ 2 Nr. 1 KStG);
 - sonstige Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen, die nicht unbeschränkt steuerpflichtig sind, mit ihren inländischen Einkünften, die dem Steuerabzug vollständig oder teilweise unterliegen (§ 2 Nr. 2 KStG).

Organschaft

Eine körperschaftsteuerliche Organschaft liegt vor, wenn zwischen dem Organträger und der Organgesellschaft ein steuerlich anerkannter Gewinnabführungsvertrag besteht.

Die Wirkung der Organschaft ist, dass das selbständig ermittelte Einkommen der Organgesellschaft dem Organträger steuerlich zuzurechnen ist. Lediglich die geleisteten Ausgleichszahlungen an Minderheitsbeteiligte einschließlich der darauf entfallenden Ausschüttungsbelastung sind eigenes Einkommen der Organgesellschaft. Sie hat dieses eigene Einkommen selbst zu versteuern. Das gilt auch dann, wenn die Verpflichtung zur Ausgleichszahlung vom Organträger übernommen und erfüllt worden ist.

Steuerbelastete, Nichtsteuerbelastete, Verlustfälle

- **Steuerbelastete** sind Körperschaftsteuerpflichtige, wenn ihre Veranlagung zu einem positiven Einkommensbetrag und zu einer Steuerschuld führt.

- **Nichtsteuerbelastete** sind diejenigen Körperschaften mit positivem Einkommen, deren festgesetzte Steuer kleiner 1 Euro ist.
- Um **Verlustfälle** handelt es sich, wenn sich bei der Veranlagung ein negativer Gesamtbetrag der Einkünfte ergibt.

Steuerbefreite Körperschaften

Die in § 5 Abs. 1 KStG aufgeführten Körperschaften, die zu den unbeschränkt steuerpflichtigen Körperschaften des § 1 Abs. 1 KStG gehören, sind stets oder unter bestimmten Voraussetzungen von der Körperschaftsteuer vollständig befreit oder nur mit einem Teil ihres Einkommens steuerpflichtig.

Der Umfang der Steuerbefreiungen wird durch § 5 Abs. 2 KStG eingeschränkt. Danach gelten die Befreiungen nicht:

- für inländische Einkünfte, die dem Steuerabzug unterliegen;
- für beschränkt Steuerpflichtige, die weder Sitz noch Geschäftsleitung im Inland haben (§ 2 Nr. 1 KStG).

Einkünfte, Einkunftsarten

Die Begriffe der Einkünfte und der Einkunftsarten sind bei der Körperschaftsteuer die gleichen wie bei der Einkommensteuer. Ausgenommen sind Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit.

Für die Abgrenzung der Einkunftsarten und für die Ermittlung der Einkünfte von Körperschaften gelten daher im Wesentlichen die Vorschriften des Einkommensteuerrechts. Hinsichtlich der Abgrenzung der Einkunftsarten wird dieser Grundsatz jedoch insofern durchbrochen, als bei buchführungspflichtigen Körperschaften alle Einkünfte als Einkünfte aus Gewerbebetrieb zu behandeln sind (§ 8 Abs. 2 KStG).

Einkommen, zu versteuerndes Einkommen

Nach den Grundlagen der Besteuerung (§ 7 KStG) bemisst sich die Körperschaftsteuer nach dem zu versteuernden Einkommen. Das zu versteuernde Einkommen ist das Einkommen im Sinne des § 8 Abs. 1 KStG, vermindert um die Freibeträge der §§ 24 und 25 KStG. Was als Einkommen gilt und wie das Einkommen zu ermitteln ist, bestimmt sich nach den Vorschriften des Einkommensteuergesetzes – wenn sie in ihrem Wesen auf Körperschaftsteuerpflichtige anwendbar sind – und nach den §§ 8 bis 22 KStG.

Körperschaftsteuer

Der Körperschaftsteuersatz beträgt seit dem Veranlagungszeitraum 2008 für einbehaltene und ausgeschüttete Gewinne einheitlich 15 Prozent.

Tabellenteil

1. Gesamtübersicht 2010 und 2007

Lfd. Nr.		Steuerpflichtige		Gesamtbetrag der Einkünfte ¹⁾		Zu versteuerndes Einkommen ¹⁾		Festgesetzte Körperschaftsteuer ²⁾	
		2010	2007	2010	2007	2010	2007	2010	2007
		Anzahl		1000 Euro					
1	Körperschaften insgesamt ³⁾	86 806	79 585	X	X	X	X	2 849 503	3 856 349
2	Mit positiven Einkommen veranlagte unbeschränkt Steuerpflichtige insgesamt ⁴⁾	50 981	46 424	20 116 813	18 417 181	17 693 353	15 248 126	2 440 297	3 272 525
	davon								
3	Steuerbelastete	32 285	29 305	18 258 323	15 932 800	16 396 472	13 363 273	2 440 297	3 272 656
4	Nichtsteuerbelastete	18 696	17 119	1 858 490	2 484 381	1 296 881	1 884 853	—	— 131
	Mit positiven Einkommen veranlagte unbeschränkt Steuerpflichtige nach Größenklassen mit einem Gesamtbetrag der Einkünfte von . . . Euro ⁴⁾								
5	0	3 841	1 632	—	—	—	—	66	40
6	1 bis unter 6 000	16 375	16 175	35 704	36 549	20 461	20 887	3 064	5 215
7	6 000 bis unter 12 500	5 424	5 477	48 605	48 641	25 176	24 201	3 774	5 957
8	12 500 bis unter 25 000	5 893	5 651	106 571	102 060	61 092	54 824	9 152	13 691
9	25 000 bis unter 50 000	5 679	5 309	203 361	189 459	130 035	111 965	19 493	27 965
10	50 000 bis unter 100 000	4 742	4 109	335 302	289 529	237 765	193 727	35 614	48 310
11	100 000 bis unter 250 000	4 192	3 756	658 971	592 391	515 333	438 931	77 219	109 767
12	250 000 bis unter 500 000	1 933	1 715	674 986	603 460	547 333	468 612	81 907	116 840
13	500 000 bis unter 1 Mill.	1 288	1 139	908 689	798 036	739 459	613 571	110 852	152 930
14	1 Mill. bis unter 2,5 Mill.	876	777	1 373 887	1 203 359	1 206 030	984 233	179 681	245 046
15	2,5 Mill. bis unter 5 Mill.	318	311	1 111 839	1 093 738	970 273	937 658	144 640	230 659
16	5 Mill. oder mehr	420	373	14 658 899	13 459 958	13 240 397	11 399 516	1 774 836	2 316 105
	nach Rechtsformen								
17	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG)	47 643	43 797	17 853 449	17 648 289	15 703 241	14 593 320	2 145 682	3 114 164
	davon								
18	(Europäische) Aktiengesellschaften, Bergrechtliche Gewerkschaften, Kommanditgesellschaften a. A.	669	669	6 479 442	7 837 831	5 756 455	6 688 845	658 664	1 150 033
19	Gesellschaften mit beschränkter Haftung	46 974	43 128	11 374 007	9 810 458	9 946 787	7 904 475	1 487 018	1 964 131
20	Erwerbs- u. Wirtschaftsgenossen- schaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 KStG)	245	190	561 693	195 316	547 356	174 351	81 858	43 344
21	Versicherungsvereine auf Gegen- seitigkeit (§ 1 Abs. 1 Nr. 3 KStG)	16	10	111 973	44 670	109 071	42 419	15 435	7 201
22	Betriebe gewerblicher Art von juristischen Personen des öffentlichen Rechts (§ 1 Abs. 1 Nr. 6 KStG)	382	287	1 287 363	354 672	1 077 682	319 872	159 814	78 269
23	Sonstige Körperschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 4 und 5 KStG)	2 695	2 150	302 335	218 904	256 003	160 583	37 507	36 749
	mit Einkommen veranlagte								
24	Organgesellschaften	1 768	1 817	19 158 081	21 022 221	19 158 081	21 022 220	43 612	22 655
25	steuerbefreite Körperschaften	1 420	1 128	82 959	90 218	75 390	82 952	11 204	20 845
26	beschränkt Steuerpflichtige	899	784	2 576 134	2 415 109	2 375 910	2 161 823	352 744	536 649
	Verlustfälle								
27	unbeschränkt Steuerpflichtige	30 440	28 109	– 7 045 127	– 5 984 277	– 7 012 720	– 5 984 277	762	2 564
28	Organgesellschaften	1 046	1 028	– 5 494 851	– 2 933 392	– 5 494 851	– 2 933 392	884	1 109
29	steuerbefreite Körperschaften ⁵⁾	252	295	– 8 992	– 11 735	– 8 992	– 11 735	—	2

1) Bei Organgesellschaften nach Hinzurechnung des dem Organträger zuzurechnenden Einkommens. — 2) Nur auf das von der Organgesellschaft zu versteuernde Einkommen. — 3) Die lfd. Nr. 1 ergibt sich aus der Summe der lfd. Nr. 2 und 24 bis 29. — 4) Ohne Steuerbefreite und Organgesellschaften. — 5) Einschließlich der Steuerbefreiten ohne Einkünfte.

2. Mit Einkommen veranlagte unbeschränkt Steuerpflichtige¹⁾, deren Gesamtbetrag der Einkünfte, zu versteuerndes Einkommen und festgesetzte Körperschaftsteuer 2010 nach Rechtsformen und nach der Höhe des Gesamtbetrags der Einkünfte

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... Euro			Steuer-	Gesamtbetrag der Einkünfte	Zu versteuerndes Einkommen		Festgesetzte Körperschaftsteuer		
			pflichtige		positiv	negativ	positiv	negativ	
			Anzahl	1000 Euro					
a) – d) Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt									
Verlustfälle									
weniger als	– 1 Mill.		615	– 5 715 227	925	– 5 686 477	295	—	
– 1 Mill.	–	– 100 000	3 112	– 926 363	16	– 923 736	356	—	
– 100 000	–	– 50 000	2 262	– 159 606	—	– 159 518	38	—	
– 50 000	–	– 25 000	3 192	– 111 856	—	– 111 856	38	—	
– 25 000	–	– 12 500	3 923	– 70 494	—	– 70 494	—	—	
– 12 500	–	– 6 000	4 008	– 35 786	—	– 35 786	35	—	
– 6 000	–	0	13 328	– 25 794	—	– 25 794	—	—	
Insgesamt			30 440	– 7 045 127	941	– 7 013 661	762	—	
darunter:									
Nichtsteuerbelastete			30 426	– 7 022 984	—	– 7 005 968	—	—	
Gewinnfälle									
		0	3 841	—	—	—	66	—	
1	–	6 000	16 375	35 704	20 461	—	3 064	—	
6 000	–	12 500	5 424	48 605	25 176	—	3 774	—	
12 500	–	25 000	5 893	106 571	61 092	—	9 152	—	
25 000	–	50 000	5 679	203 361	130 035	—	19 493	—	
50 000	–	100 000	4 742	335 302	237 765	—	35 614	—	
100 000	–	250 000	4 192	658 971	515 333	—	77 219	—	
250 000	–	500 000	1 933	674 986	547 333	—	81 907	—	
500 000	–	1 Mill.	1 288	908 689	739 459	—	110 852	—	
1 Mill.	–	2,5 Mill.	876	1 373 887	1 206 030	—	179 681	—	
2,5 Mill.	–	5 Mill.	318	1 111 839	970 273	—	144 640	—	
5 Mill. oder mehr			420	14 658 898	13 240 397	—	1 774 836	—	
Insgesamt			50 981	20 116 813	17 693 353	—	2 440 297	—	
darunter:									
Nichtsteuerbelastete			18 696	1 858 490	1 296 881	—	—	—	
a) Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG)									
Verlustfälle									
weniger als	– 1 Mill.		561	– 5 481 558	925	– 5 452 807	295	—	
– 1 Mill.	–	– 100 000	2 757	– 818 693	16	– 816 066	16	—	
– 100 000	–	– 50 000	2 101	– 148 268	—	– 148 181	—	—	
– 50 000	–	– 25 000	2 998	– 104 823	—	– 104 823	1	—	
– 25 000	–	– 12 500	3 736	– 67 245	—	– 67 245	—	—	
– 12 500	–	– 6 000	3 769	– 33 691	—	– 33 691	—	—	
– 6 000	–	0	12 375	– 23 909	—	– 23 909	—	—	
Insgesamt			28 297	– 6 678 188	941	– 6 646 722	312	—	
darunter:									
Nichtsteuerbelastete			28 291	– 6 658 058	—	– 6 641 042	—	—	
Gewinnfälle									
		0	2 995	—	—	—	—	—	
1	–	6 000	15 012	32 925	20 120	—	3 013	—	
6 000	–	12 500	5 115	45 955	24 163	—	3 622	—	
12 500	–	25 000	5 682	102 920	59 357	—	8 892	—	
25 000	–	50 000	5 494	196 745	126 215	—	18 920	—	
50 000	–	100 000	4 611	325 989	232 192	—	34 778	—	
100 000	–	250 000	4 106	645 425	505 549	—	75 770	—	
250 000	–	500 000	1 889	659 148	535 728	—	80 095	—	
500 000	–	1 Mill.	1 247	879 311	715 620	—	107 205	—	
1 Mill.	–	2,5 Mill.	839	1 313 497	1 148 777	—	171 389	—	
2,5 Mill.	–	5 Mill.	298	1 043 328	907 070	—	135 200	—	
5 Mill. oder mehr			355	12 608 207	11 428 449	—	1 506 798	—	
Insgesamt			47 643	17 853 449	15 703 241	—	2 145 682	—	
darunter:									
Nichtsteuerbelastete			16 375	1 838 039	1 295 163	—	—	—	

1) Ohne steuerbefreite Körperschaften und ohne Organgesellschaften.

2. Mit Einkommen veranlagte unbeschränkt Steuerpflichtige¹⁾, deren Gesamtbetrag der Einkünfte, zu versteuerndes Einkommen und festgesetzte Körperschaftsteuer 2010 nach Rechtsformen und nach der Höhe des Gesamtbetrags der Einkünfte

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... Euro	Steuer- pflichtige		Gesamtbetrag der Einkünfte	Zu versteuerndes Einkommen		Festgesetzte Körperschaftsteuer	
				positiv	negativ	positiv	negativ
	Anzahl		1000 Euro				
davon: (Europäische) Aktiengesellschaften, Bergrechtliche Gewerkschaften, Kommanditgesellschaften a. A.							
Verlustfälle							
weniger als	– 1 Mill.	56	– 3 184 422	925	– 3 170 517	139	—
– 1 Mill.	– 100 000	111	– 43 897	—	– 43 897	6	—
– 100 000	– 50 000	51	– 3 782	—	– 3 782	—	—
– 50 000	– 25 000	55	– 1 988	—	– 1 988	—	—
– 25 000	– 12 500	36	– 681	—	– 681	—	—
– 12 500	– 6 000	27	– 251	—	– 251	—	—
– 6 000	0	110	– 192	—	– 192	—	—
Insgesamt		446	– 3 235 213	925	– 3 221 308	145	—
darunter:							
Nichtsteuerbelastete		444	– 3 220 582	—	– 3 220 582	—	—
Gewinnfälle							
	0	56	—	—	—	—	—
1	– 6 000	81	196	86	—	13	—
6 000	– 12 500	44	403	192	—	29	—
12 500	– 25 000	40	745	369	—	55	—
25 000	– 50 000	64	2 343	1 240	—	186	—
50 000	– 100 000	79	5 554	3 596	—	536	—
100 000	– 250 000	73	11 427	7 047	—	1 057	—
250 000	– 500 000	59	20 089	12 118	—	1 817	—
500 000	– 1 Mill.	49	35 253	20 152	—	3 022	—
1 Mill.	– 2,5 Mill.	50	78 955	59 664	—	8 583	—
2,5 Mill.	– 5 Mill.	20	73 775	57 905	—	8 640	—
5 Mill. oder mehr		54	6 250 704	5 594 084	—	634 726	—
Insgesamt		669	6 479 442	5 756 455	—	658 664	—
darunter:							
Nichtsteuerbelastete		246	1 315 599	1 290 868	—	—	—
noch davon: Gesellschaften mit beschränkter Haftung							
Verlustfälle							
weniger als	– 1 Mill.	505	– 2 297 136	—	– 2 282 291	157	—
– 1 Mill.	– 100 000	2 646	– 774 797	16	– 772 169	9	—
– 100 000	– 50 000	2 050	– 144 486	—	– 144 398	—	—
– 50 000	– 25 000	2 943	– 102 834	—	– 102 834	1	—
– 25 000	– 12 500	3 700	– 66 564	—	– 66 564	—	—
– 12 500	– 6 000	3 742	– 33 440	—	– 33 440	—	—
– 6 000	0	12 265	– 23 718	—	– 23 718	—	—
Insgesamt		27 851	– 3 442 974	16	– 3 425 414	167	—
darunter:							
Nichtsteuerbelastete		27 847	– 3 437 475	—	– 3 420 459	—	—
Gewinnfälle							
	0	2 939	—	—	—	—	—
1	– 6 000	14 931	32 729	20 034	—	3 000	—
6 000	– 12 500	5 071	45 552	23 971	—	3 593	—
12 500	– 25 000	5 642	102 175	58 988	—	8 837	—
25 000	– 50 000	5 430	194 402	124 975	—	18 734	—
50 000	– 100 000	4 532	320 436	228 595	—	34 243	—
100 000	– 250 000	4 033	633 998	498 502	—	74 713	—
250 000	– 500 000	1 830	639 059	523 610	—	78 278	—
500 000	– 1 Mill.	1 198	844 058	695 467	—	104 183	—
1 Mill.	– 2,5 Mill.	789	1 234 543	1 089 113	—	162 806	—
2,5 Mill.	– 5 Mill.	278	969 553	849 166	—	126 559	—
5 Mill. oder mehr		301	6 357 502	5 834 365	—	872 072	—
Insgesamt		46 974	11 374 007	9 946 787	—	1 487 018	—
darunter:							
Nichtsteuerbelastete		16 129	522 439	4 294	—	—	—

1) Ohne steuerbefreite Körperschaften und ohne Organgesellschaften.

2. Mit Einkommen veranlagte unbeschränkt Steuerpflichtige¹⁾, deren Gesamtbetrag der Einkünfte, zu versteuerndes Einkommen und festgesetzte Körperschaftsteuer 2010 nach Rechtsformen und nach der Höhe des Gesamtbetrags der Einkünfte

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... Euro	Steuer- pflichtige		Gesamtbetrag der Einkünfte	Zu versteuerndes Einkommen		Festgesetzte Körperschaftsteuer	
	Anzahl			positiv	negativ	positiv	negativ
				1000 Euro			
b) Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 KStG)							
Verlustfälle							
weniger als	– 1 Mill.	4	– 11 734	—	– 11 734	—	
– 1 Mill.	– – 100 000	11	– 3 647	—	– 3 647	340	
– 100 000	– – 50 000	14	– 1 012	—	– 1 012	38	
– 50 000	– – 25 000	12	– 445	—	– 445	37	
– 25 000	– – 12 500	13	– 236	—	– 236	—	
– 12 500	– – 6 000	20	– 174	—	– 174	—	
– 6 000	– 0	30	– 51	—	– 51	—	
Insgesamt		104	– 17 299	—	– 17 299	415	
darunter:							
Nichtsteuerbelastete		97	– 15 294	—	– 15 294	—	
Gewinnfälle							
	0	35	—	—	—	—	
1	– 6 000	36	68	17	—	2	
6 000	– 12 500	21	195	113	—	17	
12 500	– 25 000	8	131	59	—	9	
25 000	– 50 000	13	432	338	—	51	
50 000	– 100 000	19	1 347	941	—	141	
100 000	– 250 000	14	2 215	1 880	—	282	
250 000	– 500 000	15	5 570	4 346	—	646	
500 000	– 1 Mill.	25	18 288	15 225	—	2 355	
1 Mill.	– 2,5 Mill.	19	28 928	27 873	—	4 151	
2,5 Mill.	– 5 Mill.	13	43 970	41 561	—	6 195	
5 Mill. oder mehr		27	460 549	455 002	—	68 010	
Insgesamt		245	561 693	547 356	—	81 858	
darunter:							
Nichtsteuerbelastete		86	3 643	0	—	—	
c) Betriebe gewerblicher Art von juristischen Personen des öffentlichen Rechts (§ 1 Abs. 1 Nr. 6 KStG)							
Verlustfälle							
weniger als	– 1 Mill.	41	– 187 684	—	– 187 684	—	
– 1 Mill.	– – 100 000	274	– 86 369	—	– 86 369	—	
– 100 000	– – 50 000	93	– 6 456	—	– 6 456	—	
– 50 000	– – 25 000	106	– 3 869	—	– 3 869	—	
– 25 000	– – 12 500	47	– 877	—	– 877	—	
– 12 500	– – 6 000	48	– 410	—	– 410	—	
– 6 000	– 0	103	– 255	—	– 255	—	
Insgesamt		712	– 285 920	—	– 285 920	—	
darunter:							
Nichtsteuerbelastete		712	– 285 920	—	—	—	
Gewinnfälle							
	0	50	—	—	—	—	
1	– 6 000	80	168	3	—	0	
6 000	– 12 500	32	281	22	—	3	
12 500	– 25 000	39	737	176	—	26	
25 000	– 50 000	42	1 533	372	—	56	
50 000	– 100 000	43	3 101	970	—	145	
100 000	– 250 000	35	5 333	3 150	—	473	
250 000	– 500 000	•	•	•	—	•	
500 000	– 1 Mill.	10	7 173	6 206	—	931	
1 Mill.	– 2,5 Mill.	11	18 115	18 060	—	2 708	
2,5 Mill.	– 5 Mill.	•	•	•	—	•	
5 Mill. oder mehr		28	1 238 240	1 036 674	—	153 664	
Insgesamt		382	1 287 363	1 077 682	—	159 814	
darunter:							
Nichtsteuerbelastete		246	5 600	0	—	—	

1) Ohne steuerbefreite Körperschaften und ohne Organgesellschaften.

2. Mit Einkommen veranlagte unbeschränkt Steuerpflichtige¹⁾, deren Gesamtbetrag der Einkünfte, zu versteuerndes Einkommen und festgesetzte Körperschaftsteuer 2010 nach Rechtsformen und nach der Höhe des Gesamtbetrags der Einkünfte

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... Euro	Steuer- pflichtige		Gesamtbetrag der Einkünfte	Zu versteuerndes Einkommen		Festgesetzte Körperschaftsteuer	
				positiv	negativ	positiv	negativ
	Anzahl		1000 Euro				
darunter: Öffentliche Versorgungs- und Verkehrsbetriebe							
Verlustfälle							
weniger als	– 1 Mill.	5	– 11 295	—	– 11 295	—	—
– 1 Mill.	– 100 000	50	– 14 276	—	– 14 276	—	—
– 100 000	– 50 000	27	– 1 861	—	– 1 861	—	—
– 50 000	– 25 000	21	– 754	—	– 754	—	—
– 25 000	– 12 500	13	– 252	—	– 252	—	—
– 12 500	– 6 000	12	– 106	—	– 106	—	—
– 6 000	0	20	– 45	—	– 45	—	—
Insgesamt		148	– 28 587	—	– 28 587	—	—
darunter:							
Nichtsteuerbelastete		148	– 28 587	—	– 28 587	—	—
Gewinnfälle							
	0	19	—	—	—	—	—
1	– 6 000	11	17	—	—	—	—
6 000	– 12 500	13	113	4	—	1	—
12 500	– 25 000	13	253	38	—	6	—
25 000	– 50 000	17	661	170	—	26	—
50 000	– 100 000	24	1 796	556	—	83	—
100 000	– 250 000	21	3 171	1 935	—	290	—
250 000	– 500 000	7	2 549	2 270	—	340	—
500 000	– 1 Mill.	4	2 626	2 480	—	372	—
1 Mill.	– 2,5 Mill.	3	4 473	4 458	—	669	—
2,5 Mill.	– 5 Mill.	—	—	—	—	—	—
5 Mill. oder mehr		—	—	—	—	—	—
Insgesamt		132	15 658	11 911	—	1 787	—
darunter:							
Nichtsteuerbelastete		84	2 769	0	—	—	—
d) Übrige Körperschaftsteuerpflichtige							
Verlustfälle							
weniger als	– 1 Mill.	9	– 34 251	—	– 34 251	—	—
– 1 Mill.	– 100 000	70	– 17 654	—	– 17 654	—	—
– 100 000	– 50 000	54	– 3 870	—	– 3 870	—	—
– 50 000	– 25 000	76	– 2 719	—	– 2 719	—	—
– 25 000	– 12 500	127	– 2 136	—	– 2 136	—	—
– 12 500	– 6 000	171	– 1 510	—	– 1 510	35	—
– 6 000	0	820	– 1 579	—	– 1 579	—	—
Insgesamt		1 327	– 63 720	—	– 63 720	35	—
darunter:							
Nichtsteuerbelastete		1 326	– 63 713	—	– 63 713	—	—
Gewinnfälle							
	0	761	—	—	—	66	—
1	– 6 000	1 247	2 543	321	—	48	—
6 000	– 12 500	256	2 174	879	—	132	—
12 500	– 25 000	164	2 783	1 500	—	225	—
25 000	– 50 000	130	4 652	3 110	—	467	—
50 000	– 100 000	69	4 864	3 662	—	549	—
100 000	– 250 000	37	5 998	4 753	—	695	—
250 000	– 500 000	•	•	•	—	•	—
500 000	– 1 Mill.	6	3 918	2 408	—	361	—
1 Mill.	– 2,5 Mill.	7	13 347	11 320	—	1 433	—
2,5 Mill.	– 5 Mill.	•	•	•	—	•	—
5 Mill. oder mehr		10	351 902	320 272	—	46 364	—
Insgesamt		2 711	414 308	365 074	—	52 943	—
darunter:							
Nichtsteuerbelastete		1 989	11 209	1 718	—	—	—

1) Ohne steuerbefreite Körperschaften und ohne Organgesellschaften.

3. Entwicklung des zu versteuernden Einkommens der unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen¹⁾ mit positivem Gesamtbetrag der Einkünfte 2010 nach Rechtsformen

Besteuerungsgrundlage	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt		davon			
			Kapitalgesellschaften		Übrige Körperschaft- steuerpflichtige	
	Anzahl	1000 Euro	Anzahl	1000 Euro	Anzahl	1000 Euro
Bilanzgewinn	49 872	18 868 508	46 554	16 711 106	3 318	2 157 402
Bilanzverlust	1 109	– 590 964	1 089	– 588 044	20	– 2 920
Gesamtbetrag der nicht abziehbaren						
Aufwendungen insgesamt	39 729	8 560 002	38 951	7 841 441	778	718 561
Summe der Einkünfte	47 188	14 511 056	44 696	12 279 361	2 492	2 231 695
Gesamtbetrag der Einkünfte	50 981	20 116 813	47 643	17 853 449	3 338	2 263 363
Verlustabzug						
aus dem Verlustvortrag	17 975	2 314 211	16 970	2 047 947	1 005	266 265
aus dem Verlustrücktrag aus 2011 auf 2010	3 098	104 292	2 984	102 116	114	2 176
Einkommen	33 798	17 697 014	32 086	15 703 264	1 712	1 993 750
Zu versteuerndes Einkommen						
positiv	33 798	17 697 014	32 086	15 703 264	1 712	1 993 750
negativ	—	—	—	—	—	—
Festgesetzte Körperschaftsteuer						
positiv	32 285	2 440 297	31 268	2 145 682	1 017	294 615
negativ	—	—	—	—	—	—
Anzurechnende Kapitalertragsteuer	21 938	619 942	21 104	473 138	834	146 804
Verbleibende Körperschaftsteuer						
positiv	31 347	2 126 442	30 390	1 902 445	957	223 996
negativ	6 199	– 306 086	5 724	– 229 901	475	– 76 185
Solidaritätszuschlag						
festgesetzter Solidaritätszuschlag	32 049	134 217	31 045	118 013	1 004	16 204
anzurechnender Solidaritätszuschlag						
zur Kapitalertragsteuer	17 421	34 092	16 727	26 020	694	8 071
verbleibender Solidaritätszuschlag	35 583	100 125	34 257	91 992	1 326	8 132

1) Ohne steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind und ohne Organgesellschaften.

4. Entwicklung des zu versteuernden Einkommens der unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen¹⁾ mit negativem Gesamtbetrag der Einkünfte 2010 nach Rechtsformen

Besteuerungsgrundlage	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt		davon			
			Kapitalgesellschaften		Übrige Körperschaft- steuerpflichtige	
	Anzahl	1000 Euro	Anzahl	1000 Euro	Anzahl	1000 Euro
Bilanzgewinn	808	4 800 095	774	4 785 167	34	14 928
Bilanzverlust	29 632	– 8 103 622	27 523	– 7 758 554	2 109	– 345 069
Gesamtbetrag der nicht abziehbaren Aufwendungen insgesamt	15 611	1 040 663	15 255	1 036 212	356	4 451
Summe der Einkünfte	30 438	– 6 583 978	28 295	– 6 217 899	2 143	– 366 079
Gesamtbetrag der Einkünfte	30 440	– 7 045 127	28 297	– 6 678 188	2 143	– 366 939
Verlustabzug aus dem Verlustvortrag	—	—	—	—	—	—
aus dem Verlustrücktrag aus 2011 auf 2010	—	—	—	—	—	—
Einkommen	30 433	– 7 012 720	28 290	– 6 645 782	2 143	– 366 939
Zu versteuerndes Einkommen positiv	—	—	—	—	—	—
negativ	30 433	– 7 012 720	28 290	– 6 645 782	2 143	– 366 939
Festgesetzte Körperschaftsteuer positiv	14	762	6	312	8	450
negativ	—	—	—	—	—	—
Anzurechnende Kapitalertragsteuer	9 742	594 002	9 261	582 669	481	11 334
Verbleibende Körperschaftsteuer positiv	12	596	4	165	8	431
negativ	9 733	– 593 836	9 259	– 582 521	474	– 11 315
Solidaritätszuschlag festgesetzter Solidaritätszuschlag	14	42	6	17	8	25
anzurechnender Solidaritätszuschlag zur Kapitalertragsteuer	6 836	32 663	6 454	32 040	382	623
verbleibender Solidaritätszuschlag	6 839	– 32 621	6 456	– 32 022	383	– 599

1) Ohne steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind und ohne Organgesellschaften.

5. Nicht abziehbare Aufwendungen der unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen¹⁾ mit positivem Gesamtbetrag der Einkünfte 2010 nach Rechtsformen

Gegenstand der Nachweisung	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt		davon			
			Kapitalgesellschaften		Übrige Körperschaft- steuerpflichtige	
	Anzahl	1000 Euro	Anzahl	1000 Euro	Anzahl	1000 Euro
Gesamtbetrag der nicht abziehbaren Aufwendungen insgesamt	39 729	8 560 002	38 951	7 841 441	778	718 561
davon:						
Aufwendungen für satzungsgemäße Zwecke (§ 10 Nr. 1 KStG)	10	29	•	•	•	•
Körperschaftsteuer	35 628	2 238 640	34 918	2 018 672	710	219 967
Solidaritätszuschlag	32 081	133 020	31 435	118 670	646	14 350
anzurechnende Kapitalertragsteuer auf vereinnahmte Kapitalerträge	18 746	203 259	18 401	153 647	345	49 612
nicht anzurechnende Kapitalertragsteuer auf vereinnahmte Kapitalerträge	223	2 139	199	1 544	24	595
Gewerbsteuer ab Erhebungszeitraum 2008	25 193	2 155 388	24 663	1 936 173	530	219 215
Vermögensteuer	3	7	•	•	•	•
nicht abziehbarer Teil der Umsatzsteuer und Vorsteuerbeträge nach § 10 Nr. 2 KStG	185	397	182	393	3	3
Ausländische Personensteuern						
i. S. v. § 10 Nr. 2 KStG	645	1 257 074	571	1 206 033	74	51 041
Nebenleistungen zu den Steuern	4 332	– 59 493	4 178	– 68 187	154	8 693
Die Hälfte der Aufsichtsratsvergütungen einschl. des von Abs. 1 EStG und des Solidaritätszuschlags, §10 Nr. 4 KStG	932	18 650	685	15 040	247	3 609
Sonstige nicht abziehbare Aufwendungen insbesondere nach § 4 Abs. 5 Satz 1 Nr. 1 bis 4, 7, 8, 8a, 10 und Abs. 6 bis 8 EStG, §§ 4c und 4d EStG, § 160 Abs. 1 AO, § 10 Nr. 3 KStG	24 117	– 53 813	23 630	– 159 663	487	105 850
Sämtliche Spenden und nicht als Betriebsausgaben abziehbare Beiträge	11 278	76 507	11 051	55 786	227	20 721
Sämtliche Zinsaufwendungen i.S.d. § 4h Abs. 3 Satz 2 und 4 EStG	108	2 590 002	•	•	•	•

1) Ohne steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind und ohne Organgesellschaften.

6. Nicht abziehbare Aufwendungen der unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen¹⁾ mit negativem Gesamtbetrag der Einkünfte 2010 nach Rechtsformen

Gegenstand der Nachweisung	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt		davon			
			Kapitalgesellschaften		Übrige Körperschaft- steuerpflichtige	
	Anzahl	1000 Euro	Anzahl	1000 Euro	Anzahl	1000 Euro
Gesamtbetrag der nicht abziehbaren Aufwendungen insgesamt	15 611	1 040 663	15 255	1 036 212	356	4 451
davon:						
Aufwendungen für satzungsgemäße Zwecke (§ 10 Nr. 1 KStG)	6	– 1	•	•	•	•
Körperschaftsteuer	9 969	– 355 028	9 746	– 348 272	223	– 6 756
Solidaritätszuschlag	4 641	– 1 383	4 533	– 1 395	108	12
anzurechnende Kapitalertragsteuer auf vereinnahmte Kapitalerträge	6 996	277 456	6 847	270 453	149	7 003
nicht anzurechnende Kapitalertragsteuer auf vereinnahmte Kapitalerträge	134	– 73	130	– 73	4	0
Gewerbsteuer ab Erhebungszeitraum 2008	1 935	49 124	1 885	49 379	50	– 255
Vermögensteuer	5	46	•	•	•	•
nicht abziehbarer Teil der Umsatzsteuer und Vorsteuerbeträge nach § 10 Nr. 2 KStG	93	226	•	•	•	•
Ausländische Personensteuern						
i. S. v. § 10 Nr. 2 KStG	235	144 623	227	144 440	8	182
Nebenleistungen zu den Steuern	1 693	23 475	1 657	23 394	36	81
Die Hälfte der Aufsichtsratsvergütungen einschl. des von Abs. 1 EStG und des Solidaritätszuschlags, § 10 Nr. 4 KStG	404	7 723	315	7 298	89	425
Sonstige nicht abziehbare Aufwendungen insbesondere nach § 4 Abs. 5 Satz 1 Nr. 1 bis 4, 7, 8, 8a, 10 und Abs. 6 bis 8 EStG, §§ 4c und 4d EStG, § 160 Abs. 1 AO, § 10 Nr. 3 KStG	11 418	81 075	11 204	80 728	214	348
Sämtliche Spenden und nicht als Betriebsausgaben abziehbare Beiträge	3 506	53 301	3 451	53 082	55	219
Sämtliche Zinsaufwendungen i.S.d. § 4h Abs. 3 Satz 2 und 4 EStG	63	760 098	•	•	•	•

1) Ohne steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind und ohne Organgesellschaften.

**7. Zu versteuerndes Einkommen, Steuersätze und Steuerschuld der unbeschränkt
Körperschaftsteuerpflichtigen¹⁾ mit positivem Gesamtbetrag der Einkünfte 2010 nach Rechtsformen**

Schema der Steuerberechnung	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt			darunter: Kapitalgesellschaften		
	Steuer- pflichtige	Betrag	Steuer	Steuer- pflichtige	Betrag	Steuer
	Anzahl	1000 Euro		Anzahl	1000 Euro	
Zu versteuerndes Einkommen	33 117	17 693 353	x	32 082	15 703 241	x
Berechnung der Körperschaftsteuer						
Höhe der Einkommensteile insgesamt	33 117	17 693 353	2 653 987	32 082	15 703 241	2 355 471
davon:						
mit 15 % zu versteuern	33 117	17 693 353	2 653 987	32 082	15 703 241	2 355 471
mit sonstigem Steuersatz zu versteuern	—	—	—	—	—	—
Höhe der Steuerschuld insgesamt	32 294	2 653 987	x	31 280	2 355 471	x
davon:						
mit Steuersatz 15 % zu versteuern	32 294	2 653 987	x	31 280	2 355 471	x
mit sonstigem Steuersatz zu versteuern	—	—	—	—	—	—
Tarifiermäßigungen						
anzurechnende ausländische Steuern						
i. S. d. § 26 Abs. 1-5 KStG, § 12 AStG	345	215 824	x	279	211 706	x
Änderungen der Körperschaftsteuer nach den KStG i.d.F. des StSenkG						
Minderung der Körperschaftsteuer	—	—	x	—	—	x
Erhöhung der Körperschaftsteuer	4	2 068	x	•	•	x
Bei Berufsverbänden: Besondere Körperschaftsteuer auf Parteizuwendungen						
50% der Zuwendungen an Parteien						
gem. § 5 Abs. 1 Nr. 5 Satz 4 KStG	•	•	x	—	—	x
Festgesetzte Körperschaftsteuer						
positiv	32 285	2 440 297	x	31 268	2 145 682	x
negativ	—	—	x	—	—	x
Anzurechnende Beträge/Steuerabzug						
anzurechnende Kapitalertragsteuer	21 938	619 942	x	21 104	473 138	x
anzurechnender Zinsabschlag	—	—	x	—	—	x
anzurechnender Steuerabzug nach § 50a Abs. 1 EStG	—	—	x	—	—	x
Verbleibende Körperschaftsteuer						
positiv	31 347	2 126 442	x	30 390	1 902 445	x
negativ	6 199	– 306 086	x	5 724	– 229 901	x
Solidaritätszuschlag						
festgesetzter Solidaritätszuschlag	32 049	134 217	x	31 045	118 013	x
anzurechnender Solidaritätszuschlag						
zur Kapitalertragsteuer	17 421	34 092	x	16 727	26 020	x
verbleibender Solidaritätszuschlag	35 583	100 125	x	34 257	91 992	x

1) Ohne steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind und ohne Organgesellschaften.

8. Gesonderte Feststellung von Besteuerungsgrundlagen der unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen 2010 nach Rechtsformen

Besteuerungsgrundlage	Veranlagte Steuerpflichtige				Organgesellschaften	
	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt		darunter: Kapitalgesellschaften			
	Fälle	1000 Euro	Fälle	1000 Euro	Fälle	1000 Euro
Feststellung						
Steuerliches Einlagekonto (§ 27 Abs. 2 KStG)	11 931	215 050 113	11 098	204 780 452	2 211	120 960 968
durch Umwandlung von Rücklagen entstandenes Nennkapital (§ 28 Abs. 1 Satz 3 KStG)	352	1 052 589	347	1 049 115	19	36 287
Fortgeschriebener Endbetrag i. S. d. § 36 Abs. 7 KStG aus dem Teilbetrag i. S. d. § 30 Abs. 2 Nr. 2 KStG 1999 - EK 02	152	8 381 551	53	6 475 650	—	—
Festgestelltes Körperschaftsteuerguthaben						
gem. § 37 Abs. 2 Satz 4 KStG	—	—	—	—	—	—
Ermitteltes Körperschaftsteuerguthaben						
gem. § 37 Abs. 4 Satz 1 KStG	—	—	—	—	—	—

**9. Gewinnausschüttungen der unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen¹⁾ 2010
nach Rechtsformen**

Art der Gewinnausschüttung	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt		davon			
			Kapitalgesellschaften		Übrige Steuerpflichtige	
	Fälle	1000 Euro	Fälle	1000 Euro	Fälle	1000 Euro

Gewinnausschüttungen für 2010

Im Wirtschaftsjahr erfolgte Gewinnausschüttungen,
die auf einem den gesellschaftsrechtlichen
Vorschriften entsprechenden

Gewinnverteilungsbeschluss beruhen	4 810	7 713 563	4 634	7 565 444	176	148 119
------------------------------------	-------	-----------	-------	-----------	-----	---------

Andere Gewinnausschüttungen und sonstige

Leistungen	563	524 330	547	523 180	16	1 150
------------	-----	---------	-----	---------	----	-------

1) Einschließlich steuerbefreite Körperschaften; ohne Organgesellschaften.

10. Organgesellschaften¹⁾, deren Gesamtbetrag der Einkünfte, Einkommen und festgesetzte Körperschaftsteuer 2010 nach der Höhe des Gesamtbetrags der Einkünfte²⁾

Gesamtbetrag der Einkünfte ²⁾ von ... bis unter ... Euro	Gesamtbetrag der Einkünfte ²⁾		Einkommen ²⁾			Festgesetzte Körperschaftsteuer ³⁾		
			insgesamt	darunter		positiv	negativ	
				dem Organträger zu- zurechnendes Einkommen	Ausgleichszahlungen des Organträgers an außenstehende Anteilseigner der Organgesellschaften (§ 16 Satz 2 KStG)			
	Stpfl.	1000 Euro						
Verlustfälle								
weniger als – 1 Mill.	231	– 5 345 105	– 5 345 105	– 5 349 403	3 075	645	—	
– 1 Mill. – – 100 000	369	– 139 446	– 139 446	– 140 836	217	209	—	
– 100 000 – – 50 000	83	– 6 093	– 6 093	– 6 281	21	28	—	
– 50 000 – – 25 000	62	– 2 252	– 2 252	– 2 252	0	0	—	
– 25 000 – – 12 500	66	– 1 204	– 1 204	– 1 215	0	2	—	
– 12 500 – – 6 000	48	– 436	– 436	– 437	—	0	—	
– 6 000 – 0	187	– 314	– 314	– 323	0	1	—	
Insgesamt	1 046	– 5 494 851	– 5 494 851	– 5 500 748	3 314	884	—	
darunter:							—	
Nichtsteuerbelastete	988	– 5 223 511	– 5 223 511	– 5 223 511	—	—	—	
Gewinnfälle								
0	6	—	—	—	—	—	—	
1 – 6 000	124	255	255	254	0	0	—	
6 000 – 12 500	56	532	532	532	—	—	—	
12 500 – 25 000	72	1 338	1 338	1 314	18	4	—	
25 000 – 50 000	83	3 045	3 045	3 017	20	4	—	
50 000 – 100 000	133	9 739	9 739	9 672	21	10	—	
100 000 – 250 000	215	35 633	35 633	35 213	75	63	—	
250 000 – 500 000	179	64 263	64 263	63 511	349	113	—	
500 000 – 1 Mill.	182	130 669	130 669	130 144	155	79	—	
1 Mill. – 2,5 Mill.	222	352 442	352 442	348 398	1 597	607	—	
2,5 Mill. – 5 Mill.	170	608 818	608 818	603 799	2 974	753	—	
5 Mill. oder mehr	326	17 951 347	17 951 347	17 671 478	214 914	41 980	—	
Insgesamt	1 768	19 158 081	19 158 081	18 867 333	220 124	43 612	—	
darunter:							—	
Nichtsteuerbelastete	1 607	16 693 871	16 693 871	16 693 871	—	—	—	

1) Einschließlich Organträger, die auch Organgesellschaft sind. — 2) Nach Hinzurechnung des dem Organträger zuzurechnenden Einkommens. — 3) Nur auf das von der Organgesellschaft zu versteuernde Einkommen.

11. Beschränkt Körperschaftsteuerpflichtige, deren Gesamtbetrag der Einkünfte, Inlandseinkommen und festgesetzte Körperschaftsteuer 2010 nach der Höhe des Gesamtbetrags der Einkünfte

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... Euro	Gesamtbetrag der Einkünfte		Inlandseinkommen	Festgesetzte Körperschaftsteuer
	Stpfl.	1000 Euro		
Verlustfälle				
weniger als – 1 Mill.	98	– 982 547	– 982 547	—
– 1 Mill. – 100 000	227	– 87 602	– 87 602	—
– 100 000 – 0	320	– 8 554	– 8 554	—
Insgesamt	645	– 1 078 703	– 1 078 703	—
darunter:				—
Nichtsteuerbelastete	645	– 1 078 703	– 1 078 703	—
Gewinnfälle				
0	114	—	—	—
1 – 25 000	276	2 210	1 358	204
25 000 – 50 000	86	3 182	2 229	334
50 000 – 100 000	104	7 342	5 536	820
100 000 – 250 000	83	13 307	7 343	1 101
250 000 – 500 000	60	21 105	13 804	2 071
500 000 – 1 Mill.	32	21 798	15 519	2 328
1 Mill. oder mehr	144	2 507 190	2 330 121	345 887
Insgesamt	899	2 576 134	2 375 910	352 744
darunter:				
Nichtsteuerbelastete	292	20 273	68	—

11. Beschränkt Körperschaftsteuerpflichtige, deren Gesamtbetrag der Einkünfte, Inlandseinkommen und festgesetzte Körperschaftsteuer 2010 nach der Höhe des Gesamtbetrags der Einkünfte

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... Euro			Verlustabzug in 2010					
			aus Verlustvortrag				aus Verlustrücktrag 2011	
			Betrag bis 1 Mill.		60 % des 1 Mill. GdE übersteigenden Betrags			
			Stpfl.	1000 Euro	Stpfl.	1000 Euro	Stpfl.	1000 Euro
Verlustfälle								
weniger als	– 1 Mill.	—	—	—	—	—	—	—
– 1 Mill.	– - 100 000	—	—	—	—	—	—	—
– 100 000	– 0	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt		—	—	—	—	—	—	—
darunter:		—	—	—	—	—	—	—
Nichtsteuerbelastete		—	—	—	—	—	—	—
Gewinnfälle								
	0	—	—	—	—	—	—	—
1	– 25 000	93	764	—	—	13	88	
25 000	– 50 000	25	846	—	—	3	107	
50 000	– 100 000	27	1 768	—	—	•	•	
100 000	– 250 000	39	5 708	—	—	3	256	
250 000	– 500 000	21	6 357	—	—	4	944	
500 000	– 1 Mill.	11	6 119	—	—	•	•	
1 Mill. oder mehr		48	40 675	36	131 925	9	4 468	
Insgesamt		264	62 239	36	131 925	35	6 061	
darunter:								
Nichtsteuerbelastete		166	19 250	—	—	14	956	

12. Mit Einkommen veranlagte unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige¹⁾, deren Gesamtbetrag der Einkünfte und festgesetzte Körperschaftsteuer 2010 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt				
	Gesamtbetrag der Einkünfte		zu versteuerndes Einkommen	Festgesetzte Körperschaftsteuer	
				positiv	negativ
	Stpfl.	1000 Euro			
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	2 217	290 936	267 326	56 475	—
Frankfurt am Main, Stadt	16 294	4 261 887	3 055 050	901 195	—
Offenbach am Main, Stadt	1 541	47 759	29 731	20 612	—
Wiesbaden, Landeshauptstadt	4 985	1 030 223	850 065	164 629	—
Bergstraße	3 023	364 434	302 415	57 138	—
Darmstadt - Dieburg	3 150	281 377	251 351	50 797	—
Groß - Gerau	2 625	– 1 367 644	– 1 405 442	39 058	—
Hochtaunuskreis	5 387	650 696	548 254	118 977	—
Main - Kinzig - Kreis	4 793	571 932	465 941	85 848	—
Main - Taunus - Kreis	4 254	1 361 104	1 233 719	226 591	—
Odenwaldkreis	873	130 993	107 926	18 491	—
Offenbach	5 791	577 529	422 940	95 880	—
Rheingau - Taunus - Kreis	2 323	178 237	122 918	28 081	—
Wetteraukreis	3 349	256 775	224 934	45 712	—
Reg.-Bez. Darmstadt	60 605	8 636 239	6 477 127	1 909 485	—
Gießen	2 579	158 643	133 080	32 042	—
Lahn - Dill - Kreis	2 586	354 007	325 399	64 429	—
Limburg - Weilburg	1 804	143 070	121 822	22 385	—
Marburg - Biedenkopf	1 885	208 801	186 709	34 519	—
Vogelsbergkreis	989	54 467	48 414	10 278	—
Reg.-Bez. Gießen	9 843	918 988	815 424	163 654	—
Kassel, documenta-Stadt	2 311	2 065 889	2 026 456	135 103	—
Fulda	2 440	228 711	199 450	35 602	—
Hersfeld - Rotenburg	930	160 073	153 191	29 010	—
Kassel	1 814	605 834	587 091	93 133	—
Schwalm - Eder - Kreis	1 242	186 225	174 184	30 680	—
Waldeck - Frankenberg	1 408	219 990	204 603	36 083	—
Werra - Meißner - Kreis	828	49 738	43 107	8 310	—
Reg.-Bez. Kassel	10 973	3 516 459	3 388 082	367 921	—
L a n d H e s s e n	81 421	13 071 686	10 680 633	2 441 060	—
davon					
kreisfreie Städte	27 348	7 696 694	6 228 627	1 278 014	—
Landkreise	54 073	5 374 992	4 452 005	1 163 046	—

1) Ohne steuerbefreite Körperschaften und ohne Organgesellschaften.

12. Mit Einkommen veranlagte unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige¹⁾, deren Gesamtbetrag der Einkünfte und festgesetzte Körperschaftsteuer 2010 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	darunter Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG)				
	Gesamtbetrag der Einkünfte		zu versteuerndes Einkommen	Festgesetzte Körperschaftsteuer	
				positiv	negativ
	Stpfl.	1000 Euro			
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	2 108	251 586	228 628	46 964	—
Frankfurt am Main, Stadt	15 467	3 459 168	2 469 753	805 954	—
Offenbach am Main, Stadt	1 450	94 501	76 749	18 716	—
Wiesbaden, Landeshauptstadt	4 616	890 329	712 446	141 741	—
Bergstraße	2 915	314 926	253 562	48 598	—
Darmstadt - Dieburg	2 999	234 896	206 452	43 720	—
Groß - Gerau	2 529	– 1 411 427	– 1 445 509	31 669	—
Hochtaunuskreis	5 110	540 552	440 583	101 339	—
Main - Kinzig - Kreis	4 537	513 278	408 591	76 199	—
Main - Taunus - Kreis	4 081	1 276 976	1 170 812	214 636	—
Odenwaldkreis	815	106 373	83 557	14 394	—
Offenbach	5 507	511 860	359 239	84 030	—
Rheingau - Taunus - Kreis	2 112	176 223	124 030	26 960	—
Wetteraukreis	3 107	186 006	155 789	34 120	—
Reg.-Bez. Darmstadt	57 353	7 145 248	5 244 682	1 689 044	—
Gießen	2 339	111 884	89 478	20 981	—
Lahn - Dill - Kreis	2 386	314 313	287 691	57 651	—
Limburg - Weilburg	1 691	129 745	109 670	20 061	—
Marburg - Biedenkopf	1 688	170 888	149 412	28 270	—
Vogelsbergkreis	861	43 756	38 065	8 462	—
Reg.-Bez. Gießen	8 965	770 585	674 316	135 424	—
Kassel, documenta-Stadt	2 060	1 976 884	1 939 608	120 413	—
Fulda	2 184	159 797	131 280	25 204	—
Hersfeld - Rotenburg	817	138 598	132 023	24 589	—
Kassel	1 604	605 840	587 521	90 980	—
Schwalm - Eder - Kreis	1 013	137 186	127 777	22 754	—
Waldeck - Frankenberg	1 213	204 201	189 543	31 866	—
Werra - Meißner - Kreis	731	36 921	30 710	5 721	—
Reg.-Bez. Kassel	9 622	3 259 428	3 138 462	321 526	—
L a n d H e s s e n	75 940	11 175 262	9 057 460	2 145 994	—
davon					
kreisfreie Städte	25 701	6 672 469	5 427 184	1 133 789	—
Landkreise	50 239	4 502 793	3 630 276	1 012 206	—

1) Ohne steuerbefreite Körperschaften und ohne Organgesellschaften.